

KURIER 2024

PRINZENGARDE
der Stadt Krefeld 1914 e.V.



63. Jahrgang · Januar 2024
Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V.
Leibgarde des Prinzen Karneval



tschingderassabum

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen allen Karnevals-
freunden eine jecke Session und
viel Spaß beim gemeinsamen Feiern,
Lachen und Schunkeln in der fünften
Jahreszeit.

ICH – DER KURIER

Ich – Der* Kurier*in

Liebe Leser*innen und LeserInnen,

ich freue mich so, dass ich mit der Zeit gehe. Als Appetithäppchen*in bei jeder Steckenpferdverleihung liege ich wieder vor Ihnen(*) auf dem Tisch und warte darauf, konsumiert zu werden. In meinem 63. Jahrgang* strotze ich vor Kraft und Ideenreichtum und freue mich auf eine tolle Session*.

Dass Sprache Einfluss auf unser aller* Tun hat, weiß eigentlich jeder Mensch*. Dass aus dem Redner*innenpult* für Narren*innen nun ein Redenpult werden soll, damit sich keiner benachteiligt fühlt, versteht sicherlich kaum eine*. Denn wenn aus der Brauchtumpflege eine Pflegerin wird, sind wir von der Herzmassage*in nicht mehr weit entfernt.

Nun ist ja Gleichberechtigung nicht komisch, sondern selbstverständlich.

Muss sich dies aber in einer nonkorporalintellektuellen Vergewaltigung unserer eigentlich höchst effizienten Sprache manifestieren? Ich frage mich wirklich, welche hohlwangiger, karriere-untauglicher und zum Uhumasochismus* tendierender Heiligtumsgonzo* auf so krude GedankenInnen kommt. Nicht dass die Mit-

glieder (*innen gibt es nicht) der Prinzengarde noch auf den Gedanken kommen, dem Präsidenten eine Präsidentin zur Seite zu stellen. So wegen der Gleichberechtigung. Zumal es ja schon eine Präsidenten*innengattin gibt.

Ich glaube, ich bleibe bei meiner klaren Sprache, ohne zu gendern! Sonst werde ich noch nähr*isch und klebe mich am Seidenweberhaus fest.

Jetzt aber mal zu Hendrik. Unser Landesvater wird der dritte NRW-Ministerpräsident der CDU als Steckenpferddritter. Die SPD hat schon drei. Ob der Herr Ministerpräsident denn auch so gut singen kann wie sein Vorgänger Armin Laschet oder so gerne Frikadellen isst wie sein Vor-Vorgänger Jürgen Rüttgers? Lassen wir uns überraschen, die Jugend hat ja immer etwas parat und einen zukünftigen Bundeskanzler hatte die Prinzengarde auch noch nicht in ihren Reihen.

Ach ja, und einen neuen Chef(redakteur) habe ich auch. Der alte war amtsmüde und hat freiwillig aufgehört. Der Seb wird das schon machen, ist ja auch jung und dynamisch!

Lasst es Euch gut gehen, genießt trotz aller Irrungen und Wirrungen den Abend. Das Leben ist schön, findet Euer Kurier.

Ihr Spezialist fürs Handwerk

Thomas **HÖLTERS**

Dachfensterrolläden
Rolläden
Roll- u. Garagentore
Haustüren
Ersatzteilverkauf
Terrassenüberdachung
Fenster



Sonnenschutzanlagen
Sicherheitstechnik
Wintergärten
Notöffnungen
Reparaturdienst
Markisen
Elektrifizierungen

Luisenstraße 88 · 47799 Krefeld
Telefon 02151 9336-00
Fax 02151 9336-02

info@handwerk-hoelters.de
www.handwerk-hoelters.de



PARTNER

DES HANDWERKS UND DER INDUSTRIE



Plattenwerkstoff · Konstruktionsholz · Böden · Innentüren · Terrassen



24/7

Online Shopping

ÖFFNUNGSZEITEN DES GROSSHANDELS:

Montag – Freitag: 7.30 – 17.30 Uhr
Sonntags ist die Ausstellung von 12.30 – 16.30 Uhr geöffnet
(keine Beratung, kein Verkauf)



Mevissenstraße 62 in Krefeld · www.holz-roeren.de

HERZLICH WILLKOMMEN!

Kurier der Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V.

63. Jahrgang / 9. Januar 2024

| | | | |
|---|-----|-------------------------------------|-----|
| Festkalender 2023 | 5 | Karnevalsmesse 2023 | 129 |
| Grußworte | 7 | Rosenmontag 2023 | 131 |
| Der geschäftsführende Vorstand | 29 | Großer Zapfenstreich 2023 | 137 |
| Der erweiterter Vorstand | 31 | Vaterragstour 2023 | 145 |
| Sonderfunktionen | 33 | Korpstour 2023 | 149 |
| Ehrenmitglieder | 34 | Sommerfest 2023 | 152 |
| Ein Blick zurück | 36 | Das närrische Rezept | 163 |
| Das Großkreuz | 38 | Grillfest mir der Westgarde | 165 |
| Ehrenoffiziere | 41 | Senatsreise 2022 | 170 |
| Das Tanzpaar | 45 | CCC-Tour 2023 | 179 |
| Reiter- und Artillerieorden | 47 | Senatsdinner | 181 |
| Die Dienstgrade | 49 | Die Regimentstochter | 183 |
| Neue Mitglieder | 53 | Regimentsappell 2023 | 185 |
| Der Senat | 54 | Das Prinzenpaar und Kabinett | 198 |
| Der Sessionsorden 2024 | 57 | Inthronisierung & Karnevalserwachen | 200 |
| Der Damenorden 2024 | 59 | Korps der Prinzengarde | 205 |
| Verdienstorden 2023/2024 | 61 | Prinzengarde musikalisch | 213 |
| Die Steckenpferdritter | 63 | Weihnachtsfeier 2023 | 220 |
| Portrait – Unser neuer Steckenpferdritter | 68 | Glückwünsche zum Geburtstag | 227 |
| Neue Gala-Jacke, Orden und Abzeichen | 71 | Die Prinzengarde trauert | 229 |
| Steckenpferdsitzung 2023 | 74 | Automobilpartner | 233 |
| Portraits aus der Prinzengarde | 87 | Kinder und die Prinzengarde | 237 |
| Der närrische Ehrenbürger 2023 | 91 | Die Prinzengarde gratuliert | 240 |
| Herrenabend 2023 | 94 | Kurze Geschichte der Prinzengarde | 242 |
| Ausblick in das Jubiläumsjahr | 103 | Beförderungen | 245 |
| Stadtritt 2023 | 105 | Festkalender 2025 | 249 |
| Rückblick: Vor 33 närrischen Jahren | 114 | Inserentenverzeichnis | 250 |
| Prinzenproklamation 2023 | 116 | Impressum | 252 |
| Kostümfest | 119 | | |

Metzgerei

Etteldorf



*Leckere Fleisch- und Wurstwaren,
hausgemachte Salate!
Qualität aus eigener Herstellung!*

Sternstraße 65 · 47798 Krefeld · Tel. 02151 / 60 64 11 · mail@metzgerei-etteldorf.de



FHP

Steuerberater
Rechtsanwälte
www.fhp-krefeld.de

Floehr · Briesemeister & Partner GbR

Steuerberatung und anwaltliche Beratung für
Unternehmer und Freiberufler in einem Haus

Ausbildung statt Studium oder Ausbildung + Studium?

Ein Studium ist nicht für alle der richtige Start ins Berufsleben. Denn oft reicht ein Studium alleine nicht aus, um sofort erfolgreich einen Beruf ausüben zu können, da es an Praxiswissen fehlt.

Beim Steuerberater erwartet Dich ein spannendes Aufgabenfeld:

Ausbildung zum Steuerfachangestellten (w/m/d) oder kombiniere die Ausbildung mit einem Studium!

Wir bieten:

- **Spannende Tätigkeiten** – Freue Dich auf spannende und abwechslungsreiche Ausbildungsinhalte und ein angenehmes Arbeitsumfeld. Unsere Mandanten kommen aus allen Berufen und Bereichen der Wirtschaft.
- **Verantwortungsvolle Aufgaben** – Du unterstützt unsere Fachkräfte in vielen Bereichen der Buchführung und Steuerberatung und erhältst Expertenwissen aus erster Hand.
- **Professionelles Arbeiten** – Werde zum Profi auf den Gebieten der Steuererklärung, Gehaltsabrechnung und des Rechnungswesens.
- **Duale Ausbildung** – Die theoretischen Kenntnisse werden Dir im Teilzeitunterricht in der Berufsschule vermittelt.
- **Wenn Du Deine Ausbildung mit einem Studium kombinierst, wechselst Du zwischen den einzelnen Stationen und erwirbst eine ganzheitliche und umfassende praxistaugliche Ausbildung.**
- **Glänzende Karrierechancen** – Mache nach der Ausbildung den nächsten Schritt und werde Steuerberater, als Angestellte(r) bei uns oder als Partner und Gesellschafter im Unternehmen.

Dein Profil:

- **Du strebst die Hochschulreife** (allgemeine, fachgebundene oder Fachhochschulreife) oder die **mittlere Reife** an oder **hast Deinen Abschluss** bereits gemacht.
- **Nur Ausbildung:** Du kannst **mindestens befriedigende Noten** in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik vorweisen.
- **Ausbildung und Studium (duales Studium):** Du kannst **mindestens gute Noten** in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik vorweisen.
- **Du hast ein Gefühl für Zahlen** und Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen.
- **Du arbeitest gerne im Team** und hast Spaß am Umgang mit Menschen sowie Freude am Lernen.
- **Gute PC-Kenntnisse** (besonders MS Office) runden Dein Profil ab.

Wir sind ein
Ausbildungsbetrieb!

Informationen unter
<https://www.fhp-krefeld.de/karriere/>

Seit August '23
am neuen Standort:
Dießemer Bruch 167
47805 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 58 66-0
info@fhp-krefeld.de
bewerbung@fhp-krefeld.de

Iris Floehr
Diplom-Finanzwirt
Steuerberater

Zusatzqualifikation:
Fachberater für
Internationales Steuerrecht

Axel Briesemeister
Diplom-Finanzwirt
Steuerberater

JUDr. Andreas Paus
Doktor der Rechte
Rechtsanwalt

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

SO SIEHT'S 2024 AUS...



Regimentsappell im Stadtwaldhaus

Freitag, 3. November 2023

XXXIII. Verleihung des Närrischen Steckenpferdes im Seidenweberhaus

Dienstag, 9. Januar 2024

Prinzenproklamation im Seidenweberhaus

Freitag, 12. Januar 2025

Stadtritt durch die Innenstadt

Samstag, 27. Januar 2024

60. Herrenabend im Stadtwaldhaus

Donnerstag, 1. Februar 2024

Kostümfest im Zeughaus der Prinzengarde

Freitag, 9. Februar 2024

Rosenmontagszug in Krefeld

Montag, 12. Februar 2024

Karnevalistischer Großer Zapfenstreich und Abschied vom Hoppeditz am Zeughaus

Dienstag, 13. Februar 2024

Fischessen des Senates

Mittwoch, 14. Februar 2024



Klüngelköpp

24.08.24

Krefelder Galopprennbahn

Einlass 18:30 / Beginn 20:00

nur VVK: www.prinzengarde-krefeld.de

30,- Euro (zzgl. VVK)

CHRISTIAN COSMAN

Präsident der Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V.

Verehrte Gäste,
liebe Prinzengarde-Familie,

die Session 2024 steht ganz im Zeichen der 33. „Verleihung des Nürrisches Steckenpferd“. In diesem Jahr zeichnen wir den amtierenden Ministerpräsidenten unseres Heimatlandes Nordrhein-Westfalen, Herrn Hendrik Wüst mit dem „Nürrisches Steckenpferd“ aus. Hendrik Wüst tritt damit in die Fußstapfen seiner Amtsvorgänger: Johannes Rau, Wolfgang Clement, Jürgen Rüttgers, Hannelore Kraft und Armin Laschet. Auf die Laudatio des letztjährigen Ritters und Vollblutkarnevalisten Guido Cantz darf man gespannt sein.

Ich freue mich Ihnen heute unseren neuen Steckenpferdritter, eingebettet in ein karnevalistisches Programm der Spitzenklasse, präsentieren zu können.

Für den heutigen Abend wünsche ich viel Spaß vereint unter dem diesjährigen Sessions-Motto unserer Heimatstadt „Tierisch jeck“ und allen Narren einen vergnüglichen Abend im Kreise des grün-weißen Korps unserer Samt- und Seidenstadt. Lassen Sie uns für einige Stunden die Sorgen und Nöte des Alltags vergessen und ausgelassen Karneval feiern.

Die Prinzengarde der Stadt Krefeld steht bereit, ihren Prinzen Karneval durch die Session zu geleiten und natürlich werden wir auch weiterhin als grün-weiße Botschafter die Farben unserer Heimatstadt auf den karnevalistischen Bühnen des Rheinlands würdig vertreten.



Unserem Prinzenpaar wünsche ich an dieser Stelle eine glanzvolle Session und allen Karnevalisten einen Rosenmontag im Sonnenschein.

Bitte notieren Sie sich schon heute den Termin der „Verleihung des Nürrisches Steckenpferdes“ in unserem Jubiläumsjahr 111 Jahre Prinzenkarneval der Stadt Krefeld am 14. Januar 2025.

Mit dreimal von Herzen „Prinzenkarneval – Helau“
Ihr und Euer

Christian Cosman



Der neue ID.7

Schnell Laden
Weiter Fahren



Für das Mehr an Freiheit.

Mit dem neuen vollelektrischen ID.7 definiert Volkswagen die Performance von Elektromobilität neu. Die vollelektrische Limousine vereint hohe Reichweiten, schnelles Laden, ein ausgedehntes Platzangebot und intuitive Bedienung zum neuen Premiumstandard bei Volkswagen. Eine Jury aus 38 deutschen und internationalen Motorjournalisten wählte den ID.7 zum „German Car of the Year 2024“.

Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 16,3-14,1;
CO₂-Emission in g/km: kombiniert 0. Werte nach WLTP.
Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



TÖLKE + FISCHER
GRUPPE

Tölke & Fischer GmbH & Co. KG

www.toefi.de

Tölke & Fischer Volkswagen Zentrum Krefeld
Gladbacher Str. 345 · 47805 Krefeld · Tel 02151 339-0

Tölke & Fischer Volkswagen Exklusiv Willich
Jakob-Kaiser-Str. 3 · 47877 Willich · Tel 02154 888-111

JAN A. J. SCHREURS

Senatspräsident
General i.S.

**Liebe Gardisten,
liebe Freunde des Krefelder Karnevals,**

wie immer freue ich mich, den Lesern unseres Kuriers im Namen des Senats unserer Prinzen-garde viel Spaß, hervorragende Unterhaltung bei den Veranstaltungen und eine sonnige Session wünschen zu dürfen.

Sicherlich wird die Verleihung des 33. Nür-nischen Steckenpferdes an den Ministerpräsi-denten NRW Herrn Hendrik Wüst ein Höhe-punkt des Krefelder Saalkarnevals sein. Nicht zuletzt der Laudator Guido Cantz wird zur Bereicherung des Abends beitragen. Schon anlässlich seiner Ernennung zum Steckenpfer-dritter im Jahre 2023 konnten wir Kostproben seines enormen Humors erleben.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit und hoffe auf ein hoffentlich gesundes Wiedersehen.

Ihr und Euer

Jan A.J. Schreurs



...Ihr Anschluss an die Zukunft

Schiffer
Elektro- und Netzwerktechnik GmbH

Willicher Straße 16 · 47807 Krefeld-Fischeln
Mobil: 0152 59 34 76 46 · info@schiffer-elektro.com
www.schiffer-elektro.com

HELAU UND ALAAF
Wir wünschen Ihnen eine
schöne 5. Jahreszeit

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON: Elektronistallation jeglicher Art · Industrie-
technik · Sprechanlagen · Netzwerktechnik · Photovoltaikanlagen · Elektrotank-
stellen · LED-Beleuchtung · Energieberatung



FRANK MEYER

Oberbürgermeister der Stadt Krefeld
Ehren-Oberst i.S.

**Liebe Krefelderinnen und Krefelder,
liebe Jecken,**

wer auf der Homepage der Krefelder Prinzen-
garde ein wenig nach unten scrollt, findet eine
akustische Einstimmung auf die anstehenden
Feierlichkeiten. Auf Knopfdruck erklingt der
„Laridah-Marsch“ als Erkennungsmelodie der
Garde. Die Klänge gehen allen, die es mit dem
Krefelder Karneval halten, sofort ins Ohr und
ans Herz.

**Denn die Prinzengarde ist aus dem bun-
ten Treiben in unserer Seidenstadt schlicht
nicht wegzudenken.**

Im Jahr 2024 feiert der Verein sein 110-Jäh-
riges – wobei das 111-Jährige ein Jahr später
aus karnevalistischer Sicht noch bedeutsamer
sein dürfte. Die Garde steht für das Lebensge-
fühl des Krefelder Karnevals, aber auch für die
gelungene Verbindung von Tradition und Mo-
derne. Ihre Mitglieder sind auch außerhalb des
Karnevals sozial aktiv. Sie setzen sich für die
Menschen in dieser Stadt ein.

Im Mittelpunkt des Selbstverständnisses steht
dabei der Auftrag, den Prinzen sicher durch
die Session zu geleiten. In den Gardisten fin-
det er zuverlässige Ansprechpartner und stets
hilfsbereite Unterstützer. Darüber hinaus sorgt
die Prinzengarde mit der Steckenpferd-Verlei-
hung und weiteren Terminen für Höhepunkte
im jecken Veranstaltungskalender. Diesmal
wird Ministerpräsident Hendrik Wüst wie seine
Amtsvorgänger Johannes Rau, Jürgen Rüt-
tgers, Hannelore Kraft, Wolfgang Clement und
Armin Laschet zum neuen Steckenpferdritter
ernannt. Auch hier setzt sich Tradition fort.



**Prinz Dirk III. und seine Prinzessin Steffi II.
dürfen sich nach meiner Einschätzung ge-
meinsam mit allen Krefelder Karnevalsje-
cken auf eine tolle Session freuen.**

Die beiden bringen jede Menge Erfahrung mit
der fünften Jahreszeit ins Amt ein und werden
getreu ihrem Motto „Krie-ewel – Tierisch jeck“
sicher ordentlich für Stimmung beim Narren-
volk sorgen – immer unterstützt von den Gar-
den und den Karnevalsvereinen.

Ich wünsche allen Krefelderinnen und Kre-
feldern eine wunderbare Session, perfektes
Wetter am Rosenmontag und besonders der
Prinzengarde ein tolles Jubiläumsjahr.

Euer

Frank Meyer



LOMBERG.de
Immobilien

DER RICHTIGE WEG

BELLEVUE
Best Property Agents
2024

Verkauf & Vermietung von Wohn-, Gewerbe u. Anlageimmobilien
T: 02151-807212 | F: 02151-807227 | E: info@lomborg.de
Krefeld, Moers, Kempen, Meerbusch, Düsseldorf und Kerken

TIMO KÜHN

Bürgermeister der Stadt Krefeld
Ehren-Oberleutnant

**Liebes Prinzenpaar Stefanie II. und Dirk III.,
liebe Prinzengarde, Närrinnen und Narren,
sehr geehrte Damen und Herren!**

„Krie-ewel - Tierisch jeck“ – unter diesem Motto steht die aktuelle Karnevalssession in unserer Stadt. Und man mag den Eindruck bekommen: Eine bessere Wahl hätte man nicht treffen können. Wobei man sich da nicht nur auf Krefeld beschränken sollte: Oft hat es den Eindruck, dass die ganze Welt verrückt geworden ist.

Ich will es gar nicht ins Lustige ziehen, ganz im Gegenteil: Hätte man uns vor wenigen Jahren vorhergesagt, was die 20er Jahre des 21. Jahrhunderts uns alles an Schrecklichem bringen würden – man hätte es wohl nicht geglaubt.

Die Pandemie, die wirtschaftlichen Verwerfungen, der Krieg gegen die Ukraine und die Terrorattacken auf Israel: All das lässt uns schmerzlich begreifen, dass wir in einer herausfordernden, ja, oft auch niederdrückenden Zeit leben.

Wie mag man da feiern, wo doch die Welt aus den Fugen geraten scheint? Vielleicht kann es helfen, zwischen „verrückt“ und dem rheinischen „jeck“ zu unterscheiden. „Lachend sagt der Jeck die Wahrheit“, heißt ein alter Spruch aus dem Karneval. Und so soll es denn auch sein: Dass wir hinter der Maske des Nürrischen die Dinge beim Namen nennen, dass wir uns äußerlich verkleiden, aber innerlich Haltung bewahren, dass wir uns selbst nicht so wichtig nehmen, aber dafür klar zu dem stehen, was uns wichtig ist.



Weil es in Krefeld Tradition ist, in diesem Sinne „jeck“ zu sein, weil der Krefelder Karneval trotz aller Professionalität nach wie vor ein ursprünglicher, ein bodenständiger und herzlicher ist, deshalb findet er bis heute große Anerkennung weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus. So wundert es nicht, dass es der Prinzengarde gelungen ist, mit unserem Ministerpräsidenten Hendrik Wüst neuerlich einen erstklassigen Preisträger für das Nürrische Steckenpferd zu gewinnen.

Ihm, allen Mitgliedern der Garde und allen Jecken in Krefeld eine gute Session, und dem Prinzenpaar eine glückliche Regentschaft!

Ihr und Euer

Timo Kühn



HOTEL
Krefelder Hof

Das Hotel Krefelder Hof – Ihr Traditions-Hotel und Restaurant im Herzen von Krefeld

Übernachten, Tagen, Genießen und Feiern

Ob geschäftlich oder privat, genießen Sie den Komfort unseres Hauses und freuen Sie sich auf die kulinarischen Erlebnisse in unserem Restaurant „La Brasserie“ oder einen entspannten Aufenthalt in unserer Bar. Wir kümmern uns professionell um Ihre Familien- oder Firmenfeier, den Brunch oder die festliche Hochzeit.

Das Team vom Hotel Krefelder Hof freut sich auf Ihren Besuch.

Hotel Krefelder Hof
Uerdinger Str. 245 | 47800 Krefeld | Tel. +49 2151 584-0
reception@krefelder-hof.de | www.krefelder-hof.de

GISELA KLAER

Bürgermeisterin der Stadt Krefeld
Ehren-Oberleutnant

Liebe Prinzensgardisten,
liebe Närrinnen und Narren,
liebe Freunde des Krefelder Karnevals,

„Krie-ewel – Tierisch jeck“ – so lautet das Sessionsmotto 2024. Fasteloevend und Tiere, das passt schon gut zusammen. Schließlich kann man sich in Sitzungssälen und im Straßenkarneval vor kostümierten kleinen Elefanten, großen Tigern und gemütlichen, handzahmen Bären kaum retten. Karneval ist immer tierischer Spaß.

Krefeld und Tiere – auch das geht gut zusammen. Unser Zoo ist nicht nur weit über unsere Stadtgrenzen bekannt, er ist gleichsam identitätsstiftend für viele Krefelderinnen und Krefelder. Auch eine Parallele zum Karneval. Wie der Krefelder Zoo sich über die Jahre stets neu erfindet und mit der Zeit geht, unterstützt von großem gesellschaftlichen und ehrenamtlichem Engagement, hat er mit dem krieewelschen Fasteloevend eindeutig gemein.

Nur einen Katzensprung entfernt hat der Grottifant das Sagen und grast auf dem den Fans heiligen Grün der Grotenburg. Auf der anderen Straßenseite haben sich Handball-Adler in der Glockenspitzhalle eingenistet und verteidigen ihr Horst sportlich äußerst erfolgreich. Schwarz-gelbe Frackträger mögen es dagegen bekanntlich etwas kühler und fühlen sich eher auf dem Eis heimisch – und nebenbei kann diese besondere Art Krefelder Pinguine noch ganz gut mit dem Schläger umgehen. Egal ob Stadion, Halle oder Sitzungssaal, die Stimmung ist überall seit jeher ausgelassen. Das Ausflugsziel Zoo, traditionsreiche Sportstätten und der Krefelder Karneval – sie sind alle Teil unserer Krefelder Heimat. Sie sind, gerade auch in bewegenden Zeiten wie diesen, ein gesellschaftlicher Anker und verbindende Elemente. Hier kommen Krefelderinnen und Krefelder zusammen, engagieren sich, leben das Miteinander, schaffen Heimat über soziale und kulturelle Grenzen hinaus.



Der krieewelsche Fasteloevend mit seinen zentralen Werten - Miteinander, Toleranz, Offenheit und Humor - ist passender Ausdruck dieser Lebenshaltung. Das Wirken und das Engagement von Institutionen wie der Krefelder Prinzensgarde für unseren Karneval kann deshalb nicht genug gewürdigt werden. Ihre zahlreichen Veranstaltungen, insbesondere die Verleihung des „Närrischen Steckenpferdes“, stechen hier sicherlich heraus, doch steht die gemeinnützige Arbeit der Krefelder Prinzensgardisten über die Sessionen hinaus dem in nichts nach. Dem Engagement der Prinzensgarde für unsere Stadt und unseren Karneval gilt daher mein ausdrücklicher Dank. Ich wünsche Ihnen, liebe Prinzensgardisten, liebe Närrinnen und Narren, Gesundheit wie Gelassenheit und freue mich gemeinsam mit Ihnen auf eine tierisch jecke Session 2024.

Auf die Prinzensgarde der Stadt Krefeld und den krieewelsche Fasteloevend ein dreifaches „Krefeld Helau!“

Ihre

Gisela Klaer



KARSTEN LUDWIG

Bürgermeister der Stadt Krefeld
Ehren-Oberleutnant

Liebe Krefelderinnen und Krefelder,
liebe Jecken,

es ist wieder soweit - die jecke Zeit bricht an und unsere Stadt Krefeld, oder besser gesagt, Krie-ewel, wird tierisch jeck! Der Karneval ist nicht nur eine Tradition, sondern ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. „Krie-ewel – Tierisch Jeck“ ist nicht bloß ein Motto, sondern ein leidenschaftliches Versprechen: Wir werden zusammenkommen, um zu feiern, zu lachen und uns von der unbändigen, tierischen Kreativität unserer Stadt verzaubern zu lassen.

Im vergangenen Jahr haben wir bewiesen, dass unsere jecke Tradition trotz aller Herausforderungen stark bleibt.

Unsere neuen Mitbürger aus der Ukraine wurden warmherzig in unserer Karnevalsfamilie aufgenommen und durften die Magie des Krefelder Karnevals erleben. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass sich auch in diesem Jahr alle, sei es der erste oder der hundertste Karneval, gleichermaßen willkommen fühlen und zusammen die farbenfrohe und herzliche Atmosphäre unseres Karnevals in vollen Zügen genießen können.

Das 650. Stadtjubiläum im Jahr 2023 hat nicht nur den Karneval, sondern die gesamte Stadt geprägt und uns gezeigt, was es bedeutet, Stolz auf unsere Heimatstadt zu sein – „Krie-ewel leäwt“.

Dieses Jubiläum mag zwar vorüber sein, doch die Erinnerungen, die Verbundenheit zu unserer Heimatstadt und vor allem die positive Energie für Krefeld werden uns weiterhin begleiten.



Ich freue mich darauf, die Straßen in ein schillerndes, buntes Meer aus Kostümen und tierischen Motiven verwandelt zu sehen. Der Karneval ist nicht nur eine Feier, er ist ein Spiegel unserer Stadt, in dem jede Facette unserer Vielfalt strahlt. Hier ist jeder willkommen, sich zu entfalten und in die mitreißende Atmosphäre einzutauchen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Karnevalistinnen und Karnevalisten eine fantastische, unvergessliche Session. Möge der Karneval unsere Straßen mit Freude erfüllen und uns einmal mehr zeigen, dass wir gemeinsam tierisch jeck sind, in unserer Stadt, unserem Krie-ewel.

Ein dreifach Krefeld Helau!

Ihr
Karsten Ludwig
Karsten Ludwig

Verbrauchsangaben kombiniert: Strom: 35,0-14,4 kWh/100 km | CO₂: 0 g/km

Krefeld: Verkauf und Service Pkw, Magdeburger Straße 80
KR-Fichtenhain: Verkauf und Service Nfz, Europark Fichtenhain B 1
Hotline: 0 800 - 801 901 0 (gebührenfrei)
www.herbrand.de

Bocholt • Emmerich • Geldern • Gescher • Goch
Heinsberg • Kevelaer • Kleve • Krefeld • KR-Fichtenhain
Mönchengladbach • Rhede • Straelen • Wesel • Xanten

Wir kaufen Ihr Mehrfamilienhaus oder Ihre Wohnanlage.



Wenn Sie beabsichtigen, in naher Zukunft Ihre Immobilie zu veräußern, sind wir **Ihr richtiger Ansprechpartner** und wir versichern Ihnen eine entspannte, schnelle und stressfreie Abwicklung.



0 21 71 / 79 49 410
info@akandus.de

www.akandus.de



KLAUS-LUDWIG FESS

Präsident Bund Deutscher Karneval e.V.
Ehren-Rittmeister

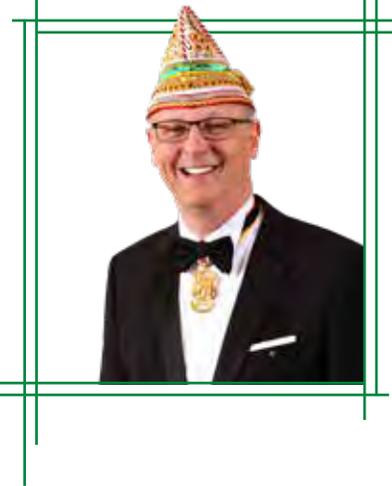
Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der
„Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V.!“

Es ist mir eine Ehre, das ehrenamtliche Engagement und die herausragende Arbeit, die Sie alle in Ihrer Gesellschaft leisten, zu würdigen.

Der Karneval ist weit mehr als nur eine bunte und fröhliche Veranstaltung. Sie ist ein bedeutendes Kulturgut, das tief in den Regionen und in ganz Deutschland verwurzelt ist. Mit Ihrer Leidenschaft, Ihrem Ideenreichtum und Ihrer Hingabe vermitteln Sie den Geist des Faschings, der Fastnacht und des Karnevals auf einzigartige Weise. Sie schaffen es, Tradition und Moderne zu verbinden und somit eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen. Der Karneval gibt jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Talente zu entfalten, Selbstbewusstsein zu entwickeln und wertvolle Erfahrungen im Team zu sammeln. Durch Ihre integrative Kraft des Miteinanders schaffen Sie es, eine vielfältige und offene Gemeinschaft zu formen, in der sich jeder willkommen fühlt. Das ist eine großartige Leistung, die weit über die Grenzen Ihrer Gesellschaft hinausstrahlt.

Der Bund Deutscher Karneval steht fest an Ihrer Seite und unterstützt Sie in Ihrer wichtigen Arbeit. Als Ihr Bundesverband repräsentieren wir die gemeinsamen Interessen und Anliegen der uns angeschlossenen 35 Landes- und Regionalverbände mit ihren mehr als 5.250 Vereinen, Zünften und Gesellschaften in ganz Deutschland und das als einziger Bundesverband für Fasching, Fastnacht, Karneval, der in allen 16 Bundesländern verwurzelt ist. Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass die Bedeutung und der Wert des Karnevalsbrauchtums in unserer Gesellschaft erhalten bleiben.

Ihre Gemeinschaft ist stark, und sie wird immer stärker werden, denn sie beruht auf der Liebe



zum Karneval, zu Ihrer Region und zu Krefeld. Lassen Sie uns diese Session als Ansporn nehmen, Ihre Leidenschaft weiterzugeben und die Flamme des Karnevals am Brennen zu halten.

Im Namen des Bund Deutscher Karneval danke ich Ihnen allen von Herzen für Ihr ehrenamtliches Engagement.

Ihr Einsatz bereichert unsere Gesellschaft und schafft unvergessliche Erlebnisse für Jung und Alt. Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Karnevalsbrauchtums eintreten und die Freude am Feiern und Miteinander stets hochleben lassen. Möge eure Gemeinschaft immer enger zusammenrücken und unser Erbe mit Stolz und Freude weitertragen.

Fasching, Fastnacht, Karneval haben eine Heimat und einen Namen – Bund Deutscher Karneval!

Es grüßt Sie alle herzlichst
Ihr

Klaus-Ludwig Fess
Klaus-Ludwig Fess



ANDRIES COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE

Anwaltskanzlei in Krefeld seit 1953

andries-collegen.de

DÜRERSTR. 17 • 47799 KREFELD • TELEFON 02151 5835-0 • TELEFAX 02151 596036

FRANK SCHREIBER

Präsident des Regionalverbands
Linksrheinischer Karneval e.V.

Liebe Freundinnen, liebe Freunde der
Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V.,

in dieser Session besteht die Prinzengarde der Stadt Krefeld bereits seit 110 Jahren. An dieser Stelle möchte ich Euch dazu meine herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Auch nach so vielen Jahren seid ihr immer noch eine eingeschworene Gemeinschaft, was Euch sichtlich guttut und auch wichtig ist. Die Vorbereitungen und Durchführungen Eurer Veranstaltungen erfordert von allen Mitgliedern eine große Einsatzbereitschaft und das opfern vieler Freizeitstunden.

Eure Aktivitäten beschränken sich allerdings nicht nur auf die eigenen Veranstaltungen, sondern die als ständige Begleitgarde des Prinzen Karneval der Stadt Krefeld bei allen Veranstaltungen durch die Säle zu begleiten.

So begleitet Ihr in dieser Session Prinz Dirk III. der in Krefeld kein Unbekannter ist, da er in einigen Karnevalsvereinen zu Hause ist.

An seiner Seite, Prinzessin Steffie, die ebenfalls viele Jahre Erfahrungen aus unserem schönen Brauchtum Karneval mitbringt.

Das wohl größte Highlight der Prinzengarde ist die große Steckenpferd Sitzung welche Ihr seit über 30 Jahren mit großem Erfolgveranstaltet. In diesem Jahr kürt Ihr den Ministerpräsidenten Herrn Hendrik Wüst und führt somit eine lange



Tradition fort, die Ministerpräsidenten des Landes NRW als närrischen Steckenpferd Ritter zu ernennen und auszuzeichnen.

An dieser Stelle kann ich nur sagen haltet daran fest, stärkt weiterhin das Brauchtum und das närrische Treiben in Eurer Samt und Seidenstadt Krefeld. Uns allen wünsche ich eine tolle närrische Zeit mit stimmungsvollen Momenten in den Sälen und beim Straßenkarneval die uns lange in Erinnerung bleiben.

Euer

Frank Schreiber



www.brauerei-bolten.de

kywi

Jeck!
Seit
1266.

PETER BOSSERS

Präsident Comitée Crefelder Carneval von 2014 e.V.
Ehren-Rittmeister

Liebe Freunde der Prinzengarde,
liebe Kameraden,

nach einem erfolgreichen Regimentsappell zum Sessionsauftakt im November, findet heute mit der Steckenpferdsitzung ein karnevalistischer Höhepunkt im Krefelder Carneval statt. Traditionsgemäß ist es Euch gelungen mit Hendrik Wüst einen amtierenden Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen für diese hohe Auszeichnung gewinnen zu können.

Dies wiederum lässt den Bekanntheitsgrad der Prinzengarde Krefeld, über unsere Stadtgrenzen hinaus, erkennen.

Sehr geehrter Herr Wüst, ich möchte Ihnen auf das Herzlichste gratulieren und heiße Sie in der Familie der Prinzengarde und, als Präsident des Comitées Crefelder Carnevals, im Krefelder Carneval herzlich Willkommen. Als diesjähriger Steckenpferdritter gehören Sie nun auch zu einem erlauchten Kreis von Politikern, Intendanten, Künstlern und einem Bischof.

Ich wünsche Ihnen, und natürlich allen Gästen, einen kurzweiligen Abend mit viel karnevalistischen Frohsinn.

Vergessen Sie für einige Stunden die Sorgen des Alltags und feiern Sie mit uns zusammen Carneval.

Trotz der vielen karnevalistischen Aufgaben ist es selbstverständlich für die Prinzengarde kein Problem unser Prinzenpaar, Dirk III. und Steffi II., mit hoher Mannstärke durch die Säle Krefelds zu begleiten, dafür geht mein Dank an



den Vorstand und alle Gardisten für die geleistete Arbeit und Unterstützung.

Es kommt nicht von ungefähr, dass drei Vorstandsmitglieder der Prinzengarde tatkräftig im Vorstand des Dachverbandes mitarbeiten.

An dieser Stelle möchte ich mich auch persönlich für die erhaltende Auszeichnung beim Regimentsappell bedanken, die mich sehr gefreut hat.

Mir bleibt jetzt nur noch uns allen eine fulminante Session 2023 mit einem Abschluss am Rosenmontag im Sonnenschein zu wünschen.

3 x Krefeld Helau

Peter Bossers

Frisch vom Land.



Bolten

BRAUTRADITION SEIT 1266

MARKISEN

- AB Regenmarkisen
- AB Hülsmarkisen
- AB Kassettenmarkisen
- AB Freistehende Markisen
- AB Wintergartenbeschattung
- AB Fallarmmarkisen
- AB Senkrechtbeschattungen
- AB Pergolaanlagen
- AB Reparaturservice
- AB Werbebanner
- AB Digitaldruck
- AB Schilder
- AB Messesysteme
- AB LKW-Planen
- AB Abdeckplanen
- AB Rollplanen
- AB Wetterschutzplanen
- AB Sonderanfertigungen

**Wir sind spezialisiert auf Tuchwechsel
Ihrer vorhandenen Markise**

**AB BUCHHOLZ
PLANEN** Seit 1961

**Neue Ritterstr. 43 - Krefeld - 02151/314718
www.buchholz-planen.de**



PRINZ DIRK III.

Prinz Karneval 2023/2024

Lieber Christian,
Liebe Prinzen Gardisten,
Verehrte Gäste der Prinzen Garde,
Liebe Freunde des Krefelder Karnevals,

„Einmal Prinz zo sin“ so heißt es in dem bekannten Karnevalshit von Wicky Junggeburch. Deshalb erfüllt es mich jetzt umso mehr mit Stolz, der Prinz unserer Heimatstadt Krefeld sein zu dürfen und euch als meine eigene Begleitgarde neben mir stehen zu haben.

Man weiß das ein Prinz in Krefeld bei den Aufzügen immer auf eine stattliche Anzahl an Prinzen Gardisten zählen kann.

Dieses Traditionskorps ist das Aushängeschild der Stadt Krefeld und wird im nächsten Jahr närrische 111 Jahre jung, na wenn das kein Jubiläum ist!!! Welchen Stellenwert die Prinzen Garde nicht nur hier in Krefeld besitzt, sieht man wieder einmal am diesjährigen Steckenpferdritter: Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen Hendrik Wüst.

Ich freue mich schon heute mit euch zusammen auf die zahlreichen Aufzüge in den Sälen und Kneipen und durch die Strassen von Krefeld zu ziehen.

Besonders die Steckenpferdsitzung, die weit über die Stadtgrenze von Krefeld hinaus bekannt ist, der Stadtritt, die Herrensitzung und zum großen Höhepunkt der Rosenmontagszug durch unsere Vaterstadt.

Als kleiner Junge am Strassenrand hat mich immer der Prinzenwagen zum Schluss fasziniert, einmal da oben stehen und es Kamelle regnen lassen, jetzt ist es soweit.

Ich habe die Ehre Prinz Karneval meiner Heimatstadt sein zu dürfen, lasst uns gemeinsam



den Alltagsstress vergessen und egal ob groß und klein, Alt und Jung zusammen getreu unserem Motto:

Krie-ewel – Tierisch Jeck

Karneval feiern, und ich weiß ja selbst am besten das man mit Euch richtig toll feiern kann. Dankeschön möchte ich sagen das Ihr mir mit Georg „Schorsch“ Wanraths einen erfahrenen Adjutanten zur Seite stellt.

Ich freue mich auf eine tolle Session mit Euch an meiner Seite und auf einen Rosenmontagszug im Sonnenschein.

3x Prinzen Garde Helau

Euer

Dirk III

Prinz Dirk III.



Jeder Jeck ist anders. Jedes Steckenpferd auch.

Unser Steckenpferd ist, in Krefeld für guten und bezahlbaren Wohnraum zu sorgen. Als gepflegte Bestandswohnung, energetisch saniert, verschönert oder neugebaut. Für Menschen, die gerne bei uns wohnen. So gerne, dass viele Mieter*innen uns bereits seit 50 oder 60 Jahren die Treue halten. So wie wir als Wohnstätte unserem Krefeld die Treue halten, indem wir uns vor Ort auch für Sport, Soziales und Brauchtum engagieren. Da darf der Karneval natürlich nicht fehlen: Wir wünschen der Prinzengarde und ganz Krefeld eine fröhliche Session!

Petersstr. 121
47798 Krefeld
Tel. 02151 6327-0
www.wohnstaette-krefeld.de



**WOHNSTÄTTE
KREFELD**
Sie wohnen. Wir kümmern uns.



HENDRIK WÜST

Ritter des Närrischen Steckenpferdes

Bei uns in Nordrhein-Westfalen hat der Karneval Tradition, die bis weit in die Zeit der Römer am Rhein zurückreicht. Nicht ganz so lange, aber doch seit mehr als einem stolzen Jahrhundert sorgt die Prinzengarde dafür, dass es in Krefeld prachtvolle Umzüge und Prunksitzungen gibt, dass viel gelacht und gefeiert, geschunkelt und gesungen wird. Und eine Besonderheit gibt es hier auch: das Närrische Steckenpferd, Session für Session ein Highlight im Krefelder Karneval. Es verliehen zu bekommen, ist eine ganz besondere Ehre. Darüber freue ich mich sehr.

Mag es in den vergangenen Jahrzehnten auch viele große und kleine Veränderungen bei uns und in der Welt gegeben haben, so ist auch bei der Prinzengarde Krefeld zwar nicht die Zeit stehen geblieben, aber das Wichtigste für die Närrinnen und Narren hat überdauert:

Die Liebe zum Karneval, die tiefe Verbundenheit mit der Heimat, der starke Zusammenhalt der Mitglieder und natürlich die typisch rheinische Gelassenheit, Leichtigkeit und Lebensfreude.

In der fünften Jahreszeit wird all das noch auf die Spitze getrieben. Gerade in herausfordernden Zeiten tut das ganz besonders gut. Umso schöner und wichtiger also, dass sich so viele über das ganze Jahr hinweg für die Pflege dieses schönen Brauchtums engagieren, das für Nordrhein-Westfalen so typisch ist



und das unser Land besonders lebens- und liebenswert macht. Gemeinsam anpacken und gemeinsam feiern – auch das ist typisch Nordrhein-Westfalen und typisch Krefelder Prinzengarde!

Allen Mitgliedern, Unterstützerinnen und Unterstützern der Prinzengarde Krefeld wünsche ich eine tolle und erfolgreiche Session und bei allem, was auf Sie zukommen mag, viel Spaß und Erfolg!

Hendrik Wüst, MdL



JRAAS. JRÖIN. JECK

DANKE allen Prinzessinnen und Prinzen,
Närrinnen und Narren dafür, dass Ihr unsere
Heimat Krefeld so liebenswert macht.

 Telefon 02151 15 16 355
www.kreuz-galabau.de

DER GESCHÄFTSFÜHRENDE VORSTAND

Foto Christoph Landler



vordere Reihe v.l.n.r.: Felix Mai, Christian Cosman
hintere Reihe v.l.n.r.: Bernd Drescher, Hans-Jürgen Holzapfel, Nils Wierczimok

Christian Cosman, Präsident

Nils Wierczimok, Vizepräsident

Bernd Drescher, Geschäftsführer

Felix Mai, Schatzmeister

Hans-Jürgen Holzapfel, Korps-Kommandant



DER ERWEITERTE VORSTAND

Foto Christoph Landler



vordere Reihe v.l.n.r.:

*Frank Heckershoff, Schirmmeister (Major), Markus Aretz, Korps-Adjutant (Rittmeister),
Wolfgang Plathen, Passivenbetreuer (Oberst), Sebastian Scholzen, Pressereferent (Major)*

hintere Reihe v.l.n.r.:

*Karl Müller, Allgemeine Organisation (Oberst), Uwe Stasiak, Literat (Oberst),
Errol Wernicke, Schwadrons-Kommandeur (Major), Torsten Rogge,
Organisation Rosenmontagszug (Oberstleutnant)*

es fehlen:

*Tobias Ellmann, Homepage & Social Media (Rittmeister); Helmut Hannappel,
Veranstaltungen (Oberst); Jan A. J. Schreurs, Senatspräsident (General i.S.)*

NappoLand
Fabrikverkauf

In unserem Sortiment finden Sie:

Original Nappo & das beliebte Moritz-Eiskonfekt.

Darüber hinaus gibt es bei uns:
**Müsli-Riegel, WAWI-Puffreis-Schokolade, Lakritz, Fruchtgummi,
Lutscher, Party Knabbereien, Wassereis, Pralinen** und natürlich
noch vieles mehr! Lassen Sie sich überraschen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.30 – 13.00 Uhr

Nappo & Moritz GmbH · Heinrich-Horten-Straße 26-30 · 47906 Kempen
Tel. 0 2152 / 91052 - 14 · info@nappo.de · www.nappo.de







SONDERFUNKTIONEN IN DER PRINZENGARDE

| | | |
|-------------------------------|------------------|-----------------------|
| Georg Wanraths | Oberstleutnant | Adjutant des Prinzen |
| Heino Pesch | Oberst | Regimentsfahnenträger |
| Jessica Pelzers | Leutnant | Regimentstochter |
| Lars Niemz | Leutnant | Tanzoffizier |
| Sebastian Hake | Major | Regimentskoch |
| S.E. Dr. Helmut Dieser | Major | Regimentsbischof |
| Ulrich Löbnitz | Major | Kapellmeister |
| Andreas Sotiriou | Major | Tambour-Major |
| Matthias Peters | Rittmeister | Zahlmeister |
| Uwe Hüttenes | Oberwachtmeister | Korps-Spieß |



Wer wönsche dä Prinzengard
van Krieewel 1914 e.V. ieene
Ruosmoendag im Sunnesching!



LEMMEN
FENSTER UND TÜREN

Glockenspitz 109 · 47800 Krefeld · Tel: 02151 / 542979
Fax.: 02151 / 54 50 87 · fensterbau@lemmen.de · www.lemmen.de

- ☑ Fenster • ☑ Haustüren • ☑ Hebeschiebetüren
- ☑ Rollladen, Raffstoren, Screens
- ☑ Insektenschutz ☑ Markisen
- ☑ Sonnenschutz - Plissees, Rollos oder Lamellen



ERROL WERNIKE
HUFBESCHLAGSCHMIED



EHRENMITGLIEDER DER PRINZENGARDE

Der Titel eines Ehrenmitgliedes ist eine ganz besondere Würdigung geleisteter Arbeit für die Gemeinschaft der Prinzengarde.

Im Allgemeinen ist es üblich, überaus verdiente und langjährige Vorstandsmitglieder mit der Ehrenmitgliedschaft bei ihrem Ausscheiden aus dem Amt auszuzeichnen. Gleiches gilt für Regimentstöchter die sich während ihrer Amtszeit über das normale Maß hinaus für den Verein engagiert haben.

Diese Auszeichnung innerhalb der Prinzengarde wird sehr selten ausgesprochen.



Manfred Kuhn
Generalfeldmarschall



Sara Kox
Oberleutnant, Ehren-Mariechen



Jennifer Bundschuh
Rittmeister, Ehren-Mariechen



Wolfgang Römer
Generaloberst, Ehren-Kommandant



Helmut Kolkowski
General



Hans-Jürgen Holzapfel
General, Ehren-Kommandant



Marion Matthai
Oberleutnant, Ehren-Mariechen

„Wir wünschen eine stimmungsvolle Session!“



H. Wittfeld Handelsgesellschaft
für Stahlerzeugnisse m.b.H.

Sägecenter: George-C.-Marshall-Str. 200 · 47809 Krefeld
Verwaltung: Hüttenallee 237 b · 47800 Krefeld
Telefon 02151 564051 · www.wittfeld-stahlhandel.de



GESCHICHTE DER PRINZENGARDE

KOMMANDEUR – VORSITZENDER – PRÄSIDENT

Aufarbeitung von Gregor Kathstede / Fotos Archiv

Die Prinzengarde der Stadt Krefeld wurde bekanntermaßen im Jahr 1914 gegründet.

Bereits im 19. Jahrhundert wurde der Prinz Karneval in der Samt- und Seidenstadt durch eine eigene Garde im Rosenmontagszug begleitet. Personen und Uniformierung wechselten aber jährlich und passten sich dem jeweiligen Sessionsmotto an.

Am 2. Januar 1914 wurde der Gedanke, eine feststehende Prinzengarde zu gründen, im Gartensaal des Hotels Stadt München in die Tat umgesetzt.

14 angesehene Krefelder Bürger können als Gründungsväter bezeichnet werden. Freiherr von Gillhausen, der Kommandeur des 2. Westfälischen Husarenregiments No. 11, übernahm das Protektorat über die junge Garde. Grün und weiß sollten fortan die Farben der Prinzengarde sein, eine eigene Standarte und der Gardestern wurden kreiert. Erster Kommandeur wurde Franz Wilmeroth, dessen Vater als Prinz Hermann III. 1907 über die Krefelder Narren geherrscht hatte. Bedingt durch die geschichtlichen Ereignisse und die Schrecken der beiden Weltkriege war es nicht einfach, die Präsidenten, die in früherer Zeit auch als Kommandeure (1914 – 1968) und Vorsitzende (1968 – 1986) bezeichnet wurden, im 20. Jahrhundert zeitlich einzuordnen.



Franz Wilmeroth †
1914 – 1927 Kommandeur



Peter Arens †
1927 – 1929 Kommandeur



Hans Lohkamp †
1929 – 1935 Kommandeur



Hans Siemes †
1935 – 1948 Kommandeur



Willy van Werven †
1948 – 1957 Kommandeur



Hans Büren †
1957 – 1962 Vorsitzender



Helmut Müller †
1962 – 1969 Vorsitzender



Hans Büren †
1969 – 1978 Vorsitzender



Herbert Koch †
1978 – 1986 Vorsitzender



Rainer Küsters †
1986 – 2016 Präsident
Ehrenpräsident



Christian Cosman
seit 2016 Präsident

Der ...Männer-Friseur Schlippes

Luisenstraße 126 · 47799 Krefeld · Telefon (02151) 608550

Manfred Schlippes / Antonello Winkelmann GbR



DIE HÖCHSTE AUSZEICHNUNG

Das Großkreuz ist die höchste Auszeichnung der Prinzengarde, die nur an aktive Mitglieder (Aktives Korps und Senat) verliehen wird.

Hat sich jemand kontinuierlich außergewöhnliche ideelle oder finanzielle Verdienste für die Allgemeinheit erworben, so kann der Vorstand sich für die Verleihung des Großkreuzes entscheiden, wobei die Kontinuität des Handelns letztlich den Ausschlag gibt.

In aller Regel wird das Großkreuz nur einmal im Jahr verliehen und der Name des neuen Trägers mit Spannung beim Regimentsappell erwartet.

Ab seiner Verleihung gilt das Großkreuz als „Pflichtorden“, d.h. er ist Bestandteil sowohl der großen Uniform als auch der Litewka (Gesellschaftsanzug der Prinzengarde). Getragen wird er auf der linken Brustseite.



Verleihung des Großkreuzes an Ulrich Topoll (Mitte)

DIE TRÄGER DES GROSSKREUZES

| | | |
|------|-------------------------|----------------------|
| 2000 | Helmut Kollekowski | General |
| 2001 | Siegfried Feld † | Oberst |
| 2002 | Günter Lange † | Oberst |
| 2003 | Egon Barske | Oberst |
| 2003 | Rainer Küsters † | Generalfeldmarschall |
| 2004 | Manfred Kuhnen | Generalfeldmarschall |
| 2005 | Manfred Thyssen † | Generaloberst |
| 2006 | Josef Klasmeier † | Oberst |
| 2006 | Günter Schmitz † | Generalmajor |
| 2007 | Henk Kox † | Oberst |
| 2008 | Eugenius Dufeu † | Oberst |
| 2009 | Hans-Joachim Schröder † | Major i.S. |
| 2010 | Karl-Heinz Kuhfs † | Generalleutnant |
| 2011 | Willi Pins † | Generaloberst i.S. |
| 2011 | Wolfgang Plathen | Oberst |
| 2012 | Günter Dahler | Oberst |
| 2013 | Karl-Heinz Matzkus | Oberst i.S. |
| 2014 | Wolfgang Römer | Generaloberst |
| 2015 | Peter Snykers | Oberst |
| 2016 | Christian Cosman | Generalfeldmarschall |
| 2017 | Frank Lemmen | General |
| 2018 | Helmut Kremer | Oberst |
| 2018 | Hans-Jürgen Holzapfel | General |
| 2019 | Karl Müller | Oberst |
| 2020 | Jan A. J. Schreurs | General i.S. |
| 2021 | Wilfrid Fabel | Oberst i.S. |
| 2022 | Gregor Kathstede | Oberst |
| 2023 | Gerd Neumann | Generalleutnant |
| 2024 | Ulrich Topoll | Oberst i.S. |



Wir machen ihre Feier zum Erlebnis für alle Sinne

Wir sind Ihr Partner für Ihre ganz individuellen Feierlichkeiten.

Unser Wohlfühlhotel überzeugt nicht nur durch kulinarische Angebote, professionellen Veranstaltungsservice, kreative Ideen, maßgeschneiderte Angebote, attraktive Konditionen und natürlich persönliche Ansprechpartner. Wir sind glaubhaft und herzlich. Unser hoher Anspruch an Qualität ist für uns ein Versprechen, dass Ihnen zu jeder Zeit gegeben wird.

Egal ob 10 oder 300 Personen – unsere 19 Festräume passen sich der Zahl Ihrer Gäste an. Unsere Restaurants „Augenblick“ und „Veränderung“ sowie 3 herrliche Gartenterrassen überzeugen ebenfalls durch ein perfektes Ambiente für Ihre Feierlichkeiten. Wo immer Sie und Ihre Gäste feiern möchten, bei der Umsetzung bei uns im Haus oder bei der Suche eines originellen Veranstaltungsortes sind unserer Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Wir freuen uns Ihr Gastgeber zu sein und machen Ihre Feier zu einem ganz besonderen Erlebnis.

MERCURE TAGUNGS- & LANDHOTEL KREFELD
Elfrather Weg 5, Am Golfplatz · 47802 Krefeld-Traar
Tel.: +49 2151 956-0 · E-Mail: h5402@accor.com
www.mercure-tagungs-und-landhotel-krefeld.de

MERCURE
HOTEL
TAGUNGS- & LANDHOTEL
KREFELD

| | | |
|-----------------------------|---------------------|--|
| Frank Meyer | Oberst i.S. | Oberbürgermeister der Stadt Krefeld |
| Gregor Kathstede | Oberst | Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, a.D. |
| Dieter Pützhofen | Oberst | Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, a.D. |
| Wilfrid Fabel | Oberst i.S. | Rechtsanwalt |
| Dr. Heinz-Georg Rupp | Oberst | Präsident der Gesellschaft Creinvelt 1927 e.V. |
| Bernd Scheelen | Oberst i.S. | ehem. Bürgermeister der Stadt Krefeld |
| Winfried Schittges | Oberst | ehemaliges Mitglied des Landtages von NRW |
| Ulrich Topoll | Oberst i.S. | Vorstandsvors. der Sparkasse Krefeld, a.D. |
| Jochen Butz | Oberstleutnant | Kabarettist |
| Carsten Liedtke | Oberstleutnant i.S. | Vorstand der Stadtwerke Krefeld AG |
| Stefan Rinsch | Oberstleutnant i.S. | Vorstandsvorsitzender der Volksbank Krefeld eG |
| Kerstin Abraham | Major | Vorstand der Stadtwerke Krefeld AG |
| Viktor Furth | Major | Gastronom |
| Ulrich Furth | Major | Gastronom |
| Heinz Gommans | Major | Vorstandsvors. der Volksbank Krefeld eG, a.D. |
| Michael Grosse | Major | Generalintendant der Vereinigten Städtischen Bühnen |
| Horst Hannappel | Major | Vorstandsvors. der Stadtwerke Krefeld AG, a.D. |
| Michael Hollmann | Major | Geschäftsf. Gesellschafter der Bolten Brauerei |
| Josef Kaes | Major | Niederlassungsleiter der Mercedes-Benz AG, a.D. |
| Dino Massi | Major | Präsident der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V. |
| Ursula Mecklenbrauck | Major | Polizeipräsidentin Krefeld |
| Karin Meincke | Major | ehem. Bürgermeisterin der Stadt Krefeld |
| Wenzel Nass | Major | Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Krefeld a.D. |
| Joachim Penzel | Major | Kaufmann |
| Jens Pesel | Major | Generalintendant, a.D. |
| Dr. Birgit Roos | Major | Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Krefeld a.D. |
| Dr. Dieter Steinkamp | Major | Vorstandsvorsitzender der Rhein Energie, Köln a.D. |
| Jürgen Steinmetz | Major | Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein |
| Dr. Dolf Stockhausen | Major | Unternehmer |
| Otto Fricke | Major i.S. | MdB |
| Ulrich Cyprian | Major i.S. | Stadtkämmerer, Krefeld |
| Manuel Blomen | Rittmeister | ehem. Präsident Leibgarde der Prinzessin 1933 e.V. |
| Marc Blondin | Rittmeister | MdL |
| Peter Bossers | Rittmeister | Präsident Comitée Crefelder Carneval von 2014 e.V. |
| Alfons Dahl | Rittmeister | Verkaufsleiter Herzberger KG, a.D. |
| Jan Dieren | Rittmeister | MdB |
| Tobias Dörkes | Rittmeister | Präsident der Leibgarde der Prinzessin 1933 e.V. |
| Siegmund Ehrmann | Rittmeister | ehemaliges Mitglied des Deutschen Bundestages |
| Klaus-Ludwig Fess | Rittmeister | Präsident Bund Deutscher Karneval e.V. |
| Friedhelm Funkel | Rittmeister | ehem. Bundesligaspieler und -trainer, Trainerlegende |
| Eugen Hahn | Rittmeister | Ehrenpräsident der Prinzengarde Duisburg |
| Ansgar Heveling | Rittmeister | MdB |
| Marcel Kappestein | Rittmeister | Kommandant der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V. |
| Ewald Kappes | Rittmeister | Blaue Funken Köln, Kölner Bauer 1996 |
| Paul Keusch | Rittmeister | Geschäftsführer Seidenweberhaus GmbH |
| Dr. Ulrich Kiffe | Rittmeister | Geschäftsführer Autohaus Link GmbH & Co. KG a.D. |
| Fro T. D. Kuckelkorn | Rittmeister | Ehrenpräsident KFA, Kölner Jungfrau 1996 |
| Helmut Lang | Rittmeister | Gastronom Stadtwaldhaus Krefeld |
| Henning Michel | Rittmeister | Direktor Mercure Parkhotel Krefelder Hof, a.D. |
| Ralf Mühlenberg | Rittmeister | ehem. Präsident LRK |



„Tolle Tage.“

Wir wünschen Ihnen eine schöne
Karnevalssession.

Dott, Ewalds, Hoster & von Pluto GbR

Moerser Landstr. 409, 47802 Krefeld
Tel. 02151 564696

Marienstr.89 · 47807 Krefeld
Tel. 02151 930970

dott.ewalds@gs.provinzial.com

PROVINZIAL 

| | | |
|-------------------------------|--------------|--|
| Werner Näser | Rittmeister | Kaufmann |
| Britta Oellers | Rittmeister | MdL |
| Robert H. Preis | Rittmeister | Direktor Mercure Parkhotel Krefelder Hof, a.D. |
| Kerstin Radomski | Rittmeister | MdB |
| Stella Rütten | Rittmeister | Vorsitzende der SPD Krefeld |
| Ulle Schauws | Rittmeister | MdB |
| Rainer H. Schillings | Rittmeister | Ehrenpräsident Leibgarde der Prinzessin 1933 e.V. |
| Ina Spanier-Oppermann | Rittmeister | MdL |
| Markus Steinmetz | Rittmeister | Leibgarde der Prinzessin 1933 e.V. |
| Meral Thomas | Rittmeister | MdL |
| Markus Tölke | Rittmeister | Geschäftsführer der Tölke & Fischer GmbH & Co. KG |
| Hubertus Vaessen | Rittmeister | Direktor Hotel Krefelder Hof |
| Willy Wimmer | Rittmeister | Staatssekretär, a.D. |
| Detlef Adam | Oberleutnant | Unternehmer |
| Monika Brinner | Oberleutnant | ehem. Bürgermeisterin der Stadt Krefeld |
| Kerstin Jensen | Oberleutnant | ehem. Bürgermeisterin der Stadt Krefeld |
| Michael Kamphausen | Oberleutnant | Ehrenpräsident RMD Köln |
| Karsten Ludwig | Oberleutnant | Bürgermeister der Stadt Krefeld |
| Gisela Klaer | Oberleutnant | Bürgermeisterin der Stadt Krefeld |
| Timo Kühn | Oberleutnant | Bürgermeister der Stadt Krefeld |
| Jutta Pilat | Oberleutnant | ehem. Bürgermeisterin der Stadt Krefeld |
| Franz-Josef Backes | Leutnant | Bundesschützenkapelle Neuss |
| Gordon Binder-Eggert | Leutnant | Redaktionsleiter der Westdeutschen Zeitung Krefeld |
| Ulrich Gillessen | Leutnant | Geschäftsführer der AWB, Köln |
| Sven Hösen | Leutnant | Geschäftsführer der BSK Neuss |
| Heinz-Friedrich Kammen | Leutnant | Geschäftsführer MEK |
| Wilfried Kremer | Leutnant | Bundesschützenkapelle Neuss |
| Marita Köllner | Leutnant | „Et fussich Julche“ |
| Charly Nießen | Leutnant | Gesellschaft Gesellschaft Creinvelt 1927 e.V. |
| Dr. Jens Voss | Leutnant | Redaktionsleiter der Rheinischen Post Krefeld |
| Udo Windheuser | Leutnant | Ehrenkommandant KFA |

Elektro Richter e.K.
mit Alexander Schöb-Richter

● **Elektroinstallation**

● **E-Mobilität**

● **KNX**

● **SmartHome**

● **Alarmanlagen**

☎ **02151/799192**

e-mail: info@elektro-richter.nrw Intern: www.elektro-richter.nrw



UNSER TANZPAAR JESSICA PELZERS & LARS NIEMZ

Das Schönste, was wir zu bieten haben!

Foto Christoph Landler



WAHLEFELD

Fassadenaufzugstechnik GmbH

Service und Montage

Anlagen- und Apparatebau



Tel.: +49 (0)2151/33888-0

www.wahlefeld.de



EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

Reiterorden

Jessica Pelzers
Leutnant



Artillerieorden

Gereon Keller
Fähnrich



SYLTER EISCAFÉ

KREFELD BOCKUM

Das Sylter Eiscafe ist überall

Den nostalgischen Eiswaagen können Sie mieten. Ob auf Hochzeiten, Firmenfeiern, zur Kommunion, oder anderen Familienfesten – genießen Sie leckeres Eis wann und wo Sie wollen!

Geben Sie einfach Ort und Zeit an – schon kommt der Profi zu Ihnen. Alles was Sie dafür brauchen ist eine Steckdose mit 230 Volt und viele Eishung-ri-ge. Einfach eine E-Mail an bockum@sylter-eiscafe.de und Sie erhalten ein indivi-duelles Angebot.

Ist der Eiswaagen zu groß für Ihre Veranstaltung? Kein Problem, denn mit der kleinen Tischvitrine wird das kleinste Fest zum Eiserlebnis.



Uerdinger Straße 590 · 47800 Krefeld · Fon 0 21 51-78 24 410



ARKADEN ° BOCKUMER PLATZ



DIE DIENSTGRADE DER PRINZENGARDE

und ihre ursprüngliche Bedeutung

Zusammengestellt von Gregor Kathstede

Die Dienstgrade der Prinzengarde der Stadt Krefeld orientieren sich weitestgehend an der Preußischen Armee und am einst in Krefeld stationierten Husarenregiment.

Die Darstellungen der Bedeutung und Entwicklung der Dienstgrade ist im Folgenden bewusst kurzgehalten. Interessant ist aber, dass die heute übliche jeweilige Rangstufe keineswegs militärhistorisch immer so gewesen ist.

Vergessen werden darf auch nicht, dass der militärische Karneval eine Verballhornung der im 19. Jahrhundert stark militarisierten Gesellschaft, der adligen Oberschicht und der damals üblichen sintflutartigen Auszeichnungspolitik mit Orden war. Nehmen wir also erst recht heute die Dienstgrade – auch wenn sie Zeichen für lange Zugehörigkeit und Engagement sind – nicht zu bierernst!

Unteroffiziere

Der **Wachtmeister** gehört zur Dienstgradgruppe der Unteroffiziere und war bei den Landstreitkräften mit dem Feldweber gleichzusetzen.

In der Prinzengarde trägt als einziger der Spies den Dienstgrad Wachtmeister.

Offiziere

Das Wort **Fähnrich** stammt von althochdeutsch „faneri“ ab und ist daher mit dem Wort Fahne verwandt. Der Fähnrich hatte die ehrenvolle Aufgabe, die Truppenfahne zu tragen.

Der Begriff **Leutnant** kam um ca. 1500 als Lehnwort aus Frankreich ins Deutsche Reich und leitet sich von „lieu tenat“ (= Platz haltend) ab, was so viel wie Statthalter oder Stellvertreter bedeutete. Der Wortstamm geht auf „locum tenens“ (lat.) zurück. Unter den französischen Königen war der „Lieutenant du Roi“ der Stellvertreter des Königs im Heer oder in einer Festung.

Der **Rittmeister** (auch Reitmeister oder Kavalleriemeister) war ein Kavallerieoffizier und verantwortlich für ein Geschwader (Kompanie große Einheit). Dem Rang nach entsprach der Rittmeister einem Hauptmann.

Das deutsche Wort **Major** stammt vom Lateinischen „maior oder maius“ (dt. größer, stärker, bedeutender) ab. Im deutschen Sprachraum entstand daraus „Meier“ als Bezeichnung für einen Gutsverwalter. Der Regimentsmeier war für die täglichen Verwaltungsaufgaben und die Inspizierung der Feldwachen verantwortlich. Seit dem 18. Jahrhundert führte der Regimentsmeier den Dienstgrad Major.

Funktional war der **Oberstleutnant** der Stellvertreter des Oberst. Im 17. und 18. Jahrhundert war die Bezeichnung Obristleutnant.

Der Dienstgrad **Oberst** geht auf den Superlativ von „oben“ zurück.

Im 16. Jahrhundert wurden etwa 10 Fähnlein (ca. 4000 – 5000 Landsknechte) zu einem Regiment gruppiert. Befehlshaber eines Fähnlein war der (Feld-) Hauptmann. Das Regiment wiederum wurde durch einen „Obersten (Feld-) Hauptmann“ geführt. Aus der Kurzbezeichnung „Obriest“ entwickelte sich im 18. Jahrhundert in Preußen die Dienstgradbezeichnung Oberst.

Bevor im 18. Jahrhundert zunehmend französisierende Dienstgradbezeichnungen in den deutschsprachigen Streitkräften Einzug hielten und der Begriff „**Major**“ die Bezeichnung (Feld-) Wachtmeister verdrängte, war die übergeordnete Dienstgradbezeichnung „General(feld) wachtmeister“ üblich. „General“ geht dabei zurück auf das Lateinische „generalis“ (dt. allgemein, gemein).

In der ursprünglichen Bedeutung war der **Generalleutnant** (vergleiche oben) der Stellvertreter des ranghöchsten Generals oder des Höchstkommmandierenden. In der Armee des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation

RECHTSANWÄLTE

LUX & BRUCKHAUS

Von-Beckerath-Str. 11
47799 Krefeld
Tel.: 02151 803014
Fax: 02151 802138
info@lux-bruckhaus.de

Norbert Lux
Rechtsanwalt

André Bruckhaus
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Arbeitsschwerpunkte:

- Erbrecht
- Grundstücks- und Immobilienrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrs- und Unfallrecht
- Allg. Vertragsberatung

DA STEHT EIN PFERD
AUF DEM FLUR

Für jeden die passende Immobilie

Haydnstraße 27 · 47800 Krefeld
Tel 02151 50 00 23
Fax 02151 50 00 24
mail@esta-wolff.de
www.esta-wolff.de

ESTA WOLFF RDM
Immobilien & Hausverwaltung



war dies häufig der Kaiser selbst, der dann als oberster Kriegsherr den Titel General führte.

Mit der Herausbildung einer festen militärischen Rangordnung nach dem Dreißigjährigen Krieg (1618 – 1648) wurde „General“ zum Bestandteil mehrerer Dienstgradbezeichnungen. Der General(feld-)hauptmann stand eine Hierarchiestufe über den (Feld-)Hauptleuten, der Generaloberst eine Stufe über den Obristen. Ebenso gab es den „General über das Fußvolk“, den „General über die Reiterei“ usw. Aus dem Sammelbegriff „Generale“ entwickelte sich später der höchste militärische Dienstgrad General.

Ursprünglich war der Dienstgrad des **Generaloberst** der höchste erreichbare Generals-

rang in der Preußischen Armee. Eingeführt wurde er 1854, weil Mitglieder des Königshauses traditionell nicht zum Generalfeldmarschall ernannt wurden, wobei beide Dienstgrade hierarchisch gleichgestellt waren. Erst unter Kaiser Wilhelm II. kam es zu einer Differenzierung.

Der Feldmarschall (aus althochdeutsch marahscalc = Stallmeister, Pferdeknacht) war im 16. Jahrhundert der Führer der Reiterei. Er rangierte allerdings, über verschiedene Stationen und Epochen, am unteren Ende der Generale. Im 18. Jahrhundert rückte der (**General-) Feldmarschall** allmählich an die Spitze der Generalität, so dass die „Generale der Truppengattungen“ hinter ihm rangierten.



UNTEROFFIZIERE

Unterwachtmeister



Wachtmeister



Oberwachtmeister



OFFIZIERSANWÄRTER

Fähnrich



Oberfähnrich



OFFIZIERE

Leutnant



Oberleutnant



Rittmeister



STABS-OFFIZIERE

Major



Oberstleutnant



Oberst



GENERÄLE

Generalmajor



Generalleutnant



General



Generaloberst



Generalfeldmarschall

Elektrifizierend
mit

Elektro

Hucken

GmbH
Meisterbetrieb

30 Jahre
klassisches Elektrohandwerk,
10 Jahre Elektromobilität

An der Elfrather Mühle 91
47802 Krefeld - Tel. 02151 - 47 3 700
www.elektro-hucken.de



NEUE MITGLIEDER

Gordon Binder-Eggert
 Dirk Bongartz
 Jan Dieren, MdB
 Eugen Fröhlich
 Reiner Hohn
 Marcel Kappestein
 Gereon Keller
 Timo Kühn
 Dino Massi



Ursula Mecklenbrauck
 Horst Müller
 Stella Rütten
 Ulle Schauws
 Meral Thoms, MdL
 Reiner Tümmers
 Fritz Wohlgemuth
 Hendrik Wüst, MdL

RUNDE JUBILÄEN BEI DER PRINZENGARDE

10 JAHRE



Tom Buhrow
 Joop Cosman
 Peter Kempkens
 Peter Kostyrok
 Birgit Roos
 Andreas Sotirou
 Markus Steinmetz
 Errol Wernike
 Fred Winkmann

30 JAHRE



Hans-Kurt Bode
 Horst Hannappel
 Fro T. D. Kuckelkorn
 Fred Niebergall
 Georg Wanraths

40 JAHRE

Hans-Jürgen Holzapfel
 Wolfgang Plathen

20 JAHRE



Hubert Arians
 Martin Gronsfeld
 Denis Hartenstein
 Maybrit Illner
 Rainer Keller
 Heinz Klinkhammer
 Tim Peerenboom
 Wolfgang Schulz
 Uwe Stasiak
 Horst Stienen
 Wolfgang Voigt
 Willy Wimmer

70 JAHRE

Manfred Kuhnen

Sicherheit bei Feuer,
 Menschen und Umwelt schützen



Hauser



**Immer
 bereit,
 wenn's
 heiß
 hergeht!**



Hauser Sicherheitstechnik GmbH
 Am Verschubbahnhof 53 · 47809 Krefeld
 Tel.: 02151/5108-44 · Fax: 02151/5108-49
 info@HauserGruppe.de



vordere Reihe v.l.n.r.:
Rainer Dotzel, Stefan Rinsch, Jan Schreurs, Heiner Klinkhammer
mittlere Reihe v.l.n.r.:
Christian Cosman, Wolfgang Boventer, Franz-Xaver Schmid,
Wolfgang Voigt, Bernd Cicholas, Ulrich Topoll
hintere Reihe v.l.n.r.:
Bernd Scheelen, Karl-Heinz Matzkus, Heiner Kempken,
Franz Coumans, Ulrich Cyprian, Werner Molls

DER SENAT

Foto Christoph Landler



Jan A. J. Schreurs

General i.S. (Senatspräsident)

Christian Cosman

Generalfeldmarschall

Franz Coumans

Oberst i.S.

Rainer Dotzel

Oberstarzt i.S.

Wilfrid Fabel

Oberst i.S.

Heinz Klinkhammer

Oberst i.S.

Karl-Heinz Matzkus

Oberst i.S.

Frank Meyer

Oberst i.S.

Bernd Scheelen

Oberst i.S.

Ulrich Topoll

Oberst i.S.

Wolfgang Voigt

Oberst i.S.

Manfred Abrahams

Oberstleutnant i.S.

Roland Besser

Oberfeldarzt i.S.

Karsten Eberstein

Oberstleutnant i.S.

Klaus Geurden

Oberstleutnant i.S.

Carsten Liedtke

Oberstleutnant i.S.

Werner Molls

Oberstleutnant i.S.

Stefan Rinsch

Oberstleutnant i.S.

Franz-Xaver Schmid

Oberfeldarzt i.S.

Wolfgang Boventer

Oberstabsapotheker i.S.

Bernd Cicholas

Major i.S.

Ulrich Cyprian

Major i.S.

Otto Fricke

Major i.S.

Rolf Müllejans

Oberstabsarzt i.S.

Wolfgang Schulz

Major i.S.

Heiner Kempken

Rittmeister i.S.



ALLES RUND UM **KARNEVAL**

Orden & Pins
Uniformen
Vereinsbedarf
Kostüme
Partyartikel
Ballons
Schilder & Stempel
und vieles mehr...

Im Karnevalskaufhaus
 auf über 1.500 qm in der
 Longericher Straße 239a
 oder im Internet auf
www.karnevals-kappes.de

Longericher Str. 239a
 50739 Köln Longerich
 Telefon: 0221 - 599 49 26
www.kappes-koeln.de

KAPPES
 Schilder-Express Kappes OHG

Schilder Gravuren
 Orden Pins
 Stempel Zubehör
 Galvanik Veredelung
 Kostüme Karnevalsartikel
 Partyartikel Ballons
 Vereinsbedarf
 Uniformen Karnevalsmützen

Der Sessionsorden der Prinzengarde 2024 nimmt natürlich in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum auf: Die 33. Verleihung des Närrischen Steckenpferdes.

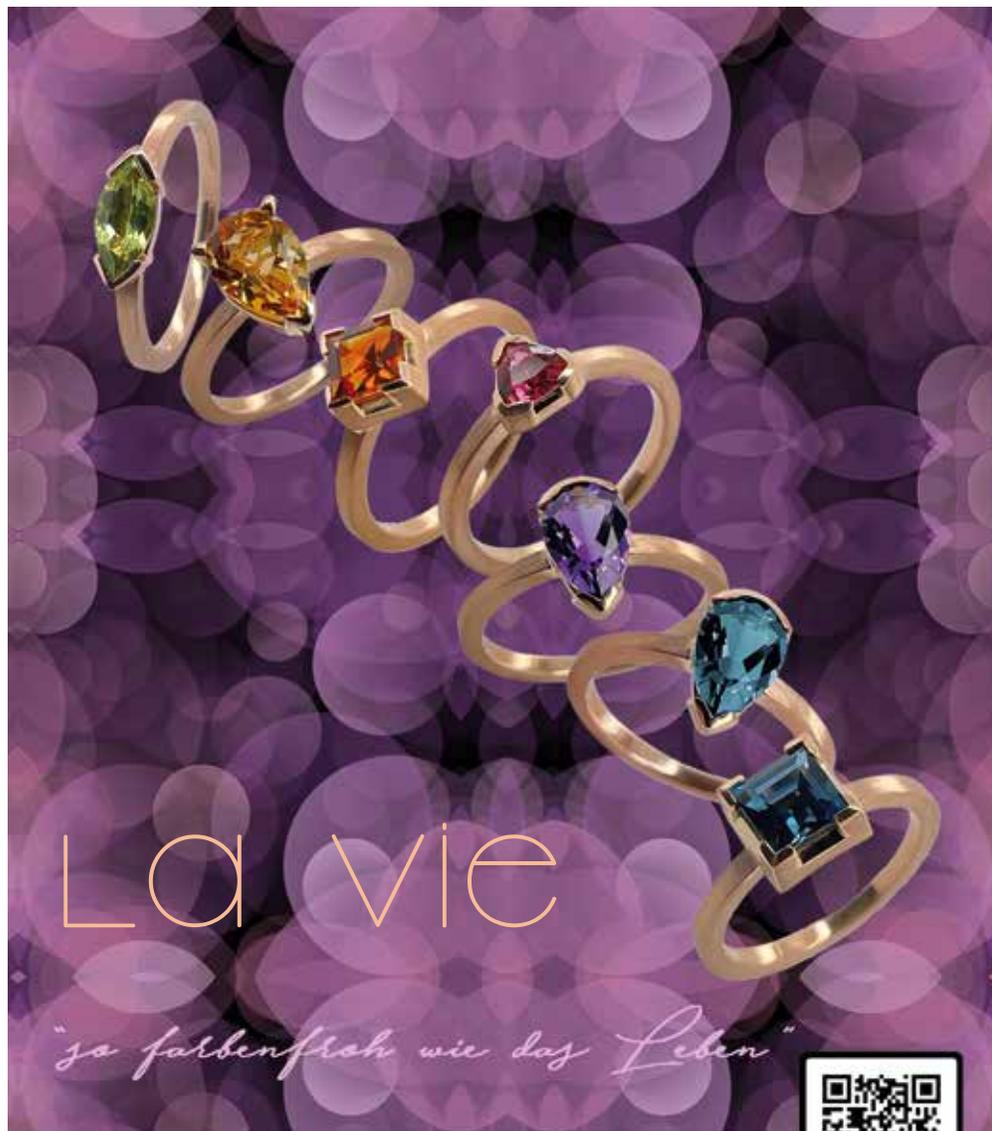
Im Zentrum zeigt er unseren neuen Steckenpferdritter Hendrik Wüst auf dem Steckenpferd. Auf den Kreuzschenkeln finden sich die vier Symbole die unsere vier Korpsteile repräsentieren:

Die Saalmütze für die Passiven Mitglieder, die Lyra für unsere Regimentsmusik, das Steckenpferd für unsere Steckenpferdritter und zu guter Letzt der Dreispitz für die Mitglieder des Aktiven-Korps.

Grundsätzlich wird der Sessionsorden bei allen Veranstaltungen der Prinzengarde verliehen und drückt die Verbundenheit der Mitglieder, aber auch verdienter Nichtmitglieder, zur Prinzengarde aus.

Sollten Sie einen Orden erhalten wollen, ist dies natürlich gegen eine Spende von 50,00 Euro möglich. Melden Sie sich einfach unter info@prinzengarde-krefeld.de.





La vie

„so farbenfroh wie das Leben“




KEMPKENS
 Juweliere

Kempkens Juweliere · Rheinstraße 99 · 47798 Krefeld · 02151 6257 0 · info@kempkens-juweliere.de

DER DAMENORDEN 2024



Der Damenorden ist eine Verbeugung vor der ehrenamtlichen Leistung vieler weiblicher Hände, ohne die unser Herrenkorps niemals funktionieren würde.

Er wird in jedem Jahr neu entworfen und ziert die Garderobe vieler Damen in und außerhalb Krefelds.

In diesem Jahr haben wir uns erneut für eine verkleinerte Version des Herrenordens entschieden. Die detaillierte Beschreibung finden Sie auf der vorherigen Seite.

Den Damenorden können Sie gegen eine Spende von 40,00 Euro über die Mailadresse info@prinzengarde-krefeld.de bestellen. Der Orden wird Ihnen dann zugestellt.



Maßanfertigung
 Maßkonfektion
 Änderungen

Uniformanfertigung
 Verkauf und Bestellung
 von Zubehör und Effekten

Mirjam Mergler Damen- und Herrenschneidermeisterin

Jerusalemstraße 17 · 47839 Krefeld-Hüls · Telefon (0 21 51) 65 66 893
 Mobil (0152) 289 571 40 · Mail: atelier.mergler@t-online.de



GEMEINSAM FÜR IHRE MOBILITÄT



**Orthopädie
Moers**
Gemeinschaftspraxis
für Orthopädie und
Unfallchirurgie,
Endoprothetik-Zentrum

- Chirotherapie
- Sportmedizin
- Akupunktur
- Knochendichtemessung
- Osteopathie
- Unfallchirurgie
- Stoßwellenbehandlung
- Osteologie
- ambulante und stationäre Operationen

Dr. Klaus Michler · Dr. Jan Hause
Dr. Thorsten Tänzer · Dr. Simon Schoofs
Dr. Wolfgang Zigrath · Dr. Martin Bongartz (angestellter Arzt)

Ärztzentrum am St. Josef Krankenhaus · Xantener Straße 40 · 47441 Moers · Tel 02841 88344-0
praxis@orthopaedie-moers.de · orthopaedie-moers.de

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

Peter Doerner
Verdienstorden in Bronze

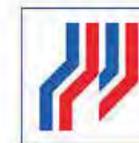
Christian Quasten
Verdienstorden in Bronze

David Winzen
Verdienstorden in Bronze

Peter Bossers
Verdienstorden in Silber

Felix Mai
Verdienstorden in Silber

Andreas Dams
Verdienstorden in Gold



Heinz-Hermann
Küsters
Malermeister

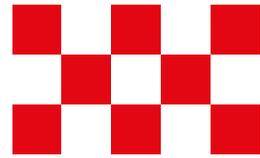
Saalestraße 14a · 47800 Krefeld
Tel.: 02151 57 03 32
Fax: 02151 52 05 53
Handy: 0172 52 53 136

MODERNE RAUM- UND FASSADENGESTALTUNG
OBERBODENBEARBEITUNG · WÄRMEDÄMMUNG

www.malerbetrieb-kuesters.de
buero@malerbetrieb-kuesters.de



Heinz van de Lageweg



FLIESENFACHGESCHÄFT

Verlegung von Fliesen
Marmor · Klinker · Mosaik

Abdichtungsarbeiten auf
Balkon · Terrasse

47918 Tönisvorst
Haferkamp 5
lageweg.heinz@t-online.de

Tel. 02151 797431
Fax 02151 709324
Mobil 0171 8371341



LEUCHTER FAHRZEUGWERBUNG
BESCHRIFTUNG DIGITALGROSSDRUCK
WERBETECHNIK LICHTWERBUNG

Kempener Allee 12 · D-47803 Krefeld · 02151 547080 · www.leuchter-beschriftung.de · info@leuchter-beschriftung.de



1989
Jürgen W. Möllemann †
Bundesminister



1990
Gotthilf Fischer †
Chorleiter



1991 verliehen 1992
Hans-Dietrich Genscher †
Bundesminister



1993
Hanns Dieter Hüsch †
Kabarettist



1994
Claus Hinrich Casdorff †
Journalist



1995
Norbert Blüm †
Bundesminister



1996
Johannes Rau †
Ministerpräsident



1997
Ulrich Kienze † Bodo Hauser †
Journalisten



1998
Konrad Beikircher
Kabarettist



1999
Fritz Pleitgen †
Intendant des WDR



2000
Lothar Späth †
Ministerpräsident



2001
Wolfgang Clement †
Ministerpräsident



2008
Jürgen Rüttgers
Ministerpräsident



2009
Richard Rogler
Kabarettist



2010
Monika Piel
Intendantin des WDR



2002
Ludger Stratmann †
Kabarettist



2003
Peter Voß
Intendant des SWR



2004
Maybrit Illner
Moderatorin



2011
Manfred Lütz
Arzt, Theologe, Autor



2012
Hannelore Kraft
Ministerpräsidentin



2013
Wolfgang Bosbach
MdB



2005
Hape Kerkeling
Entertainer



2006
Christian Wulff
Ministerpräsident



2007
Peter Hahne
Journalist



2014
Tom Buhrow
Intendant des WDR



2015
Willibert Pauels
Dia-Clown



2016
Hermann Gröhe
Bundesminister



lechner+hayn

Your Culture - Our Ideas.



Lassen Sie sich inspirieren.



PLANUNG



DESIGN



EINRICHTUNG

Unsere Showrooms

Nauenweg 32
47805 Krefeld
02151-60774-0

Uellendahler Straße 447
42109 Wuppertal
0202-519876-70

info@lechner-hayn.com
www.lechner-hayn.com



2017
Helmut Dieser
Bischof



2018
Rainald Becker
Chefredakteur der ARD



2019
Armin Laschet
Ministerpräsident



2020
Gregor Gysi
MdB



2021 – 2023
Guido Cantz
Comedian, Moderator





UNSER STECKENPFERDRITTER 2023

Unser Ministerpräsident

Autor Dr. Jens Voss

Hendrik Wüst ist in der karnevalistischen Landkarte ein interessanter Fall. Der Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen stammt aus dem westfälischen Rhede und ist mit diesen Wurzeln im rheinischen Karneval natürlich willkommen wie jeder Jeck, unterliegt aber eben auch als Westfale auch besonderer Beobachtung. Westfale? Karneval? Im kölsch unterwanderten Rheinland? Westfalen und Rheinländer sagt man doch den einen oder anderen Mentalitätsunterschied nach. Andererseits verfügt Rhede über eine lebendige Karnevalstradition, in die Hendrik Wüst schon als Kind eingetaucht ist: Er war Kinderprinz. Und er hat diese Erinnerung in einer wirklich schwierigen Situation diskret, angemessen und feinfühlig intoniert.

Zur Erinnerung: In der Session im Jahr 2022 sind die Karnevalszüge wegen der Coronapandemie und wegen des im Februar 2022 erfolgten Überfalls Russlands auf die Ukraine abgesagt worden. Wüst sprach seinerzeit als Ministerpräsident den Karnevalisten Trost und Mut zu und veröffentlichte zu seiner Erklärung ein Foto aus Kindertagen, das ihn als Kinderprinz in Rhede zeigte, wie er von einer Ente aus den Zuschauern zuwinkte. Dazu schrieb er: „Diese Unbeschwertheit, gerade während der tollen Tage, wünschen wir uns alle zurück, und ich bin sicher, sie kommt irgendwann wieder. In diesem Jahr ist es aber nicht nur die Pandemie, sondern auch ein Krieg, der sie uns nimmt.“ Und dankte dafür, dass NRW und die Karnevalisten Solidarität mit der Ukraine demonstrieren. Die Mischung aus Erklärung und Foto war bemerkenswert stilsicher: Die Erinnerung aus Kindertagen strahlte Familiarität und Wärme aus – ein Foto aus der näheren Gegenwart des Karnevals wäre im Vergleich zu laut, zu bunt, zu schrill gewesen – angesichts des ernstesten Hintergrundsrauschens aus Krieg und Pandemie.

Karneval bleibt für Wüst ein Thema, in dem es auf die stillen Zwischentöne ankommt.

Ein Jahr später, im Februar 2023, empfing Wüst 25 Kinderprinzenpaare aus NRW, darunter die Paare aus Uerdingen und Verberg. Die Pandemie war so halbwegs überstanden, steckte aber noch allen in den Knochen, und der Krieg Russlands gegen die Ukraine tobte hart und blutig. Wieder konnte man nicht unbeschwert und unbedarft einfach nur jeck und fröhlich sein; wieder musste der Ministerpräsident Worte finden, die zur historischen Lage passten. Wüst erklärte am 8. Februar 2023: „Der Karneval ist ein Fest der Freude und der Gemeinschaft. Er hilft uns, besonders in diesen schwierigen Zeiten, hoffnungsvoll nach vorne zu blicken. Nach einer langen Zeit weitgehenden Verzichts auf Brauchtum kann dieses Jahr endlich wieder gefeiert und optimistisch in die Session geblickt werden. Gerade Kinder und Jugendliche mussten in den letzten Jahren auf Vieles verzichten. Umso mehr freue ich mich, dass sie nun als Dreigestirne und Prinzenpaare den Karneval wieder richtig erleben und feiern können.“

Auch das war stilsicher mit Blick auf den Hintergrund des Krieges: Der Karneval ist nicht blind jeck, nicht unbedarft fröhlich, er ist auch eine Station der Hoffnung.

Stilsicherheit ist in der Politik alles andere als eine nette Dreingabe. Es geht um Angemessenheit von Geste und Sprache gegenüber der Realität. Politiker können an Stilfragen scheitern. Beobachter sagen über den Wüst von heute, dass er überaus kontrolliert sei und nichts dem Zufall überlasse, wodurch er zuweilen hölzern wirke. Vielleicht hängt das ja damit zusammen, dass Hendrik Wüst, der früh und steil Karriere in der Politik gemacht hatte, einmal fast gescheitert wäre. Wüst, Jahrgang 1975, ist 2006, mit nur 31 Jahren, Generalsekretär der NRW-CDU unter dem damaligen Ministerpräsidenten Jürgen Rüttgers geworden. Er war ein Shooting Star, ein Talent und Hoffnungsträger, der 2005 erstmals in den Landtag einzog, nachdem er seinen Wahlkreis Borken I



mit sagenhaften 58,3 Prozent geholt hatte. 2010 kam der Absturz: In der sogenannten „Rent-a-Rüttgers“-Affäre, in der Rüttgers vorgeworfen wurde, Termine gegen Sponsoringgeld vergeben zu haben, übernahm Wüst die politische Verantwortung und trat als Generalsekretär zurück.

Für manch anderen wäre das das Ende der politischen Karriere gewesen. Wüst aber bestand, vielleicht ja auch deshalb, weil er in der Rüttgers-Affäre nicht lavierte, sondern klar politische Verantwortung übernahm. Danach passiert etwas, das nicht unbedingt zu erwarten war. Seine Wähler verziehen ihm tätig: Wüst wurde bei den Landtagswahlen 2010, also im Jahr seines Rücktritts, mit 46,9 Prozent direkt gewählt, bei der (vorgezogenen) Landtagswahl 2012 waren es 45,8 Prozent. Er kam von 58 Prozent, es waren Dämpfer, aber eben nur Dämpfer.

Um Wüst wurde es still, er blieb aber politischer Arbeiter im Weinberg der Christdemokraten und konzentrierte sich auf die für die CDU wichtige Wirtschaftspolitik. Er wurde wirtschaftspolitischer Sprecher seiner Fraktion und 2013 Vorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsunion. 2017, also sieben Jahre nach dem Crash mit Rüttgers, holte er seinen Wahlkreis mit 52,9 Prozent, 2022 waren es gar 60,7

Prozent. Seine Wähler hatten ihm verziehen. Er wurde Verkehrsminister unter Ministerpräsident Armin Laschet und am 27. Oktober 2021 vom Landtag zum Nachfolger von Laschet gewählt. Laschet war als Kanzlerkandidat nach Berlin gerückt. Bei der Landtagswahl am 14. Mai 2022 steigerte die CDU unter Wüst ihr Ergebnis, er wurde vom Wähler im Amt bestätigt. Heute regiert er geräuschlos mit den Grünen und gilt als potenzieller Kanzlerkandidat.

Diese Geschichte zeigt, dass Wüst bei aller Kontrolliertheit den Kontakt zu seinen Wählern nie verloren hat.

Mit Kontrolle vermeidet man vielleicht Fehler, aber Wahlen gewinnt man mit anderen Qualitäten. Wüst war jüngst Gast beim IHK-Wirtschaftsforum Impulse. Die Gäste dort erlebten einen anderen Wüst und konnten sehen, dass er zu den Politikern gehört, die persönlich anders wirken als im Fernsehen. Wüst sprach frei, wirkte authentisch, reagierte schlagfertig auf die Stimmung im Saal, war offen, nahbar und kommunikativ. Ein Gesprächspartner ohne Überkontrolle, ohne Teflonbeschichtung. Man darf vermuten: Dieser andere Wüst hat viel zu seinem Wiederaufstieg beigetragen.

Nun also erfährt der Westfale den Aufstieg in den Gipfel des Karnevals: Er wird Steckepferdritter der Krefelder Prinzengarde.

Aus Krefelder Sicht muss man sagen: Mehr geht nicht. Westfalen und Rheinländer im Karneval vereint: Das ist eine Integrationsleistung, die man erst mal hinkriegen muss. Überhaupt ist diese Fähigkeit zwingende Voraussetzung für jedes Regierungsamt im Bindestrich-Land Nordrhein-Westfalen. Die Herausforderung hat niemand treffender umschrieben als der Kabarettist Jürgen Becker, als er über die Zusammenführung von Rheinländern und Westfalen sagte: „Es ist furchtbar, aber es geht.“ Dass es sogar im von Mentalitäten geprägten Karneval geht, ist eine besondere Leistung. Hendrik Wüst hat sie hingekriegt.

So qualifiziert man sich für die Erhebung in den Stand des Steckepferdritters.



MIT SICHERHEIT GUT GERÜSTET.



Gerüstbau Meiners GmbH & Co. KG | Dießemer Bruch 68
47805 Krefeld | Telefon 02151 54 27 39 | geruestbau-meiners.de

111 JAHRE ALT UND TROTZDEM MODERN!

Autor Uwe Stasiak

Frei nach diesem Motto beschäftigen wir uns seit geraumer Zeit mit unseren anstehenden karnevalistischen Jubiläum 111 Jahre Prinzengarde in der Session 2025.

In den Überlegungen stellten wir uns dann auch die Fragen:

- Müssen wir unseren Orden und Effekten modernisieren, ohne mit Traditionen zu brechen?
- Muss der Kleiderschrank unserer Gardisten mit einer weiteren Uniform erweitert werden?

Beide Fragen beantworteten wir mit „ja“ und der Autor dieser Zeilen darf ihnen nun die Geschichten dazu erzählen.

Die Entstehung neuer Orden und Abzeichen

Über viele Jahre hatte sich hier eine gewisse Eigendynamik entwickelt. Werkzeug gab es nicht mehr, Stilformen wurden willkürlich angepasst, neue Abzeichen und Auszeichnungen kamen hinzu. Dabei ging dann allerdings das einheitliche Erscheinungsbild der Garde verloren. Allein beim klassischen Halsorden gibt es heute mindestens 4 verschiedene Varianten. Der Bestand ging zur Neige und so war dies genau die Gelegenheit sich einmal mit etwas Neuem zu beschäftigen. Die erste Frage stellt sich, wer soll / kann uns die notwendigen Artikel in einer Qualität und Menge zu einem vertretbaren Preis liefern und kann die Lieferung vor dem Jubiläum also spätestens im Frühjahr 2024 liefern. Nach intensiver Recherche ist die Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid in unseren Fokus geraten. Das Unternehmen betreibt eine „kleine“ und sehr feine Manufaktur und beliefert unter anderem die Bundesrepublik Deutschland und viele Bundesländer mit Ordenszeichen und anderen hochwertigen Auszeichnungen. Und natürlich gehören auch Schützengesellschaften, Unternehmen und andere Karnevalsgesellschaften



zum Portfolio. Es schien so als hätten wir hier möglicherweise einen neuen Partner gefunden. Nach einem ersten Termin zwischen der Prokuristin Frau Wittlich, unserem Präsidenten und unserem Literaten im Sommer 2022 schien der neue Partner gefunden. Wir stellten dort unsere vorhandenen Orden und Ehrenzeichen vor und legten unsere Wünsche in Richtung Veränderung vor, Frau Wittlich signalisierte schnell, dass sie sich eine Zusammenarbeit mit uns vorstellen könnte. Es folgte eine Betriebsbesichtigung und wir konnten uns einen Überblick über die Vielfältigkeit und auch der Qualität der Produkte einen ersten Eindruck verschaffen. Wir verließen den Termin mit einem sehr guten Gefühl und glaubten, dass wir genau den Lieferanten gefunden hatten, den wir auch haben wollten. Nach den ersten Entwürfen stellte sich heraus, dass der Vorstand der Prinzengarde doch sehr pingelig ist und so wurden die ersten Änderungswünsche nach Lüdenscheid übermittelt und es gab den zweiten Entwurf. Eine weitere Änderung hier, eine andere dort... Diese Zeit der Entwicklung war sicherlich für Frau Wittlich und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anstrengend.

Aber am Ende des Tages lagen uns die Entwürfe vor, die uns zu 100% gefielen und auch das entsprechende Angebot lag ebenfalls vor. Das Projekt war bereits vom Vorstand genehmigt und ein Sponsor für dieses Großprojekt war ebenfalls gefunden.

COIFFEURTEAM MUNZ

Inh. Jessica Scheler

Moerser Straße 490
47803 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 50 11 02 / 03
info@coiffeurteam-munz.de
www.coiffeurteam-munz.de

Innovativ.
Kreativ.
Individuell.



Ihr Friseur in Krefeld für Anspruchsvolle!



WIR MACHEN IHRE AZUBIS FIT!

Ihr Betrieb möchte ausbilden und sich Fachkräfte der Metall- und Elektroindustrie sichern? Sie können aber nicht alle Ausbildungsinhalte abdecken? Kein Problem. Gemeinsam bilden wir Ihren Fachkräftenachwuchs aus!

MODULARE KURSE AUS DEN FACHBEREICHEN:



Metall



Elektro



CNC



Steuerungstechnik



CAD



Prüfungsvorbereitungen

DIE AUSBILDUNG IM VERBUND MIT MEK.

- › Individuell abgestimmte Lehrinhalte (modular)
- › Betreuung durch fachkundiges Personal
- › Eigene Werkstätten und umfangreicher Maschinenpark
- › Zertifizierte und innovative Schulungsinhalte



Fordern Sie noch heute Ihren individuellen Ausbildungsplan an! Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenfrei:

MEK GmbH

Standort Krefeld
Kleinewefersstraße 1, 47803 Krefeld
Tel.: +49 2151 78126 100
info@bz-mek.de

www.bz-mek.de

Standort Düsseldorf/Neuss
Eupener Straße 70, 40549 Düsseldorf
Tel.: +49 211 740 781 0
duesseldorf@bz-mek.de

Im August 2023 haben wir den Auftrag final erteilt und im April nächsten Jahres, also pünktlich zum Beginn der Jubiläumssession wird alles vorliegen und die Gardisten können im neuen Glanz in die Säle ziehen.

Litewka und Gala passt das zusammen?

Diese Frage stellten wir uns beim zweiten Projekt. Und auch diese Antwort lag schnell vor! Passt nicht zusammen! In den vergangenen Jahren wurden wir bereits immer mal wieder von Mitgliedern aus allen Korpsteilen angesprochen, das die Litewka als „Gala- oder Abendjacke“ nicht wirklich überzeugt, z.B. wenn die Damen im langen Abendkleid erscheinen. Eine Alternative zur Litewka für den Galaabend musste her. Aus diesem Grund haben wir dann einmal unsere Hofschneiderin Mirjam Mergler in Hüls besucht und ihr unsere Idee vorgestellt. Selbstredend war sie schnell begeistert und machte sich erste Gedanken zum Schnitt. Auch bei diesem Projekt gilt: Der Prinzen-gardist als solcher ist pingelig und

eitel, was die finale Form dieser neuen Uniform angeht. Nach mehreren Anproben und Anpassungen wurde das erste Exemplar für unseren Präsidenten im Herbst 2023 fertig. Nach einer finalen Freigabe durch den Vorstand wurde die neue Gala-Uniform sozusagen als dritte Uniform in die Korpsordnung aufgenommen und löst damit sukzessive die „alte“ Litewka als Abendgarderobe ab. Selbstverständlich kann die bewährte Litewka von allen Mitgliedern weiterhin getragen werden. Wer es am Abend etwas edler mag der greift dann sicherlich gerne zur Gala-Uniform. Für die Session 2025 kann jeder Gardist sich die neue Jacke „bauen“ lassen. Hierzu muss lediglich ein Termin bei unserer Hofschneiderin Mirjam Mergler (per Email: atelier.mergler@t-online.de oder Telefon: 02151 6566893) gemacht werden.

Der Vorstand ist aktuell schon in der Einkleidung und freut sich auf viele Gleichgesinnte. Getragen wird die Gala-Uniform im Übrigen mit Frackwäsche, Smokinghose und Lackschuhen.





BRILLIANTE PRUNKSITZUNG

Guido kann's auch beim Steckenpferd

Autor Karl Müller / Fotos Sissy Sotiriou

Unter den Stammgästen der „Steckenpferd-Sitzung“ der Krefelder Prinzen Garde gibt es nicht wenige, die alle – oder fast alle – bisherigen 30 „Ritter“ im Seidenweberhaus erlebt haben.

Diese entstammten im Wesentlichen drei Kategorien: Politik, Journalismus und Kabarett bzw. Entertainment. Aus der Politik sind gleich mehrere Ministerpräsidenten und sogar zwei Bundespräsidenten vertreten. Für den Journalismus ist der leider viel zu früh verstorbene Krefelder Lokalmatador Bodo Hauser zu nennen – aber auch die erste Frau, die mit dem Steckenpferd ausgezeichnet wurde, Maybritt Illner. Jetzt soll wieder jemand aus der Unterhaltungsbranche ausgezeichnet werden: Guido Cantz wird die Linie fortsetzen, die u. a. mit Hanns-Dieter Hüsch, Konrad Beikircher, Dr. Stratmann und HaPe Kerkeiling vorgezeichnet ist.

Guido Cantz musste wegen der Veranstaltungs-Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie während der Karnevals-Sesssionen 2021 und 2022 zwei Jahre auf seine Würdigung warten.

Ebenso lang wurde die Erwartung des Publikums auf die Laudatio seines Vorgängers strapaziert. Sicher teilen nur wenige Gäste im Saal die politischen Ansichten und Ziele von Gregor Gysi und seiner Partei. Bei seiner Antrittsrede im Jahr 2020 hat er allerdings viele Krefelder Karnevals-Freunde durch seinen spitzfindigen Humor, sein spitzbübisches Lächeln und mit dem Schalk, den er offensichtlich hinter den Ohren hat, gewinnen können.

So hat Gysi auch in seiner Rolle als Laudator für Guido Cantz sprachlich sowohl das Florett als auch den Degen mitgebracht – niemals aber Säbel oder Lanze.

Er sieht Parallelen zwischen ihm als Politiker und dem Comedian: beide lieben die aktuelle Bundesregierung, weil sie restlos überfordert ist, und sie beide fantastisch über sie herziehen können. Mit Blick auf den Altersunterschied stellt er fest: mit 50 wird man erwachsen, aber ab 60 beginnt das Alter. Daraus resultiert sein Rat an das überwiegend ältere Publikum im Saal: Hören Sie auf, den ganzen Tag über Krankheiten zu quatschen – davon wird man nicht gesund! – und weiter: Achten Sie nicht aufs Vererben, sondern gönnen Sie sich was!





Alles was LICHT ist ...



AUGUST

FRANK
 DAS LICHTHAUS



AUGUST FRANK GMBH & CO. KG
 DRIESENDORFER STRASSE 27-31 · KREFELD
 FON 02151- 62 79 62 · info@august-frank.com

Glänzend hat er die Brücke vom preußischen Linken zum rheinischen Karneval geschlagen.

Unter tosendem Beifall wird er von der Regimentstochter Jessica Pelzers von der Bühne auf seinen Platz im Saal begleitet. Ebenso eskortiert betritt der Kandidat mit langer Wartezeit die Bühne. Präsident Christian Cosman stattet ihn mit Mütze, Orden und dem hölzernen Steckenpferd aus. Er verliest die Urkunde, um auch diese anschließend zu überreichen.

Guido Cantz zeigt sich gerührt ob all dieser Auszeichnungen. Auch besonders deswegen, weil er schon zu Beginn seiner Karriere von der Prinzengarde engagiert worden war – und bis heute immer wieder mit großem Erfolg. Er freut sich auch, dass die Prinzengarde-Mütze eigens für ihn mit „PG“ bestickt worden sei, schließlich sei er der „Pointen-Guido“. Natürlich dürfen in seiner Antrittsrede diese mit scharfer Zunge vorgetragenen Gags nicht fehlen, die ihn vom



jungen Büttredner im Karneval zum gefeierten Fernseh-Moderator aufsteigen ließen. Er hat sich zu Ehren von Dr. Gysi besondere (rote) Socken angezogen, und er freut sich, von einem promovierten Politiker laudiert worden zu sein – das sei selten – schönen Gruß an den Vorstand der Grünen! Überhaupt nimmt er am liebsten die Politiker aufs Korn:

Alle reden vom Fachkräftemangel – aber warum muss das in der Bundesregierung sein?

Bundeskanzler Scholz: Zum ersten Mal seit 16 Jahren wieder eine männliche Kanzlerin – wollte schon dreimal zurücktreten - hat nicht geklappt, weil seine Füße eingeschlafen waren!

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach: Strahlt eine Lebensfreude aus wie ein Schalke-Fan in der BVB-Kurve. War so oft im Fernsehen zu sehen, dass man sich fragte: ist das noch der Echte oder schon die Omikron-Variante?





Werte erhalten.

Mehr als 40.000 Unternehmen pro Jahr stehen zur Nachfolge an - Tendenz steigend. Nie war es bedeutender, Unternehmen zu bewerten und Werte zu erhalten. Die Herausforderung nehmen wir seit vielen Jahren an und stehen mit unseren drei Marken deutschlandweit für professionelle Lösungen.

VERTRAUENSFULL UNABHÄNGIG

BUTZCONSULT
Nachfolgemangement | M&A

BUTZEXPERT
Wirtschaftssachverständige

**KMU
VALUE**

KREFELD | DÜSSELDORF | BERLIN | MÜNSTER | BREMEN | LEIPZIG

Anton Hofreiter: Dritter beim Jesus-Casting in Oberammergau.

Andi Scheuer: Hat mehr gelogen als Pippi Langstrumpf und Pinocchio zusammen.

Aber auch das gesellschaftliche Leben kommt nicht zu kurz: Er stammt noch aus einer Zeit, in der „Googeln“ noch Weihnachtsbaumschmuck auf sächsisch bedeutete und „Tindern“ ein Synonym für Sauerlandstern war.

Am Ende seiner Rede bedankt er sich beim Elferrat (mit einer Frauenquote wie im Vatikan) und bei seiner charmanten Frau, die ihm am Ehrentisch amüsiert zuhört.

Der Abend mit der Verleihung des „Nährischen Steckenpferdes der Prinzengarde Krefeld“ – das gesellschaftliche Top-Event im Krefelder Karneval – hatte aber schon weit vor diesem Höhepunkt begonnen:

Zum Auftakt war das prächtige grün-weiße Gardekorps unter den Klängen der Regimentsmusik und dem Jubel des Publikums durch den Saal auf die Bühne marschiert. Präsident

Christian Cosman hatte die Ehrengäste (u. a. die ehemaligen Steckenpferd-Ritter Bischof Helmut Dieser, Dr. Manfred Lütz, Ex-Minister Hermann Gröhe) und die närrische Gästeschar begrüßt. Im Mittelpunkt der Tanzdarbietung des Korps stand der neue Gardetanz unter dem Motto: „Nur nicht aus Liebe weinen“. Musik und Choreographie sind die Basis für einen gemeinsamen Auftritt des Tanzkorps mit dem Tanzpaar Jessica Pelzers und Lars Niemz. Nach einigen tänzerischen Abwegen findet „Leev Marie“ wieder zurück zu ihrem „Jong“ und bildet mit den Tänzern ein harmonisches Schlussbild.

Auch der erste Redner ist ein „Knaller“: Volker Weininger in seiner Rolle als leicht angesäu-selter Sitzungspräsident. Allein durch die Art seines Vortrags biegt sich das Publikum vor Lachen. Ständig wird ihm eine neues, gut gepaptes Kölsch gebracht, das er mit Genuss „auf Ex“ austrinkt. Seine Aussprache wirkt dabei merklich alkoholisiert – seine Pointen zünden aber wie Raketen:

„Warum müssen Leute, die nicht garadeaus denken können, auch noch Querdenken?“





www.kueppersgruppe.de

Wir suchen Ihr Grundstück in 1A-Lage – auch mit Altbestand!

Dr. Heesen^h
ZAHNARZT

**Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Jörg Heesen**

Richard-Wagner-Str. 39
47799 Krefeld

Tel. 0 21 51 / 2 85 81
Fax 0 21 51 / 2 45 85
info@heesen-dr.de
www.heesen-dr.de

klömpkes
TABAKWAREN



Großhändler für Tabakwaren, Kaffeesysteme,
Süßwaren, Spirituosen und Hygienesysteme

Aufstellung von Zigaretten-Automaten

www.kloempkes-tabakwaren.de

Die Paveier gestalten mit ihren bekannten Hits und den neuen Songs der Session den musikalischen Boden für die bereits beschriebene Kürung des Steckenpferd-Ritters, nach der sich mit Jörg Rungs als „Tupples vom Land“ der nächste brillante Redner anschließt. Er fordert, man möge Kardinal Woelki ein Fahrrad schenken, allerdings mit Rücktritt. Sein Rat an die die Klimakleber: betreibt den Klimaschutz ohne Klebstoff, dafür aber mit Verstand!

Optisch verwundern die „Bläck Föös“ die Narrenschar im Seidenweberhaus, denn sie treten erstmals bei der Prinzengarde ohne die bekannten Gesichter der Gründungsmitglieder auf.

Musikalisch hat sich aber an der großen Klasse der Kölner Spitzenband nichts geändert. Ihre neuen Songs sind auf dem gleichen hohen Niveau wie die seit über 50 Jahren bekannten Karnevals-Hits, die inzwischen traditionelles, rheinisches Liedgut sind.

„Schau nicht auf die Uhr, schau lieber tiefer ins Glas hinein“ möchte man sagen, als der Tag

und das Programm sich allmählich dem Ende zu neigen. Kurz vor dem Wechsel des Uhrzeigers in den neuen Tag kommt noch einmal ein Krefelder Karnevals-Topact auf die Bühne: das blau-weiße Tanzkorps der Großen Krefelder Karnevals-Gesellschaft von 1878 (e Vau). Die Tänzerinnen und Tänzer sind seit Jahren ein Aushängeschild des seidenstädtischen Karnevals mit Erfolgen auf vielen deutschen Bühnen. Die Eleganz und Akrobatik ihrer Tänze werden von den Gästen mit frenetischem Beifall honoriert.

Einen strahlenden Abschluss findet dieses grandiose Karnevals-Event mit dem Auftritt der „Klüngelköpp“. Eingeleitet von dem un-nachahmlichen Trommelwirbel lassen sie zu später Stunde das Seidenweberhaus erstrahlen. „Wenn am Himmel de Stääne danze“ – da tanzen die Sterne der Disco-Kugel durch den Saal – da tanzen die „Närrinnen und Narren“ – und manch einer(r) hat vor Freude ein Tränchen im Auge.

Auch der Präsident – denn er verkündet voller Stolz: „Die Sitzung ist geschlossen!“





HEL'AU
SO GEHT
BEEFY!

YAYLA SUCUKSNACK

MADE IN GERMANY

YAYLA
Since 1979

HEL'AU!

@yaylaonline
www.yayla.de



WIR KREFELDER

17

Donnerstag, 12. Januar 2023

Die Prinzengarde der Stadt Krefeld zeichnet Comedian Guido Cantz aus. Laudator Gregor Gysi zeigt sich gewohnt wortgewandt

Närrisches Steckenpferd ist furios zurück

Von Gordon Binder-Eggert

Richtig leicht hatte es Gregor Gysi am Dienstagabend im Seidenweberhaus nicht. Zumindest, wenn man den Linken-Bundestagsabgeordneten selbst Glauben schenken darf. Der bis dato amtierende Träger des Närrischen Steckenpferds der Prinzengarde der Stadt Krefeld sollte nach dem „stimmungsvollen Auftritt der Pauerer“ eine „langweilige politische Rede“ halten, wie der 74-Jährige sagte. Dass es dazu nicht kam, lag an der feinen Klinge, die Gregor Gysi wortgewandt zu führen wusste. Obenwar er nicht für eine politische Rede, sondern für die Laudatio auf seinen Nachfolger Guido Cantz eingeladen worden.

Der habe viel leichter gehabt, das Närrische Steckenpferd zu erwerben, erklärte Gysi. Schließlich sei Cantz in Köln geboren und schon von Beruf wegen eine Art Narr. „Politiker sind natürlich keine Narren“, unterstrich Gysi seine Eingangsthese. „Oder irre ich nicht?“

„Danke, dass ich in Krefeld schon auf der Bühne stehen dürfte, als mich auch dem Fernsehen noch keiner kannte.“

Guido Cantz
Nicht die einzige Verbindung, die Gysi zwischen Comedian und Politikern aufzeigte. Auch dank ihnen habe Cantz bei der Verleihung des Närrischen Steckenpferds leichtes Spiel gehabt. Schließlich sei die Bundesregierung mit Krieg, Klimawandel, Energiekrise und Pandemiefeldern „erstlos überfordert“, dass er fantastisch über sie her-

ziehen kann“. Dass Cantz dies zweifellos gut macht, betonte Gysi dann auch. Der Komiker sei genau das, was er einst gespöttelt habe: „Genial daneben“. Noch dazu habe er als einer der wenigen Comedians einen Abschluss vorzuweisen.

Seine rund zehnminütige Laudatio inklusive Tipps fürs Leben im Alter – Hilfe annehmen, sich auch mal etwas gönnen und nicht so viel über Krankheiten reden – beeindruckte Gysi schließlich mit einem flammenden Appell: „Guido Cantz, Sie haben sich das Närrische Steckenpferd verdient. Ich nannte die Krise, in denen wir stecken. Gerade in solchen Zeiten brauchen die Menschen eine gute Unterhaltung, um die wir sie alle bitten. Sie können das. Sie dürfen uns diesbezüglich nicht im Stich lassen.“

Eine Bitte, der Guido Cantz schnell nachkam, nachdem er von Christian Cosman, dem Präsidenten der Prinzengarde, zum Major ernannt wurde – eine unüberhörbare Voraussetzung, um überhaupt mit dem Närrischen Steckenpferd ausgezeichnet werden zu können. Das Publikum durfte sich schließlich vor der grandiosen Uvertüre des 51-jährigen Unterhaltungskünstlers überzeugen. Der Komiker machte klar: Er frustriert, ließ das Rednerpult wegräumen, bespielte gleich die ganze Bühne im Seidenweberhaus und bewies: Cantz kann's.

Gewissenhaft nahm er einzelne Nichten aus der Rede Gysis auf. „Ich wurde laudiert als Comedian mit Abschluss. Ich bin froh, dass ich von einem Politiker begrüßt wurde, der einen Berufsabschluss hat“, sagte er und hatte damit die Lacher auf seiner Seite. Cantz erinnerte sich auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-



Prinzengarde-Präsident Christian Cosman überreicht Guido Cantz die Verleihungsurkunde.

Die Auszeichnung

Vorgänger Eigentlich hätte Guido Cantz bereits 2021 das Närrische Steckenpferd erhalten sollen. Die Corona-Pandemie machte diesen Vorhaben ebenso wie im Jahr 2022 einen Strich durch die Rechnung. Im dritten Jahr klappte die Auszeichnung, worüber sich Prinzengarde-Präsident Christian Cosman sehr freut. Cantz folgt damit auf so prominenten Personen wie unter anderem Armin Laschet (2019), Hannalore Kraft (2017), Hajo Kerbeling (2006), Johannes Muz (1998) und Hanns Dieter Hüsch (1993).



Laudator Gregor Gysi (l.) feierte die Auszeichnung von Guido Cantz im ausverkauften Seidenweberhaus mit Jessica Pelzers, Tanzmariechen der Prinzengarde der Stadt Krefeld.

riere zurück. „Damals bin ich noch mit einem Faltpapier nach Krefeld gefahren“, erinnerte sich der frisch Ausgeschnittene. Navis gab es da nämlich noch nicht. Auch Christian Cosman blühte gerne in die Vergangenheit. Vor rund 30 Jahren sei er auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-

riere zurück. „Damals bin ich noch mit einem Faltpapier nach Krefeld gefahren“, erinnerte sich der frisch Ausgeschnittene. Navis gab es da nämlich noch nicht. Auch Christian Cosman blühte gerne in die Vergangenheit. Vor rund 30 Jahren sei er auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-

riere zurück. „Damals bin ich noch mit einem Faltpapier nach Krefeld gefahren“, erinnerte sich der frisch Ausgeschnittene. Navis gab es da nämlich noch nicht. Auch Christian Cosman blühte gerne in die Vergangenheit. Vor rund 30 Jahren sei er auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-

riere zurück. „Damals bin ich noch mit einem Faltpapier nach Krefeld gefahren“, erinnerte sich der frisch Ausgeschnittene. Navis gab es da nämlich noch nicht. Auch Christian Cosman blühte gerne in die Vergangenheit. Vor rund 30 Jahren sei er auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-

riere zurück. „Damals bin ich noch mit einem Faltpapier nach Krefeld gefahren“, erinnerte sich der frisch Ausgeschnittene. Navis gab es da nämlich noch nicht. Auch Christian Cosman blühte gerne in die Vergangenheit. Vor rund 30 Jahren sei er auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-

riere zurück. „Damals bin ich noch mit einem Faltpapier nach Krefeld gefahren“, erinnerte sich der frisch Ausgeschnittene. Navis gab es da nämlich noch nicht. Auch Christian Cosman blühte gerne in die Vergangenheit. Vor rund 30 Jahren sei er auch an seine ersten Besuche in der Stadt wie „Samt und Seide“. Die reichhaltigen Käse bis zum Anfang seiner Kar-

15. Januar 2023

Mehr Lokales auf www.mein-krefeld.de

Extra-Tipp 5

Großer Aufgalopp beim „Närrischen Steckenpferd“

Im Zuge einer fulminanten Sitzung wurde der TV-Moderator und Comedian Guido Cantz von der Prinzengarde Krefeld zum Steckenpferdritter ernannt. Die Gäste im ausverkauften Seidenweberhaus erlebten einen Aufgalopp der närrischen Top-Stars.

Von Jörg Zellen

Krefeld. Quasi im Galopp aus seinem „Stall“ und begeistert seine anverkauften Seidenweberhaus erlebten einen Aufgalopp der närrischen Top-Stars.

Abend Krefelds Prinzenparade der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-



Der neue „Ritter“ Guido Cantz (Mitte) erhält das „Närrische Steckenpferd“ aus den Händen von Prinzengarde-Präsident Christian Cosman (l.). Foto: (2), Samla

hielt die Laudatio auf seinen Nachfolger. Gregor Gysi, einer der wenigen Komiker mit einem Berufsabschluss, ausgezeichnet durch die Prinzengarde nach seiner launigen Dankung. „Wieso haben wir ausgezeichnet in der Bundesregierung. Es sei schön, auf einen

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-



Gregor Gysi, einstiger Linken-Chef und Steckenpferdritter von 2020, hielt die Laudatio.

„Politiker mit Abschluss“ zu folgen. Treffer, versenkten die Rittersänfte erboben. Die Gala-Gäste waren begeistert und feierten den neuen Ordensritter nach seiner launigen Dankung. „Wieso haben wir ausgezeichnet in der Bundesregierung. Es sei schön, auf einen

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-



Armin Laschet, der neue Steckenpferdritter, wird von der Prinzengarde begrüßt.

„Politiker mit Abschluss“ zu folgen. Treffer, versenkten die Rittersänfte erboben. Die Gala-Gäste waren begeistert und feierten den neuen Ordensritter nach seiner launigen Dankung. „Wieso haben wir ausgezeichnet in der Bundesregierung. Es sei schön, auf einen

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-



Der neue „Ritter“ Guido Cantz (Mitte) erhält das „Närrische Steckenpferd“ aus den Händen von Prinzengarde-Präsident Christian Cosman (l.). Foto: (2), Samla

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-



Armin Laschet, der neue Steckenpferdritter, wird von der Prinzengarde begrüßt.

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-



Der neue „Ritter“ Guido Cantz (Mitte) erhält das „Närrische Steckenpferd“ aus den Händen von Prinzengarde-Präsident Christian Cosman (l.). Foto: (2), Samla

bietung der Tanzcorps der 1878er war grandios. Und als zum großen Finale der Prunksitzung der vergangenen Tage weg. Bei einem Training verteilte sie sich an der Achillessehne und humpelt fortan mit Gehhilfen durch die Sänfte. Die tänzerischen Einlagen übernahm aber ohnehin andere. Die akrobatische Dar-

Vortrag in der Villa Merländer

Die Antisemitismabewertung des Landes Rheinland-Westfalen, Sabine Leutheuser-Schwarzenberger, kommt am Dienstag, 24. Januar, um 19 Uhr auf Einladung des Vereins Villa Merländer und des Dokumentationsstelle zu einem Vortrag nach Krefeld. Die ehemalige Bundessatzministerin widmet sich andersom abseits der jüdischen Gemeinde Krefeld an der Weststraße dem Thema „Aktuelle Lage des Antisemitismus in Nordrhein-Westfalen, seine Ursachen und mögliche Gegenstrategien“. Anschließend besteht die Möglichkeit, mit ihr ins Gespräch zu kommen.

Antisemitismus ist nicht nur einen bestimmten Milieu zuzurechnen. Es ist vielmehr ein gesamtgesellschaftliches Phänomen. Anschläge auf jüdische Einrichtungen wie in Eisen sind dabei nur die erschütternden sichtbaren Taten. Durch die Corona-Pandemie und die Querdenken-Demonstrationen erleben zudem antisemitische Verschwörungsgeschichten einen neuen und erschreckenden Lauf. Die NRW-Landesregierung hat im Herbst 2018 Leitlinien für die Verhinderung von antisemitischen Vorfällen erlassen und damit dieses neu geschaffene Amt erstmalig besetzt. Die langjährige Bundestagsabgeordnete hat sich in ihrem politischen Leben immer für die Grundrechte und gegen Diskriminierung eingesetzt. Sie ist eine ausgewiesene Expertin in Fragen der Rechtsstaatlichkeit und des Minderheitenschutzes und steht auch als politisch anerkannte Persönlichkeit für den Schutz des Rechtsstaats und das Engagement gegen Antisemitismus.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung per E-Mail über info@nabkrefeld.de ist erforderlich. Red nabkrefeld.de

RHEINISCHE POST
DONNERSTAG, 12. JANUAR 2023

C2 Fakten & Hintergrund

Begeisterung über Steckenpferdritter Cantz

Endlich wurde Guido Cantz Steckenpferdritter: sein Laudator war Gregor Gysi. Der Abend war vor allem dies: ein enorm vernünftiger Wiederanstieg in den Karneval nach Corona. Man spürte: Die Leute wollten feiern und singen.

VON KEM VOSS

Überblickt man die Sitzungen der vergangenen Jahre, herrsche Funkeln. Der Top-Journalist Rainer Becker kombiniert mit dem CDU-Politiker Armin Laschet kombiniert mit dem Linke-Politiker Gregor Gysi – herrlich. Das war wie Feuerstein auf Feuerstein, wie Strohholz an Wunderkerze: Funken, gemacht aus Schärfe, Schlagferigkeit und Esprit. Diesmal war es spürbar anders gelagert: Die Steckenpferdverleihung der Prinzengarde an den Comedian Guido Cantz, war ein Fest des Wiederanstiegs in den Karneval nach zweijähriger Corona-Zwangsphase – familiär, ausgelassen, sanftmütig, eine Feste unter Freunden. Oder, wie Büttenerdecker Volker Weingerier rief: „Endlich wieder normale Menschheit!“

Dazu passte der neue Steckenpferdritter Guido Cantz. In ihm erfuhr die Prinzengarde mal wieder einen Mann, der den Karneval voranbrachte und geprägt hat. Cantz steht für die Verbindung von Comedy und politischem Kabarett – eine ähnlich wichtige Verbindung wie die einst von den Black Fööss gestiftete Verschmelzung von moderner Rock- und Popmusik mit Karneval. Cantz gehört damit zu den (unterschatzten) Modernisierern des Karnevals – und so war es alles andere als eine Fälschung, als Prinzengarde-Präsident Christian Cosman die Verdienste von Cantz um den Karneval würdigte.

Es herrschte natürlich auch diesmal scharfer Witz, für den besonders „Sitzungspräsident“ Weingerier sorgte, als er in ewig lehrer Betrunkenheit eine scharfgerichtete Abrechnung mit Querdenken voran wollte. Die nicht gerade radausdenkenden können, auch noch quenden? oder Homosexuell-lymphoblast? Die Ehe von zwei Männern, das hat die Natur nicht vorgesehen – „deinen Herzschriftmacher aber auch nicht“! Inaugural der Leute feierten die Querdenkerberechnung, man spürte: Passtend zu der vernünftigen Hälfte der Menschheit, die hier aber meist familiär im Ton: Ging etwa als Altherwerden ein. Mit 50 werde man erwachsen, ab 60 beginnt das Alter. Man solle die Privilegien des Alters nicht ablehnen, um junger zu wirken, sondern erdulden. „Früher bin ich in der Bahn immer aufgestanden, wenn eine Mutter mit Säugling kam, heute tippe ich meinen Vorderrad auf die Schulter und sage: Sehen Sie nicht die Frau mit Säugling?“ Den Älteren rief er, nicht auf Voreben zu achten, sondern sich etwas zu gönnen, und er mahnte: „Hören Sie auf, den ganzen Tag über Krankheiten zu zitieren und gehen über die Erhebung in den Steckenpferdritter. Machen Sie ihn nicht zum Anlass, Sie einzuladen, als er noch nicht be-



Oberbürgermeister Frank Meyer – es war viel Prominenten vertreten.



Laudator Gregor Gysi bei der Arbeit – er wurde einmal mehr gefeiert.



832 Gäste feierten im restlos ausverkauften Seidenweberhaus bei der Steckenpferd-Verleihung an Comedian Guido Cantz.

Prinzengarde-Präsident Christian Cosman und der neue Steckenpferdritter Guido Cantz mit der Ernennungsurkunde.

Kernst Ricker, Ehrfrau von Guido Cantz, war mit dabei.

Steckenpferd-Premiere: Polizeipräsidentin Ursula Mecklenbräuck (r.).

Darüber sollten wir mal berichten? Sagen Sie uns! redaktion@rheinpresse.de | 02016936-10 | 02016936-10 | 02016936-10

INFO
2023: Das Programm der Steckenpferdritter
Große Wache der Prinzengarde – Bütt: Volker Weingerier – Band Pauerer – Gregor Gysi und Guido Cantz – Bütt: „Da Tuppel vom Land“ Jörg Runge – Band: Black Fööss – Krefelder Prinzenpaar – Tanzcorps der 1878er – Band: Klüngelgöpp
Aus der Gästeliste: Bischof Helmut Diesel, Manfred Lütz, MdB Hermann Gröhe, MdB Angelika Hering, MdB Gregor Knathedde, MdB Marc Blondin, MdB Britta Oelker, MdB Kerstin Radomski, Oberbürgermeister Frank Meyer, Bürgermeister Kersten Ludwig, Bürgermeisterin Gisela Klau, Polizeipräsidentin Ursula Mecklenbräuck.
kann war, sagte er. Zugleich blieb er sich treu: Deutete das PG auf den Karnevalsanstieg der Prinzengarde – frech als „Nünnen-Guido“ und zündete ein Feuerwerk aus Witz. Er stammte noch aus einer Zeit, in der der „Googel“ Welnachschau schmeckt auf Süchtisch bedeutete und Tindler Sauerlandern genannt wurde. Karl Lauterbach-Straußli Lebensweise wie ein Schalk-Fan in der Dortmund-Kurve war es, wo sich im Fernsehen zu sehen, dies man frage: Ist das noch der be-

der neuen Besetzung ganz ohne Getümmelmitgliedern auftraten. Es gleiche musikalisch auf hohen Niveau, und die Musik zündete und zündete und zündete. Am Ende feierten und sangen die Menschen, wie man eben feiert nach einer zweijährigen Zwangspause. Die Klüngelgöpp zum Abschluss sorgten für ein fulminantes Finale.

Die Prinzengarde hatte nach Corona mit der Mischung aus Comedian, Musik und zuzelfern die richtige Teilnahmigkeit getroffen. Der Karneval ist zurück!

Wichtig sei zudem, dass Bäckerei-Beschäftigte künftig auch besser gefördert werden sollen. „Wer als Kleinrentner mehr Sie bekommen ab diesem Monat mehr Geld – vom Bäcker über den Auslieferungsfahrer bis zum Backwaren-Mitarbeiter am Filial-Tresen. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genussmittel an Mittwoch mit. In der Spitze gibt es 13 Prozent. Davon profitieren vor allem auch die Brote, Brötchen und Kuchen in den Bäckereien und Filialen verkaufen. Eine Bäckereifachverkäuferin, die Vollzeit arbeitet, hat damit ab sofort gut 270 Euro mehr im Portemonnaie.

530 Bäckerei-Beschäftigte in Krefeld erhalten mehr Geld

In der Stadt gibt es 42 kleinere und größere Bäckereien sowie Konditoreien. Fachverkäuferinnen haben 270 Euro mehr im Portemonnaie.

(tit) Das Wortspiel liegt auf der Hand: Beschäftigte in Krefelds Bäckereien backen ab sofort keine „kleinen Brötchen“ mehr. Sie bekommen ab diesem Monat mehr Geld – vom Bäcker über den Auslieferungsfahrer bis zum Backwaren-Mitarbeiter am Filial-Tresen. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genussmittel an Mittwoch mit. In der Spitze gibt es 13 Prozent. Davon profitieren vor allem auch die Brote, Brötchen und Kuchen in den Bäckereien und Filialen verkaufen. Eine Bäckereifachverkäuferin, die Vollzeit arbeitet, hat damit ab sofort gut 270 Euro mehr im



In Krefeld arbeiten 530 Personen in 42 Bäckereien. Foto: RNS

Wichtig sei zudem, dass Bäckerei-Beschäftigte künftig auch besser gefördert werden sollen. „Wer als Kleinrentner mehr Sie bekommen ab diesem Monat mehr Geld – vom Bäcker über den Auslieferungsfahrer bis zum Backwaren-Mitarbeiter am Filial-Tresen. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genussmittel an Mittwoch mit. In der Spitze gibt es 13 Prozent. Davon profitieren vor allem auch die Brote, Brötchen und Kuchen in den Bäckereien und Filialen verkaufen. Eine Bäckereifachverkäuferin, die Vollzeit arbeitet, hat damit ab sofort gut 270 Euro mehr im Portemonnaie.

Wichtig sei zudem, dass Bäckerei-Beschäftigte künftig auch besser gefördert werden sollen. „Wer als Kleinrentner mehr Sie bekommen ab diesem Monat mehr Geld – vom Bäcker über den Auslieferungsfahrer bis zum Backwaren-Mitarbeiter am Filial-Tresen. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genussmittel an Mittwoch mit. In der Spitze gibt es 13 Prozent. Davon profitieren vor allem auch die Brote, Brötchen und Kuchen in den Bäckereien und Filialen verkaufen. Eine Bäckereifachverkäuferin, die Vollzeit arbeitet, hat damit ab sofort gut 270 Euro mehr im

Verwaltung will Grabstätten einbrennen

(RP) Der Pflegezustand der Grabstätten auf den Friedhöfen wird vom Kommunalbetrieb Krefeld 40K, KKB, regelmäßig überprüft. Zur Wahrung der Würde und Ordnung werden nicht gepflegte, verwahrloste Grabstätten einschließlich der Grabsteine aberäumt, eingeebnet und mit Rasen eingesät. Eine Pflicht zur Aufwechslung der aberäumten Gegenstände und Pflanzen besteht nach der Friedhofssatzung nicht. Der Kommunalbetrieb weist unter anderem im städtischen Amtsblatt Nr. 1 vom 5. Januar 2023 darauf hin, dass wieder zahlreiche Grabsteine betroffen sind. Wichtig: Dabei sind jeweils der Friedhof mit Feld- und Grabnummern, sowie der Name erwähnt. In der Bekanntmachung werden die Nutzungsberechtigten aufgefordert, die Grabstätten innerhalb eines Monats wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen. Wenn das nicht geschieht, werden die Grabstätten eingeebnet. Vorhandene Grabmal- und Einfassungen werden entfernt und gebenentschädigungslos in das Eigentum des Kommunalbetriebs Krefeld über. Das nach bestehende Nutzungsrecht fällt ebenfalls an den Kommunalbetrieb zurück. Wie die Pressemitteilung mitteilt, sind zudem sind bei zahlreichen Grabstätten die Nutzungsrechte abgelassen. Auch diese werden im Amtsblatt bekanntgegeben. Sollten die Grabstätten für weitere Beerdigungen genutzt werden, muss der Nutzungsberechtigte sich innerhalb eines Monats beim KKB, Fachabteilung Friedhöfe, Heideckstraße 127, 47805 Krefeld, schriftlich melden. Erfolgt keine Meldung, werden die auf den Grabstätten befindlichen Grab- und Grabmalanlagen entfernt und gegebenenfalls die Grabstätten für weitere Beerdigungen genutzt werden. Das nach bestehende Nutzungsrecht fällt ebenfalls an den Kommunalbetrieb zurück. Wie die Pressemitteilung mitteilt, sind zudem sind bei zahlreichen Grabstätten die Nutzungsrechte abgelassen. Auch diese werden im Amtsblatt bekanntgegeben. Sollten die Grabstätten für weitere Beerdigungen genutzt werden, muss der Nutzungsberechtigte sich innerhalb eines Monats beim KKB, Fachabteilung Friedhöfe, Heideckstraße 127, 47805 Krefeld, schriftlich melden. Erfolgt keine Meldung, werden die auf den Grabstätten befindlichen Grab- und Grabmalanlagen entfernt und gegebenenfalls die Grabstätten für weitere Beerdigungen genutzt werden. Das nach bestehende Nutzungsrecht fällt ebenfalls an den Kommunalbetrieb zurück.

IHR THEMA?

Darüber sollten wir mal berichten? Sagen Sie uns! redaktion@rheinpresse.de | 02016936-10 | 02016936-10 | 02016936-10

Anzeige

In einer Teilaufgabe mit Prospekten von: **TROSSER**

Die Prospektus finden Sie auch online unter www.trosser.de

RHEINISCHE POST

Krefeld. Quasi im Galopp aus seinem „Stall“ und begeistert seine anverkauften Seidenweberhaus erlebten einen Aufgalopp der närrischen Top-Stars.

Wichtig sei zudem, dass Bäckerei-Beschäftigte künftig auch besser gefördert werden sollen. „Wer als Kleinrentner mehr Sie bekommen ab diesem Monat mehr Geld – vom Bäcker über den Auslieferungsfahrer bis zum Backwaren-Mitarbeiter am Filial-Tresen. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genussmittel an Mittwoch mit. In der Spitze gibt es 13 Prozent. Davon profitieren vor allem auch die Brote, Brötchen und Kuchen in den Bäckereien und Filialen verkaufen. Eine Bäckereifachverkäuferin, die Vollzeit arbeitet, hat damit ab sofort gut 270 Euro mehr im



Kanzlei für KONZEPTIONELLE STEUERBERATUNG

Dipl.-Ökonom

Franz Coumans

Steuerberater

Dipl.-Finanzwirt

Klaus Hoyer

Steuerberater

Stahlwerk Becker 12 · 47877 Willich

Telefon 02154/5722 · Fax 02154/7679

steuerberater@coumans-hoyer.de · www.coumans-hoyer.de

Wir suchen Verstärkung



Vielleicht haben Sie ja Lust, sich nach den Karnevalstagen zu verändern...



Teamspirit: Jeder steht für den anderen ein und ist bereit, Verantwortung zu tragen!
Für Miet- und WEG-Verwaltung bieten wir vollständigen Leistungsumfang an.

Comet-Bau Detig GmbH & Co KG · Carl-Wilhelm-Str. 31 · 47798 Krefeld
Telefon: 0 21 51 / 6 59 19-0 · info@cometbau.de · www.cometbau.de

GEORG „SCHORSCH“ WANRATHS

Autor Sebastian Scholzen



Wenn man sich fragt, wie ein rüstiger Frühpensionär so seine freie Zeit – wobei das nicht ganz treffend formuliert ist, ist man erstmal pensioniert setzt ja die Formulierung „freie Zeit“ voraus, dass es auch „unfreie Zeit“ im Sinne einer Lohnarbeit geben würde – zumindest teilweise totschrägt, so kommt man gewiss nicht auf jenes wichtige Amt, dass unser Schorsch seit vielen Jahren für die Prinzengarde und schlussendlich für den Krefelder Karneval übernimmt.

Schorsch ist Adjutant des Prinzen Karneval.

Ist die Prinzengarde als Begleitkorps und Leibgarde des Prinzen zu verstehen, so darf man mit Fug und Recht bei Schorsch vom persönlichen Bodyguard sprechen. Zudem fungiert er als Fahrer, Ankleidehilfe und generell guter Geist in der Prinzenequipe.

Im Schnitt absolviert die Equipe im Laufe der Session 100 – meist abendliche – Auftritte mit dem närrischen Herrscherpaar. Der Adju ist immer dabei. Dieser zumeist straffe Terminplan bedarf einer strikten und minutiösen Einhaltung. Unter anderem hierfür zeichnet der Adju verantwortlich. Dies bedeutet auch, dass die Abende in der Regel bis nach Mitternacht dauern. Schorsch's Heimweg führt ihn dann nicht nach Krefeld, sondern ins schöne Oedt.

Er wurde 1994 in die Prinzengarde aufgenommen. Nach ersten Gesprächen mit dem damaligen Vizepräsidenten Manfred Thyssen und Gerd Neumann „wechselte“ Schorsch von der Prinzengarde Kempen zum grün-weißen Korps unserer Heimatstadt. Wie es sich für ein neues Mitglied des aktiven Korps gehört – alle Neuen aufgemerkt – stand es auch für Schorsch außer Frage, bei den großen Wachen für die Prinzengarde das Tanzbein zu schwingen. Auch heute nimmt er an den montäglichen Tanzproben teil. Seinen ersten „Auftritt“ als Tänzer hatte er bei der Steckenpferdsitzung, bei welcher Norbert Blüm das närrische Steckenpferd überreicht wurde. Große Wachaufzüge führten ihn in alle Städte des Ruhrgebiets, den gesamten Niederrhein, bis in die südlichen Gefilde Düsseldorfs.

Besonders sind ihm sein Auftritt mit dem Prinzen in der „Aktuellen Stunde“ des WDR und sein beinah Bodycheck beim Besuch eines Spiels des KEV mit dem Prinzen in Erinnerung.

Ebenso die mitternächtliche Verkehrskontrolle, bei welcher er – als verantwortungsvoller Adju – mit selbstverständlichen 0,0 abschnitt und die Ordnungshüter durch diesen ungeplanten Stop beinahe die Auftrittsplanung durcheinander gebracht hatten. Auch damals wurde es verabsäumt den Prinzen und seinen Adju für die Zeit der tollen Tage mit diplomatischer Immunität auszustatten.

Wenn sich Schorsch nach der Session zügig und nachhaltig erholen möchte, zieht es ihn mit seiner Familie samt Enkelkindern in die Schweiz zum Wintersport. Auch wenn man es nicht immer glauben mag; Wintersport hält fit. Das sehen wir an unserem Enfant terrible, welches wir als Korps als festen Bestandteil unserer Gemeinschaft betrachten.

Lieber Schorsch, lieber Adju: Ad multos annos!



JÖRG „KWETSCHBÜLL“ LUDEWIG

Autor Sebastian Scholzen



Denkt man an Jörg, so hört man automatisch wohlintonierte Klänge auf Tasteninstrumenten in seinem Kopf. Sei es auf einem Klavier, einer Orgel oder auf dem allseits beliebten „Kwetschbüll“.

Die meisten von uns kennen, respektive nutzen die folgende Sentenz des öfteren: „Alexa! Spiele irgendein Gedöns von irgendeiner Playlist.“ Greift die hier benannte Dame dann auf die Archive von großen Online-Musikdiensten zurück, darf sich die Prinzengarde glücklich schätzen, Jörg in ihren Reihen zu wissen. Denn auch er versteht es, aus einem schier unendlich erscheinenden Fundus musikalischen Könnens schöpfen zu können. Sei es der uns allen wohlbekannte „Marsch der Prinzengarde“, „Oh Du Fröhliche“, den „Can-Can“ von Jacques Offenbach oder etwas Jazziges im Stile eines Chick Corea. Jörg trifft stets den richtigen Ton.

Nicht nur musikalisch hat Jörg die Prinzengarde bereichert. Er hat sich in den vergangenen Monaten aktiv um die Umgestaltung unseres Zeughauses verdient gemacht.

In seiner Funktion als Zeughausverwalter – welche er bis vor ein paar Monaten noch ausübte – koordinierte und bewerkstelligte er den Umbau einer „Rumpelkammer“ im rückwärtigen Bereich des Zeughauses hin zu einer voll funktionstüchtigen Kleiderkammer für alle Utensilien des aktiven Korps. Im wahrsten Sinne des Wortes „vermöbelte“ er die Kammer. Hierzu

zählen eine Vielzahl trefflich eingepasster Einbauschränke, Schubfächer und Kleiderstangen. Ohne seine fachkundige Expertise wäre dies sicherlich nicht so einfach gestaltbar gewesen.

Im Jahr 2017 wurde Jörg in die Prinzengarde aufgenommen. Nach Gesprächen auf der Korps-Tour – an der er als Mitglied des Bockumer Schützenkönigshauses teilnehmen konnte – mit Christian Cosman und Karl Müller war auch ihm klar, dass der Schritt in die grün-weiße Richtung der richtige ist.

Besonders sind ihm seine Auftritte als Adjutant des Prinzen Dirk Mosinski in bleibender Erinnerung. Zudem die Veranstaltungen, die trotz Corona-Auflagen in den Zeiten der Pandemie von der Prinzengarde im Nordbahnhof organisiert werden konnten. Hieran war Jörg vorderster Front organisatorisch beteiligt.

Jörg ist – das darf bzw. muss an dieser Stelle festgehalten werden – ein „Mann für alle Fälle“. Das gilt nicht nur für einen berühmten Kölner Büttenredner. Besonders hervorzuheben ist seine Bereitschaft, im Falle eines Ausfalls unseres amtierenden Adjutanten stets bereit zu stehen, den Prinzen Karneval tatkräftig zu unterstützen.

Welche Garde darf schon mit Beruhigung über sich sagen: Wir haben einen „Not-Adju“.



Jochen Dopstadt Immobilien

RDM

- Verkauf
- Vermietung
- Hausverwaltung

Tel. 0 21 51 / 62 78 11

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Schillerstraße 97-101 · 47799 Krefeld
j.dopstadt@dopstadt-immobilien.de





Ihr Festpreis im Stadtwaldhaus Krefeld für Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstage, Firmenfeiern

Sektempfang, Buffet Stadtwaldhaus,
alle Getränke (ohne Spirituosen) EUR 96,- /pro Person

Kinderpauschalen: von 4 bis 7 Jahre: EUR 30,- / von 8 bis 15 Jahre: EUR 50,-

STADTWALDHAUS KREFELD

47800 Krefeld · Hüttenallee 108
Telefon 0 21 51. 59 37 84 · Telefax 0 21 51. 59 31 26
E-mail info@stadtwaldhaus.de

www.stadtwaldhaus.de

SO EIN TAG SO WUNDERSCHÖN WIE HEUTE!

Autor Uwe Stasiak / Fotos Sissy Sotiriou

Endlich war es so weit, am 20.01.2023 wurde wieder ein neuer närrischer Ehrenbürger ernannt. Und es war nicht irgendein Karnevalist, nein nach langem Warten (es gab ja eine Pandemie) war es endlich für unseren lieben Karl so weit.

Ja, nicht irgendein Karl, nein gemeint ist Karl Müller, der geborene Karnevalist. Und klar war schon im Vorfeld, dies sollte keine Ernennung wie jede andere werden.

Sicherlich wuchs die Anspannung bei allen Beteiligten und pünktlich um 19.00 Uhr begrüßte unser Präsident, der gleichzeitig ja auch Vizepräsident im CCC Comitée-Crefelder-Carneval ist, die Gäste der Gala.

Die Gastronomie des Stadtwaldhauses leistete an diesem Abend mal wieder hervorragende Arbeit, die Küche hatte sich ein feines Drei Gang Menü ausgedacht und das wurde perfekt zwischen den Programmpunkten serviert. Und auch Getränke waren immer ausreichend vorhanden.

Auch das Programm, angefangen mit dem Comedian Andy Ost, über Kaschäm bis zur Begleitung durch unsere Regimentskapelle passte zu dieser Gala.

Die Laudatio auf den neuen Ehrenbürger hielt unser Präsident und schilderte dabei mit viel Humor den karnevalistischen Werdegang. Und so geriet auch die Laudatio zu einem gelungenen Programmpunkt.

Und dann begann die „große Stunde“ des geborenen Karnevalisten und neuen Ehrenbürgers Karl Müller. Auch er streifte in seiner Rede alle Highlights seines karnevalistischen Seins und diese waren nicht wenige. Natürlich geriet die Rede sehr kurzweilig, weil Karl seine Rede geschickt mit den Darbietungen „seines“ Bockumer Sängerbundes verband. Neben einer großartigen Rede gab es somit auch ein echtes musikalisches Highlight mit ausreichend Lokalkolorit.

Der offizielle Teil endete gegen 23.00 Uhr und viele Gäste ließen den Abend gemeinsam mit dem neuen Würdenträger an der Theke des Stadtwaldhauses ausklingen.

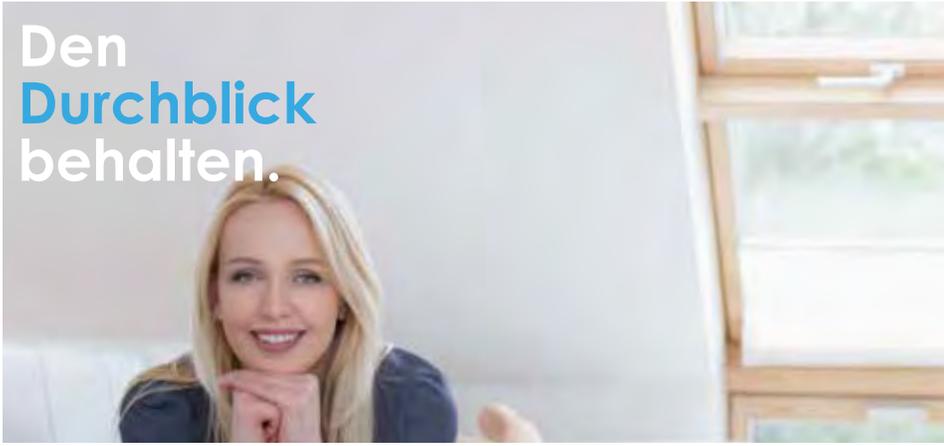
Mein persönliches Fazit: Dem CCC gilt der Dank für die Auswahl des Würdenträgers, der sicherlich diese Auszeichnung mehr als verdient hat. Und der Gestaltung des entsprechenden Rahmens, der aber auch durch die tatkräftige Unterstützung unseres Karls so gelungen war.





Dächer • Fassaden • Abdichtungen • Reparaturen

Den **Durchblick** behalten.



Arnold
Stöffges
Seit 1900 GmbH

Hohenbudberger Straße 25 — 47829 Krefeld
Telefon (02151) 46 915 — Fax (02151) 46 999
www.stoeffges.com — info@stoeffges.com



Schlüsseldienst Schlabers

über 70 Jahre im Dienste der Sicherheit

Inh. Jürgen Penz
Meisterbetrieb



Schlüssel • Schlösser • Schließanlagen • Seile • Kassetten
Tresore • Türöffnungen • Eisenwaren

47798 Krefeld • Südwall 13
Telefon und Fax 0 21 51 / 2 19 31 0

E-Mail: Schluessel-Schlabers@T-Online.de • www.Schluesseldienst-Schlabers.de





HERRENABEND DER 59.

Here come the men in black...

Autor Christian A. Kölker

Endlich war es wieder so weit. Wir schreiben den 09.02., ein Donnerstag, aber das wird der Stimmung keinen Abbruch verleihen wie sich später herausstellen wird. Lange genug hatte die „Männerwelt“ auf ein derartiges Zusammensein hingefiebert. Selten war die Vorfreude größer als nach zwei entbehrungsreichen Jahren wieder einen ungezwungenen Herrenabend im Kreise der Prinzengarde zu genießen. Und das erstmalig an neuer Spielstätte, dem altherwürdigen Stadtwaldhaus.

Die Geschäftspolitik des Krefelder Hofes hatte eine Fortsetzung der Zusammenarbeit nicht zugelassen. Schade, aber et is wie et is, sagt der Krefelder. Eins vorweg: der Trennung brauchte man keine Träne nachweinen. Helmut Lang und sein Team hatten alles im Griff und überzeugten mit perfektem Service. Der Saal ist bis auf den letzten Platz proppevoll.

Bereits vor Beginn der Veranstaltung aber fast tumultartige Szenen des Wiedersehens. Das Ganze mutete ein wenig an, als stünde ein Klassentreffen an. Männer lagen sich in den Armen und begrüßten einander als wenn man sich 20 Jahre nicht mehr gesehen hätte. Was Corona doch alles so bewirkt.

„Ich hätte dich bald nicht wieder erkannt,“ war sogar hier und da vernehmbar. Umso schöner jetzt einen gemütlichen Abend unter Freunden erleben zu dürfen. Die Beliebtheit der Veranstaltung zeigt sich auch einer Vielzahl von mitgebrachten, auswärtigen Gästen. Offensichtlich genießt die Veranstaltung einen hervorragenden Ruf auch über die Stadtgrenzen hinaus und macht neugierig.

Traditionsgemäß ist für Gäste der Veranstaltung der schwarze Anzug die angesagte Garderobe, schließlich geht es immer etwas vornehmer zu, wenn die Prinzengarde einlädt und auch das Niveau der Veranstaltung hebt sich stilvoll ab von den Herrenabenden anderen Zuschnitts.

Sicher auch ein Verdienst des Literaten Uwe Stasiak, denn auf die Festgesellschaft wartet ein Programm der Spitzenklasse.

Punkt 20.00 Uhr fällt der Startschuss. Einmarsch mit dem Regimentsspielmannzug unter Leitung von Andreas Sotiriou mit im Gefolge Prinz Dirk II. und seine Minister und nicht zuletzt das Tanzpaar der Prinzengarde Jessika Pelzers und Lars Niemz. Standesgemäß in Uniform nimmt Präsident Christian Cosman auf der Bühne platz, eingerahmt von den Mitgliedern des Vorstands der Prinzengarde. Es folgen die obligatorischen Begrüßungen und Cosman ist froh keinen vergessen zu haben.

Nach ca. 30 Minuten dann der erste Künstler auf die Bühne. Es ist kein Geringerer als Bernd Stelter. Ein alter Fuchs dem die Rolle des Eisbrechers wie auf den Leib geschrieben zu sein scheint. War das Saalpublikum bis dahin noch in Bewegung, schaffte er es binnen kürzester Zeit, die Gesellschaft zum zuhören zu bringen. In seinen Lebensweisheiten erkennt man sich durchaus wieder und er hat die Lacher auf seiner Seite.

Da hat J.P. Weber ein ganzes Stück mehr Arbeit seine Aufmerksamkeit zu gewinnen. Aber auch er schafft es mit netten Kölner Anekdoten und seinem Sprachtalent „Deutsch-Kölsch- Deutsch“ das Publikum letztendlich zu begeistern und zurecht als Highlight des Abends bezeichnet werden darf. Ganz nebenbei erfährt man, dass seine Flitsch einst dem legendären Hans Süper gehört hat und er es als Geschenk weiter einsetzen darf.

Dann gibt es was für die Augen. Nein, wir sind nicht beim Optiker, sondern die Damen der „Fauth Dance Company“ stürmen die Bühne und versetzen den Saal in beste Stimmung. Bei so viel Rhythmus hält es keinen mehr auf den Stühlen. Eine mitreißende Show der Tanzschule aus Viersen, die fast schon zum Inventar der Herrensitzung gehört.





Lumma

Raumausstattung

Buschstr. 361, 47800 Krefeld

Tel.: 02151-7891911

Eine bessere Vorlage konnten sich die „Funky Marys“ aus Köln nicht wünschen. Wer jetzt nicht auf den Stühlen stand der war auf der falschen Veranstaltung.

Da kam der Beitrag von Thomas Cüpper, besser bekannt als „Et Klimpermännchen“ genau richtig. Erst mal wieder Luft holen und einem humorvollen Beitrag lauschen. Jetzt wurde auch mal geschunkelt und man lauschte geradezu andächtig den witzigen Geschichten aus dem Leben des Thomas Cüpper.

Die Herrengesellschaft ist längst auf „Betriebstemperatur“ als die Raubaue das Finale einläuten. Auch Sie gehören längst zum festen Inventar des Herrenabends und sind gesetzt. Es bedarf wenig Mühe noch Mal die Männerrunde zum großen Finale zu animieren. Wie sagt man so schön: ein Selbstläufer.

Nach fast fünfstündiger Party war das Finale erreicht. Ein sichtlich zufriedener aber auch erschöpfter Präsident schickte rund 350 „Feierbiester“ auf den Heimweg. Für manch einen dürfte der Freitag durchaus etwas härter gewesen sein.



FLIESENVERLEGUNG KÖHLER

„Wir sind Ihr Ansprechpartner in Sachen
Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein“

Fliesenverlegung Köhler GbR · En et Bennert 15 · 47804 Krefeld · Telefon 02151 711811
info@fliesenverlegung-koehler.de www.fliesenverlegung-koehler.de



Unsere Kunden sind König – nicht nur an Karneval



Selbstverständlich vermitteln wir Ihre Immobilie auch während der Karnevalssession. Immer diskret, kompetent und erfolgreich.

Tel. 02151 931818 · [schreurs-immobilien.de](https://www.schreurs-immobilien.de)
5x in Krefeld und Kempen

SCHREURS
IMMOBILIEN
WIR VERKAUFEN UND VERMIETEN WOHNKULTUR





60. HERRENABEND

DER PRINZENGARDE DER STADT KREFELD

Ralf Knoblich
Kölnischer Ratsbläser
Kempes Feinest
Tupples vom Land
Auerbach
Fauth Dance Company
Rabaue
Regimentskapelle der Prinzengarde
(Bundesschützenkapelle Neuss)

DO. 01.02.24
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
**STADTWALDHAUS
KREFELD**

Karten: www.prinzengarde-krefeld.de

*wird-kom.de Änderungen vorbehalten



- 800 m² große Badausstellung
- Beratung Badplanung und Heizungssysteme
- Ausstellungsstücke zum Sonderpreis

Verkauf – Planung – Einbau

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–18.00 · Sa. 10.00–14.00

Alsstr. 268 · 41063 Mönchengladbach

Tel. 0 21 61 / 8 27 35 58



KREFELDE R RENNBAHN

Seien Sie unsere Gäste

BEI HOCHZEITEN,
FAMILIENFEIERN,
TAGUNGEN, FIRMENFEIERN
UND VIELEN ANDEREN ANLÄSSEN.



Krefelder Rennbahn
Gastronomie & Dienstleistungs GmbH
An der Rennbahn 4, 47800 Krefeld
Tel: 02151 59 84 51, Fax: 02151 59 84 59
info@krefelder-rennbahn.de, www.krefelder-rennbahn.de

JUBILÄUMS-OPEN-AIR-KONZERT

Auf der Rennbahn mit den „Klüngelköpp“

Autor Sebastian Scholzen

Wir werden fulminant in unsere Jubelsession 2025 starten. Zu unserem 111. Geburtstag möchten wir ganz Krefeld einen besonderen künstlerischen Leckerbissen bieten.

Der Vorverkauf ist bereits jetzt gestartet. Tickets erhalten Sie unter dem abgedruckten QR-Code oder unter folgender Internetadresse: <https://www.prinzengardekrefeld.de/karten/>



Zum Beginn der Jubiläumszeit werden die „Klüngelköpp“ aus Köln am 24.08.2024 zu einem Open-Air-Konzert auf der Krefelder Rennbahn zu Gast sein. Wer die Klüngelköpp kennt, der weiß dass es diese Band versteht vom kleinen Pfarrsaal bis hin zur großen Prunksitzungsbühne jede Räumlichkeit zum Kochen zu bringen. Mit ihren Klassikern wie „Stääne“, „Jedäuf met 4711“ oder „Niemols ohne Alaaf“ ist beste Carnevals-Stimmung im Hochsommer garantiert.

Wir freuen uns, unzählige Musikbegeisterte auf der Rennbahn willkommen heißen zu können!





www.schages.de



PUNKTGENAU

CNC-Laserschneiden

Rohrlaserschneiden
Blechzuschnitte Mini bis XXL
CNC-Abkanten
Großserien & Einzelteile
Vorlagen-Vermessung

Wir schneiden Edelstahl bis 50 mm,
 Stahl und Aluminium bis 30 mm Dicke,
 Kupfer und Messing bis 18 mm.
 Kleinteile, Einzelteile, Prototypen, Baugruppensätze.
 Präzisionsschnitte und Freiformkonturen.

Zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 14001

individuell | flexibel | zuverlässig



Schages Schages GmbH & Co.KG · CNC-Lasertechnik Krefeld

GUT LEBEN, MIT DEM WISSEN VON MORGEN[®]

KARIN TRUNZ

ASTROLOGIN

Geschäfts- u. Wirtschaftsberatung
Personal- und Berufsberatung

Lebens- und Gesundheitsanalyse
Datierte Ereignisvorschau

Partnerschaftsgutachten
Kindergutachten

Schönwasserstraße 265 A
 D-47800 Krefeld
 Telefon 02151 - 598332
 Telefax 02151 - 501493
 E-Mail: info@karin-trunz.de
 www.karin-trunz.de

PREUSSISCHE DISZIPLIN

trifft pure Eleganz in Grün und Weiß

Autor Sebastian Scholzen

Was soll man noch über unsere alljährlichen Stadtritte sagen? Manche sehen es als tatsächliche Probe für den Rosenmontag, andere als ernsthaftes karnevalistisches Sportprogramm und wiederum ganz andere sehen dies als fußläufigen Verköstigungsspaziergang für Gerstensäfte in der Innenstadt.

Was sind all diese Beschreibungen? Genau, richtig.

Nicht nur richtig, sondern auch wichtig. Manch einer mag in den vergangenen Jahren unseren Stadtritt als „irgendeine Tradition aus vergangenen Zeiten“ angesehen haben. Doch diese Meinung hat sich zum Glück gewandelt. Der Stadtritt erfüllt nämlich eine sehr wichtige Funktion. Einfach mal mit der gesamten Mannschaft, dem Prinzenpaar und unserer Musik einen geselligen Tag vor der eigentlichen Hochzeit des Straßenkarnevals verbringen. Ich darf hier eine wunderbare Begrifflichkeit aus diversen Management-Seminaren heranziehen. Das Stichwort ist: Teambuilding.

Viel zu selten haben wir alle – aufgrund terminlicher Verpflichtungen – die Gelegenheit, uns als Korps zusammenzufinden. Aber nur so entsteht er, der Korps-Geist. Den gilt es weiter auszubauen, zu stärken und innerhalb wie außerhalb der Prinzengarde dafür zu werben. Und das tun wir mit dem Stadtritt. Eine Werbung nach Innen und eine Werbung nach Außen gerichtet an die Krefelder Öffentlichkeit. Die PG ist draußen aktiv; Nicht nur bei Sommerfest, Rosenmontag und Hoppeditz.

Doch nun zur obligatorisch kurzen Schilderung des Marschgeschehens.

Nach reichhaltiger Speisenaufnahme im Nordbahnhof, welche doch leidlich die Versiegelung der Magenschleimhaut im Sinne ihrer Alkoholpermeabilität sicherstellte, zog es die Truppe geradewegs in Richtung „Gleumes“.





Krefelder Verein für Haus- & Krankenpflege e.V.
 AMBULANTE PFLEGE · TAGESPFLEGE · ESSEN AUF RÄDERN



**Im Mittelpunkt unserer Tätigkeit
 steht der Mensch, mit seinen individuellen
 Bedürfnissen und Wünschen!**

AMBULANTE PFLEGE

Wir nehmen uns Zeit für unsere Patienten!

TAGESPFLEGE

Sechs Tage die Woche – der Ort zum Wohlfühlen!

ESSEN AUF RÄDERN – DAS ORIGINAL SEIT 1961

Jeden Tag anders – jeden Tag frisch!

DER KREFELDER VEREIN Uerdinger Str. 624 Telefon 021 51 / 83 900
 FÜR KREFELDER BÜRGER 47800 Krefeld mail@Krefelder-Pflegedienst.de

Hier wurde uns, zwecks isotonischen Ausgleichs, die erste oder zum Teil auch zweite Hopfenkaltschale des Tages überantwortet. Nach einigen weiteren Verköstigungspunkten steuerte der Zug auch das „Wirtshaus“ und den „Brunnen“ an.

Der Marsch durch die Krefelder Innenstadt endigte schließlich im „Dachsbau“, wo unser Oberst der Reserve Klaus Wiewrodt unsere Versorgung mit Äertezupp und Bröttsche sicherstellte. Derart gestärkt war es einem Großteil des Korps möglich, an jenem Abend noch an einigen weiteren karnevalistischen Veranstaltungen teilzunehmen.

Es war wieder einmal schön zu sehen, dass das klingende Spiel unserer Regimentsmusik viele Zuschauerinnen und Zuschauer zum beherzten Mitschunkeln und Mitsingen animierte.

Gerade in dieser Zeit ist es auch für uns als Verein wichtig, ein Gutteil Spaß, Freude und Energie in die Öffentlichkeit hinauszutragen. Denn sind wir mal alle ganz ehrlich: Grießgram und Muckertum sollten nie die Oberhand gewinnen!





Gleumes
Tradition verpflichtet...

ausschank-gleumes.de





**KURZFRISTIG
LIEFERBAR**

Gerh. van Well seit 1892
www.faesser.de

Lebensmittelgeeignet, EX-geschützt
und UN-Zulassung

FÄSSER · IBC-CONTAINER · KANISTER

KANISTER
51-60l



KUNSTSTOFF-FÄSSER
3,6l-220l



IBC-CONTAINER
300l, 600l, 800l
und 1.000l



STAHL-FÄSSER · 6l-320l



Jetzt online bestellen unter: www.faesser.de



Fliesen Neumann

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Tel. 02151-201210

www.fliesen-neumann.com



Altweibertreiben mit der Band ENDLOS!!

Ab 16,30 geöffnet !!

Rosenmontag Zug Kommentar ab 13 Uhr,
mit Exprinzessin Marlies und dem
nährischen Ehrenbürger Klaus!
Ab Aschermittwoch ganz jeck auf
frischen Fisch, !



20 Biere vom Fass
und LECKER ESSEN
von 18-24 Uhr!



Dachsbau

Hubertusstr.79, Krefeld, Tel.02151-774444, www.dachsbau.de

P.S. Alle Biere aus dem Dachsbau bekommen Sie auch für Ihre Party von
unserem Bierkontor Niederrhein auf Wunsch mit Durchlaufkühlern,
Schankwagen usw. Telef. 01608877199
www.bierkontor-niederrhein.de





Leicester Mercury

Thundery showers

MONDAY, MAY 7, 1990



TWINNING DANCERS LOOK SMART

ON GUARD: The colourful regalia of these visitors from Krefeld impressed crowds of city shoppers at the weekend. The costumed German dancers are called the Prinzengard 1914 because their role is to look after the Prince of the Krefeld Carnival. They were guests of the Leicester Morris Dancers during a weekend visit to mark the 21st anniversary of the twinning of the two cities. More pictures, page 21.



LEFT: Dancers delight crowds in the Market Place during the weekend celebration.

TWINNING

Only one event

The marathon run was only one event set up to mark the twinning's coming of age.

A party from Krefeld, including civic and church leaders, folk dancers and sportsmen spent the weekend in Leicester.

Members of a German Carnival dance group, the Prinzengard, wore their ceremonial costumes for performances in the city centre and at various receptions throughout the two days. They were joined by folk dancers, the Schlesische Trachtengruppe, the Leicester Morris Dancers and the Leicester Scottish Country Dancers.



PRINZENGARDE IN DER PARTNERSTADT LEICESTER

Autoren Hans-Jürgen Holzapfel und Karl Müller

Nach dem Ende des 2. Weltkrieges war das heutige Bundesland Nordrhein-Westfalen Teil der Britischen Besatzungszone. Krefeld war Stützpunkt der Rhine River Patrol und Standort des 16. Britischen Signalregiments (Royal Signals), dem Anfang der 70er Jahre das Stadtrecht „Freedom of the City“ verliehen wurde. Aus den ehemaligen Kriegsgegnern waren inzwischen Freunde in einem näher zusammenrückenden Europa geworden. So wurde 1969 die Städtepartnerschaft zwischen der Samt- und Seidenstadt und der zwischen London und Sheffield gelegenen Stadt Leicester besiegelt.

Gemeinsam ist beiden Städten die industrielle Prägung und die Weltoffenheit gegenüber zugewanderten Mitbürgern aus aller Welt. Es gibt aber auch sportlich eine Gemeinsamkeit: hier wie dort sorgten die Fußballvereine für sensationelle Überraschungssiege: am 26. Mai 1985 besiegte der FC Bayer Uerdingen 05 im DFB-Pokalendspiel den haushohen Favoriten Bayern München und wurde Deutscher Pokalsieger – fast noch größer war die Sensation, als sich der Leicester City FC im Jahr 2016 in der Premier League die englische Meisterschaft sicherte.

Seit den 70er Jahren gibt es einen regen Austausch unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen zwischen dem Niederrhein und der Grafschaft Leicestershire. Auf Einladung der „Morris Men Dancers“ reist die tanzende Abteilung der Krefelder Prinzengarde, die Artillerie, vom 4. bis 7. Mai 1990 nach Leicester. Nach feucht-fröhlicher Anfahrt wird die Truppe, etwas müde, aber gut gelaunt, am Morgen des 5. Mai von den Morris Men begrüßt. Schnell wird in die Uniform geschlüpft, denn der Lord Mayor hat um 12:00 Uhr schon in den „City-Room“ zum Empfang eingeladen, zu dem auch Ober-

bürgermeister Willi Wahl und Oberstadtdirektor Dr. Vogt eingetroffen sind. Der anschließende Rundgang durch die Stadt wird zu einem wahren „Tanzfestival“. Dank der mitgebrachten Musik „aus der Steckdose“ versetzen die Krefelder die vielen Passanten an fünf Plätzen mit ihren Auftritten in Erstaunen und Begeisterung. Der Flüssigkeitsverlust, der der Temperatur von ca. 25°C geschuldet ist, wird in so manchem Pub am Wegesrand ausgeglichen.

Nach der „tea-time“ geht es weiter mit warmen Getränken: das Bier zum Essen im Garten von Gastgeber John ist englisch und magenfreundlich, hat weder Schaum noch ist es jemals in einer Kühlung gewesen. Das abendliche Kegeln mit Kugeln wie versteinerte Kartoffeln verläuft unfallfrei und endet spät an der Hotelbar.

Am Sonntag haben sich die „Morris Men“ auch ihre (etwas seltsamen) Kostüme angezogen und tanzen bei Sonnenschein im Park. Beim Bunten Abend im „City-Room“ zu Ehren der Krefelder Gäste werden die Artillerie-Tänzer(innen) von Norman Roberts, dem Stadtschreier von Leicester, wie folgt angekündigt: „Normalerweise tun sie es nur im Winter. Heute ist in Leicester Winter. Es tanzt für Sie die Krefelder Prinzengarde“. Nachdem die Garde auch noch den „Schottentanz“ vorgeführt hat, sagt Pit, der Boss der „Morris Men“ voller Freude: „Jetzt wissen wir endlich: Ihr seid genauso verrückt wie wir!“

Das muss dann noch, für englische Verhältnisse völlig untypisch“, bis 1:00 Uhr nachts gemeinsam gefeiert werden. Am Montag berichtet die lokale Zeitung „Leicester Mercury“ über die schmuck gekleideten Tänzerinnen und Tänzer von der Leibgarde des Prinzen Karneval aus der Partnerstadt: „Twinning dancers look smart!“





MAL NICHT IN GRÜN-WEISS

Die Große Uniform hat einen Abend Pause

Autor Felix Mai / Fotos Sissy Sotiriou

Am Freitag, den 17.02.2023, führten die Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V. zusammen mit der Leibgarde der Prinzessin (Westgarde) 1933 e.V. ihre Tradition fort und luden die Karnevalisten und Freunde des bunten Brauchtums aus Krefeld und Umgebung zum großen Kostümfest, der traditionellen Karnevalsparty der beiden großen Garden aus Krefeld, ins bunt geschmückte Zeughaus ein.

Weit über 150 farbenfroh kostümierte Gäste folgten dem Aufruf und füllten gut gelaunt den Saal. Fast alle hatten sich bereits über das Vorverkaufportal im Internet eine Eintrittskarte gesichert, einige reisten sogar aus Krefelds Nachbarstädten an.

Das Organisationsteam hatte, wie in den Jahren zuvor, eine hervorragende Arbeit geleistet. Das Zeughaus glich einem bunten „Karnevalspartytempel“, eine professionelle Ton- und Lichttechnik schaffte die richtige Atmosphäre. Eine große Videowall zeigte neben Musikvideos, passend zu den Karnevalsliedern, auch Live-Bilder der Tanzfläche. Nicht zu unterschätzen ist immer wieder der hohe Aufwand, um den strengen Sicherheits- und Emissionschutzauflagen zu genügen.



KARNEVALSPARTY

DER PRINZENGARDE DER STADT KREFELD
UND DER LEIBGARDE DER PRINZESSIN




FR. 09.02.24
ab 19.11 Uhr mit DJ

Eintritt: 10 EUR
IM ZEUGHAUS BOCKUM

Karten: www.prinzengarde-krefeld.de
www.westgarde-krefeld.de

wolf-korn.de
Änderungen vorbehalten



**Ihr Fachbetrieb
für Bewässerungs-
anlagen**

Grashüpfer
Garten- und Landschaftsbau GmbH | Malteserbetrieb

Gartengestaltung | Pflasterarbeiten | Holzarbeiten | Objektpflege | Zaunbau | Bewässerung

f [Social Media Icons]

INCAS ISO 9001
ISO 27001

INCAS - IT-Systemhaus für den Mittelstand
- Vertrauen durch Qualität und Sicherheit - ISO 9001 und ISO 27001 zertifiziert -

Cybersecurity
Schwachstellen-Analyse
Penetrationstest
Managed Services
Cloud Computing
IT-Outsourcing

INCAS GmbH - Medienstr. 8 - 47807 Krefeld - <https://it-systemhaus.de> - 02151-6200



Das leckere Bier unserer beiden Brauereipartner, der König-Brauerei (König Pilsener) sowie der Privatbrauerei Bolten (Bolten Alt), im Hause der Prinzensgarde stets ausreichend und perfekt temperiert vorzufinden, floss in Strömen und kleine Bierhappen gegen den Hunger wurden vorgehalten. Wein, Sekt, Spirituosen rundeten das Getränkeangebot ab. So stand einer fröhlichen Karnevalsfeier nichts im Wege. Unser DJ Matthias Wenders, ein Freund aus den Reihen der Westgarde, heizte mit aktuellen und traditionellen Kult- und Karnevalshits der feiernden Narrenschar, wie in den Jahren zuvor, kräftig ein. Jeder Musikgeschmack wurde getroffen.



Einen weiteren Höhepunkt des Abends stellte der Besuch des amtierenden Prinzenpaares der Stadt Krefel (Prinz Dirk II. & Prinzessin Nadine I.) nebst Gefolge dar.



Gut gelaunt genossen alle zusammen die tolle Stimmung und natürlich auch das ein oder andere kühle Getränk.

Erst weit nach Mitternacht endete die schöne Traditionsveranstaltung. Zweifelsfrei freuen sich alle Anwesenden sowie die beiden veranstaltenden Karnevalsvereine schon auf das Kostümfest im nächsten Jahr. Am 09.02.2024 ab 19 Uhr heißt es dann in Krefeld und Umgebung wieder: Auf geht's ins Zeughaus der Prinzensgarde zur großen Karnevalsparty der Session 2023/2024! Wir freuen uns schon heute darauf, Sie (erneut) zu unseren Gästen zählen zu dürfen.



Unter www.prinzensgarde-krefeld.de sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte.





Unternehmensfinanzierung ohne Firlefanz.

Man kann sich täglich mit Finanzierung, Finanzplanung, Controlling und Finanzkommunikation herumschlagen...

...oder einfach mit uns reden und mehr Zeit für das operative Geschäft haben.

*Jetzt mit bis zu 80 %
Beratungskostenzuschuss*

inparts GmbH | consulting & finance

Hansastr. 87 | 47799 Krefeld | 02151 / 975 60-0 | www.inparts.de





Jede Jeck is anders! ...und Ihre Immobilie auch.

Wir beraten Sie gerne ohne jegliche Verpflichtung und erstellen Ihnen ein für Sie und Ihre Immobilie persönlich abgestimmtes Verkaufskonzept.



Uerdinger Straße 242 - 47800 Krefeld - Tel. 02151 560043

www.kersting-immobilien.de







www.oltmanns-malermeister.de

malt und verlegt

Ausführung sämtlicher
Maler-, Anstrich- und
Verglasungsarbeiten
Verlegung von PVC und
Textil-Fußböden
Fassadenbeschichtung
mit Vollwärmeschutz

Günther Oltmanns – Malermeister
Kaiserstr. 77 · 47800 Krefeld · Tel. (0 21 51) 59 42 85 · Fax (0 21 51) 59 67 43





Besuchen sie unsere Ausstellung!
Sie profitieren von unserer Kompetenz

In unserer Ausstellung erleben sie die „Faszination Fliese“ mit angenehmen Flair und bester Beratung. Wir stehen Ihnen mit unserer über 25-jährigen Erfahrung im Fliesenbereich mit Rat und Tat zur Seite.

Wir liefern verschiedenste Materialien von unterschiedlichen Herstellern direkt zu Ihnen nach Hause. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen unverbindlichen Beratungstermin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Und hier finden Sie uns:

Untergath 41 | 47805 Krefeld
Mo. bis Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr

www.Krefelder-Fliesenstudio.de

Bei uns werden Ihre Wohnträume wahr!

Service ist unsere Stärke...

Wir beraten Sie gern zur optimalen Gestaltung und Verwirklichung Ihrer Projekte – von der klassischen Lösung bis zu den neuesten Trends.





Lothar Angerhausen Rechtsanwalt

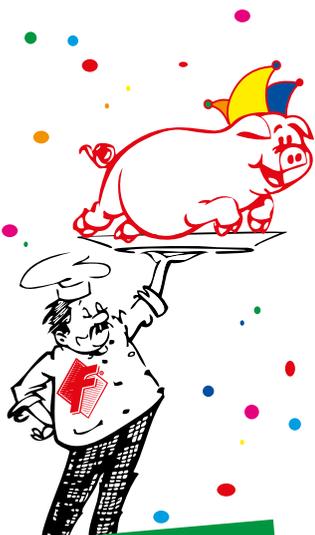
Uerdinger Straße 148, 47799 Krefeld
Telefon: 02151 773024
Telefax: 02151 773241
Ra.Angerhausen@t-online.de

Mitglied von
advo union

Überregionale Gemeinschaft von
Korrespondenzanwälten e.V.

Bürostunden:
montags bis freitags
08:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Jeck genießen – auch mit Abstand



Wir freuen uns
auf die nächste
gemeinsame Session

**Verzichten Sie dabei nicht
auf 1a-Meister-Qualität**

**Denn wir achten auf die Her-
kunft unserer Tiere und kaufen
aus regionalen Stallungen.**

**Das garantieren wir Ihnen
mit unserem Namen**

Landfleischerei Hinterding
Trift 100 - Telefon 54 18 95

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN!!!

Di.- Do. 7.30-13.00 u. 15-18.00
Fr. 7.30-18.00 , Sa. 7-12.00, Mo. geschlossen

www.landfleischerei-hinterding.de





CDU
KREFELD

**Herzlichen Glückwunsch an das Prinzenpaar -
wir wünschen Prinz Dirk III. und Prinzessin Stefanie II.
eine unvergessliche Zeit!**

**Wir unterstützen das Krefelder Brauchtum und wünschen
allen eine tierisch jecke Karnevalssession!**

bols & bols
EIN TIERISCH GUTER FRISEUR
FÜR ZWEIFEINER

Buschstraße 222 · 47800 Krefeld
Telefon (02151) 593044 · info@bolsundbols-krefeld.de · www.bolsundbols-krefeld.de

HOCH AUF DEM WAGEN: LASST KAMELLE REGNEN

Autor Gordon Binder-Eggert / Fotos Sissy Sotiriou

Das erste Mal Rosenmontagszug in Krefeld für mich und dann gleich mittendrin statt nur dabei. Aus der spontanen Idee, auf einem Wagen der Prinzengarde Krefeld mitzufahren, wird schnell Ernst. Präsident Christian Cosman sagt zu, macht aber zur Bedingung: „Wer mitfährt, muss auch Uniform tragen.“

Noch ehe ich die Frage aussprechen kann, wo ich die herbekomme, sagt Cosman im kurzen Telefonat, dass er sich kümmere. Wenige Stunden später erscheint eine mir unbekannte Nummer auf dem Handydisplay. Es meldet sich Jörg Ludewig, Herr über die Kleiderkammer der Prinzengarde. Im Zeughaus an der Glindholzstraße finden sich schnell die passenden Stücke: Bandolier, Feldbinde, Schulterstücke und natürlich Narrenkappe und Dreispitz. Schon stehe ich in der Uniform der Prinzengarde auf dem Flur. Der Teilnahme am Rosenmontagszug steht nichts mehr im Wege.

Am Rosenmontagsmorgen zeigt sich: Die Uniform der Prinzengarde der Stadt Krefeld zieht die Blicke auf sich.

Erst Recht als sich die Gardisten auf dem Theaterplatz formieren. Das Musikkorps setzt ein, der Marsch Richtung Sprödenalplatz startet. Für die Karnevalsfans am Straßenrand liefern die Gardisten in Begleitung des Krefelder Prinzenpaares, Dirk II. Und Nadine I., einen Vorgeschmack auf das, was in den nächsten Stunden folgt: Frohsinn und jecke Jeföhle.

Begeistert wird die Prinzengarde an der Auffahrt zum Sprödenalplatz empfangen. Die Ankunft der rund 50 Männer bedeutet auch: In wenigen Augenblicken kann es mit dem „Zoch“ losgehen. Doch ganz so einfach ist es nicht. Hoch auf dem Wagen will das Wurfmaterial noch vorbereitet werden. Die Kartons mit Kaubonbons, Keksen, Schokoriegeln, Taschentü-





Stelle frei– für dich!



Wir freuen uns auf neue Kolleg*innen aus den Berufsgruppen:

Anlagenschlosser*in, Berufskraftfahrer*in, Elektriker*in,
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, KFZ-Mechatroniker*in,
Kundenbetreuer*in, Maschinen- und Geräteführer*in,
Sachbearbeiter*in Fakturierung, Sachbearbeiter*in Vertriebsinnendienst

Mehr Infos unter:
karriere-egn.de



Wir sind da.

diemitderameise.de



chern und Co. müssen noch aufgerissen und in die entsprechenden Boxen gefüllt werden, damit am Wegesrand später keiner leer ausgeht. Die Arbeiten gehen hier Hand in Hand – so wie später während des „Zochs“ auch. Neigt sich die Kamelle in den Boxen der Leere entgegen, werfen fleißige Hände schon Nachschub hinein.

Die Stimmung ist gut. Auf dem Wagen und am Wegesrand. Fleißig rufen vor allem die vielen verkleideten Kinder „Helau“.

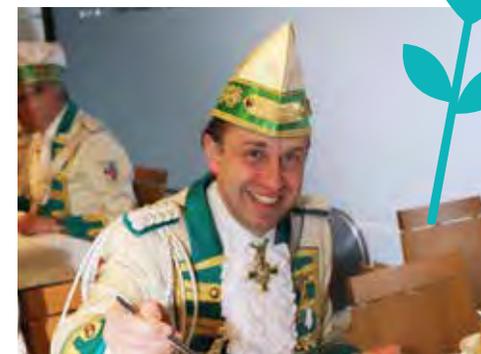
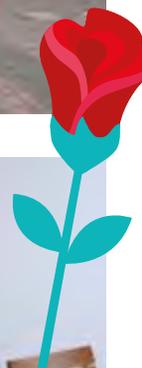
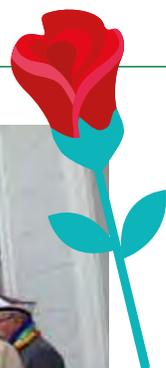
Sie halten ihre kleinen Tüten auf oder ihre Hüte hin. Einfallsreich sind auch die Jecken, die Schirme aufspannen, um auf diesem Wege möglichst viel des süßen Wurfmaterials abzubekommen. Ganz schön clever. Einer großen Beliebtheit erfreuen sich vor allem die Blumen vom Präsidentenwagen der Prinzengarde. Sehr oft ist die Aufforderung zu hören, doch

bitte eine Rose zu werfen. Doch fest steht: Nach Aufforderung werden diese Blumen nicht vergeben. Viel größer sind die Chancen für diejenigen, die einfach nur kurz Augenkontakt halten. Und umso größer ist die Freude bei den Beschenkten. Das wird hoch auf dem Wagen besonders deutlich.

Lustige Momente gibt es auch: Zum Beispiel, wenn Anwohner an ihren Fenstern stehen, um auch den einen oder anderen Schokoriegel zu ergattern. Nicht selten scheitert der Versuch, das offene Fenster zu treffen. Entweder geraten die Würfe zu kurz oder sie landen an der Hauswand.

Trifft die Kamelle dann doch ihr Ziel, ist der Dank oftmals ein Lächeln. Die Mühe lohnt also. Und eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen.







HOPPEDITZBEERDIGUNG
DER PRINZENGARDE DER STADT KREFELD
UND DER LEIBGARDE DER PRINZESSIN

EINTRITT FREI

KARNEVALISTISCHER
GROSSER ZAPFENSTREICH

ABSCHIED VOM HOPPEDITZ
VON UND MIT ANDREAS DAMS

DI. 13.02.24
 Beginn: 19.00 Uhr
AM ZEUGHHAUS BOCKUM

woll-kom.de
 Änderungen vorbehalten



KARNEVALISTISCHER ZAPFENSTREICH

und Hoppeditz-Beerdigung

Autor Karl Müller

Durch die kalte Winternacht erklingen im Herzen von Bockum, am Bockumer Platz, die fröhlichen Klänge der Marschmusik, gespielt von der Regimentsmusik der Prinzengarde. Begleitet vom Leuchten der Pechfackeln zieht der Ehrenzug, gebildet von grün-weißen Prinzengardisten und blau-roten Mitgliedern der Leibgarde der Prinzessin, zum Platz hinter dem Bockumer Rathaus. Dort, vor der beleuchteten Kulisse des Zeughauses wartet schon das Krefelder Prinzenpaar an der Seite des Präsidenten der Prinzengarde und der zahlreichen Gäste, die sich hier zum Finale der Session eingefunden haben.

Mit seiner auf vielen Schützenfesten erworbenen Souveränität kommandiert Niklas Lohmar den „Großen Zapfenstreich“, der in den Serenaden durchaus karnevalistische Melodien hat, die alle Anwesenden zum Schunkeln animieren. Nachdem die letzten Klänge des Ausmarsches verklungen und die Pechfackeln gelöscht sind, trifft man sich im Zeughaus, um bei erfrischenden Getränken das Ende der Karnevals-Session zu feiern.

Hier ergibt sich auch für den Präsidenten der Prinzengarde, Christian Cosman, die Gelegenheit, Danke zu sagen und das eine oder andere Resümee zu ziehen.

Er beginnt mit der Feststellung, dass „Fastelabend ohne Striet“, im Gegensatz zum landläufigen Sprichwort, auch schön sein kann und bedankt sich beim scheidenden Prinzenpaar

für eine harmonische Session, die schon mit einer von Herzen kommenden Show in der Proklamation begonnen hatte. Sein Dank gilt der Führung und der Mannschaft des aktiven Korps – ganz besonders aber dem Tanzpaar Jessica Pelzers und Lars Niemz, das in seiner ersten Session bei diversen Auftritten glänzen konnte. Neben dem Dank an den Senat für die Unterstützung und an die Regimentsmusik für das klingende Spiel ist zu bemerken, dass ein neuer Festwagen im Rosenmontagszug, begleitet von einem perfekt organisierten Fuhrpark, erstmals Krefelder Karnevalsluft schnuppern durfte.



- Bestattungsorganisation
- Bestattungsvorsorge
- Trauerhilfe
- Hohe Qualitätsstandards
- Jahrzehntelange Erfahrung
- Tag & Nacht erreichbar



**BESTATTUNGEN
CORNELIA ZELZ**

Heideckstraße 137
47805 Krefeld
☎ 02151-773014
info@bestattungen-zelz.de
www.bestattungen-zelz.de

SIE FINDEN UNS NUR NOCH IM TRAUER ZENTRUM KREFELD



Auch das Prinzenpaar bedankt sich bei den beiden Garden für die stets zahlreiche Begleitung bei den Aufzügen in der Session.

Kaum sind ein paar Lieder zum Schunkeln und Mitsingen verklungen, steht auch schon die Tragbahre mit dem soeben verstorbenen „Hoppeditz“ auf der Bühne. Pastor Andy Dams versteht es, mit einfühlsamen Worten und segensreichen Wasserspritzern, seiner Trauer über das Hinscheiden nach närrischem Lotterleben des sanft Entschlafenen Ausdruck zu verleihen. Begleitet von seinen nicht ganz ernst zu nehmenden Kaplänen und gefolgt von der Trauergebete murmelnden Gemeinde, geht es hinaus zum Scheiterhaufen.

Rund um das lodernde Feuer wird das Trauerlied für die „Mu-eder“, dass „dä Mä-erling duot es“, angestimmt. Die Orden werden auf links gedreht und die Narrenkappen quer gesetzt. Jetzt ist es gewiss: „Am Aschermittwoch ist alles vorbei!“



Zum Aschermittwoch gehört aber auch das Aschenkreuz, das der Pastor mit seinen Kaplänen eifrig auf die Stirn der Trauernden malt. Aber, wo sind die Rollmöpse? Nach viel Geschrei und Rufen nach der kater-lindernden Heringsspeise werden sie doch noch gefunden und finden massenweise Absatz. Wär' schön, wenn es jetzt noch ein Körnchen dazu gäbe.....! Nobody is perfect – vielleicht im nächsten Jahr! Schließlich kann man nach dem späten Auffinden der Möpfe doch noch sagen:

„Et hätt noch emmer, emmer, emmer joot jeje!“





**ALLES
GESCHMACKS-
SACHE.**



GO
Künstler - Shows - Events
www.go.gmbh





COR

COR.DE/MOSS

Komfort in Reinkultur.



„Kann man das Beste aus allen Welten haben?“, fragten sich die Designer von Jehs + Laub und entwarfen Mell Lounge, ein Sofa, das Gegensätze aufs Schönste vereint: einerseits klare Außenkanten und tiefe Sitzflächen – andererseits sanft gerundete Innenformen, kuschelige Kissen und zierliche Kufen, die das Sofa fast schweben lassen. Über das gelungene Resultat gibt es wohl keine widersprüchlichen Meinungen.

THELEN | DRIFTE

Das Beste für Ihr Zuhause.

DÜSSELDORF | MOERS | NETTETAL

www.thelen.de www.drifte.com

100% MADE IN GERMANY MIT LIEBE HANDGEFERTIGT NATÜRLICH NACHHALTIG






**Für Sie arbeiten wir
gerne unter Spannung**

**Instabus EIB/KNX
 Elektroinstallationen
 SPS-Technik
 Schaltschrankbau
 Industrie-Elektrik
 Gebäudesystemtechnik
 Photovoltaik
 Solaranlagen
 Wärmepumpen**

**ELEKTRO-
 HECKERSHOFF
 TECHNIK GMBH**

Frank Heckershoff · Elektroinstallateurmeister · Wallerspfad 7a · 47802 Krefeld
 Tel.: 02151 7480-80 · Fax: 02151 7480-81
 www.heckershoff-elektro.de · E-Mail: info@heckershoff-elektro.de

18.05.2023 – OFFIZIELL: CHRISTI HIMMELFAHRT

inoffiziell: Vatertag

Autor Daniel Gies

Um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und niemanden an Vatertag mit der Familie alleine zu lassen, hat sich der Vorstand aufopferungsvoll um eine gemeinsame Aktivität bemüht und in Frank Heckershoff ein engagiertes Mitglied und starken Verbündeten bei der Organisation einer Planwagenfahrt zur Unterweisung in Wald und Flur bzgl. heimischer Fauna und Flora gefunden.

Dieser wiederum hatte Georg Fünfinger als zweiten Fahrer eines traktorgezogenen Gepans mit Planwagen hinzuziehen können (an dieser Stelle sei allen bereits für ihre Mühen gedankt). Den Mitgliedern der Prinzengarde durften sich Freunde und Bekannte, Schützengruppen und Familienmitglieder anschließen, deren sich so viele aufgerufen fühlten, dass zwei bis auf den letzten Platz besetzte Planwagen gegen 11:30 Uhr den Vorplatz der Wagenhalle verließen, um gen Traar aufzubrechen.

Dank der vielen Eindrücke durch die Unterweisung der Fahrer verging die Zeit gefühlt so schnell, dass der erste Halt an der Holtmoers in Verberg zur Entspannung der Getränke-situation an Bord für einige doch überraschend kam. Nach einer kurzen Verschnaufpause, die ebenfalls den Dieselrössern zugebilligt wurde und die verstärkt seitens der weibl. Teilnehmer sichtbar erleichtert für den Besuch stationärer Toilettenanlagen genutzt wurde, setzte sich die Kolonne erneut in Bewegung.

Der Weg sollte durch Verberg und Bockum zum Zeughaus der Prinzengarde führen. Als wäre es so abgesprochen gewesen, trafen die Mitfahrenden dort Beate an, die sich spontan bereit erklärte, den völlig entkräfteten Teilnehmer*innen mit regenerierenden und mobilisierenden Getränken bei der Wiederherstellung des Flüssigkeitshaushaltes zu unterstützen.

Da muss man bei gutem Wetter aber auch vorsichtig sein, sei an dieser Stelle bemerkt. Einzig der Präsident war noch so gut bei Kräften, dass er völlig selbstlos sogar in direkter Nähe zur Wärmequelle die Grillzange bediente – er hatte sich wohl nicht durch intensives Zuhören so verausgabt wie die anderen.

Die nächste Station sollte uns dann ein seltenes Naturschauspiel, welches jährlich auf der Wiese neben dem Hause Kleinlosen stattfindet, hautnah erleben lassen. Dort treffen sich diverse seltene Vögel aller Altersklassen zum Balzen und Stelldichein. Das Nahrungsangebot deckt an dieser Stelle verschiedenste Bedürfnisse der Individuen. War das ein Hallo und Willkommen!

Alle Naturkundler kamen voll auf ihre Kosten, so sehr, dass sich vereinzelt nunmehr nicht losgerissen werden konnte, als schlussendlich als Ziel der heimatkundlichen Unternehmung der Stadtwald mit seinen erhabenen Gehölzen und seltenen Gewächsen angesteuert wurde.

Auch dort konnte unerwartet eine spontane gesellige Zusammenkunft beobachtet werden, die akustisch begleitet wurde. Belehrt und geläutert wählten die Teilnehmenden individuelle Beendigungszeiträume der naturkundlichen Beobachtungen.

Im Nachhinein berichteten einige Wenige von leichter Unterversorgung mit Elektrolyten, was auf das schöne Wetter zurückzuführen sein dürfte, an Ermangelung von Flüssigkeit kann es jedenfalls nicht gelegen haben. Es sei denn... Aber das ist ja abwegig, niemand lernt unter Alkoholeinfluss.

Kleiner Hinweis für die Teilnehmer: Die Überprüfung des Gelernten zur Erlangung des Heimatkunde-Zertifikats findet dann wie geplant und angekündigt statt.



UMBAU | AUSBAU | SANIERUNG

DI BAUNTERNEHMUNG
TICHLERS
MEISTER- & INGENIEURBETRIEB

*Seit über 95 Jahren
und 4 Generationen Profis am Bau!*



Bauen mit Erfolg!

DIE SPEZIALISTEN FÜR IHR EIGENTUM

Unser Leistungsspektrum:

- Umbau-, Modernisierungs-, Sanierungs- und Ausbauarbeiten
- Dachgeschoss- und Trockenausbau
- Maurer-, Beton- und Putzarbeiten
- Estricharbeiten
- Dämm- und Abdichtungsarbeiten
- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Betonsanierung



Tel.:
47 40 44

Emil-Schäfer-Str. 85
47800 Krefeld

www.tichlers.de

bauunternehmung@tichlers.de

**BECKER-
WITTIG**
**IMMOBILIEN
DIENSTLEISTUNGEN**

Ihr kompetenter RDM-Partner für Krefeld und Umgebung

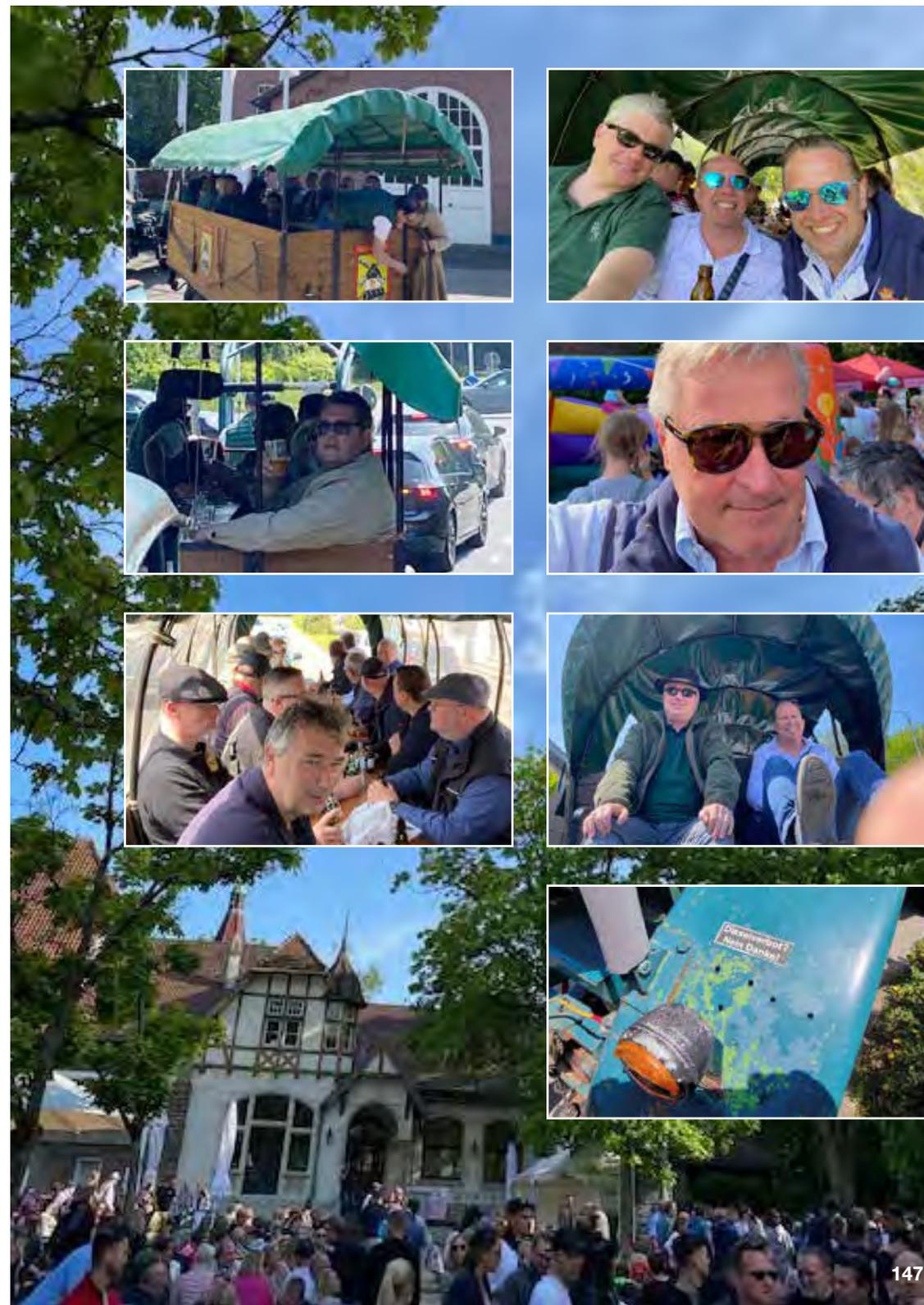
- Spezialmakler für Gewerbe, Einzelhandel, Industrie
- Vermietung / Verkauf von Wohnungen und Häusern
- Unabhängige Wertermittlungen

Was suchen Sie?

Für Sie da – zu jeder Jahreszeit ;-)



Ostwall 111 · 47798 Krefeld · Tel. 02151 606263 · info@becker-wittig.de
www.becker-wittig.de





Das Team von Auto Becker Klausmann wünscht allen Närrinnen und Narren viel Spaß im Karneval.

**AUTOBECKER
KLAUSMANN**



Auto Becker Hans Klausmann GmbH & Co. KG
Firmensitz: Glockenspitz 123
47800 Krefeld
Tel. 02151/5104-0
Filiale: Industriering Ost 50
47906 Kempen
Tel. 02152/2051-0

www.auto-becker-klausmann.de

KORPSTOUR ZUM WESTFÄLISCHEN FRIEDEN

Autor Karl Müller

Im Zeughaus steht um 8:00 Uhr alles pünktlich bereit: Beate hat dampfend heißen Kaffee aufgebriht, und die knackig frischen Brötchen von Lomme sind reich mit Schinken, Salami und Käse belegt, um den hungrigen Mäulern des aktiven Korps der Prinzengarde eine solide Wegzehrung für den erlebnisreichen Tag zu geben, der da noch folgen soll.

Auf diese Weise gestärkt sitzen anschließend alle Teilnehmer der Tour im Bus. Ausnahmsweise ist es diesmal keine „Fahrt ins Blaue“, denn alle wissen, dass es nach Münster geht. Bei strahlendem Sonnenschein (in dem die Prinzengarde ja am liebsten lebt) wird das Fahrziel auf dem Schlossplatz erreicht. Dort erwartet uns unser Ehren-Offizier Ulrich Kiffe, der durch seine berufliche Tätigkeit in Krefeld den Weg zu uns gefunden hatte. Er ist aber in Münster geboren, jetzt, im Ruhestand, wieder in seine Heimatstadt zurückgekehrt und – für alle spürbar – mit ganzem Herzen Münsteraner.

Die erste Begeisterung löst Uli schon dadurch aus, dass er seinen Kofferraumdeckel öffnet und daraus zur Begrüßung eisgekühltes Münsteraner Bier verteilt: Pinkus Pils! Damit verstummt auch das leichte Murren, das sich im Bus wegen vermeintlich fehlender Getränkeversorgung breitgemacht hatte.

Nach dem erfrischenden Biergenuss berichtet Uli vor der Barock-Kulisse des Schlosses und mitten in dem quirligen Samstag-Vormittag-Leben auf dem Schlossplatz mit unterhaltsamen Worten über das gesellschaftliche und politische Leben der Metropole des Münsterlandes. Dabei kommen auch die Seitenhiebe und die kritischen Bemerkungen auf die bunt zusammengesetzte Stadtregierung nicht zu kurz.

Auf dem Weg in das historische Zentrum der Stadt weckt im Schatten der Liebfrauen- oder

Überwasserkirche das Antiquariat Michael Solder besonderes Interesse: zweimal im Jahr ist das Haus der alten Bücher bei Dreharbeiten der Laden von Georg Wilsberg in der gleichnamigen Krimiserie.

Von hier sind es nur wenige Schritte zum Domplatz, der vom St.-Paulus-Dom mit seinen Türmen und Portalen beherrscht wird. Da die Innenbesichtigung für den Nachmittag geplant ist, bildet die Kathedrale jetzt die Kulisse für den Samstagsmarkt. Nicht nur die frischen, landwirtschaftlichen Produkte des Münsterlandes werden an den rund 150 Marktständen angeboten, sondern auch kulinarische Genüsse aus aller Welt sowie eine bunte Auswahl von Blumen aus dem nahen Nachbarland Holland.

Durch dieses pulsierende, urbane Markt-leben wird der Blick schon auf die prachtvollen Giebel der Häuser am Prinzipalmarkt gelenkt.

Bevor allerdings Kultur und Geschichte an der Reihe sind, gilt es, den Gardedurst zu löschen, der durch die frühsummerlich heißen Temperaturen verursacht wird. Dafür gibt es keinen besseren Platz als an der Theke des Traditions-Restaurants „Stuhlmacher“, direkt neben dem Rathaus. Nach dem Servieren des kühlen Gerstensaftes hört man aus den trockenen Kehlen ein deutliches Zischen!

Am Portal des Rathauses empfängt die Bürgermeisterin der Stadt Münster, Frau Angela Stähler, begleitet von Uli Kiffe's Gattin Angelika, die erfrischte Truppe aus Krefeld, die sie mit Charme begrüßt und in den Saal des Westfälischen Friedens führt.

Im Jahr 1648 wird in diesem Saal das Ende des 1618 begonnenen Dreißigjährigen Krieges mit dem „Westfälischen Frieden“ beschlossen. 374 Jahre später, im Jahr 2022, finden sich die G7-Außenministerinnen und -minister zu ihren bedeutenden Gesprächen über die Be-



wältigung aktueller Herausforderungen somit in einem ganz besonderen historischen Kontext zusammen. Jetzt ist die Krefelder Prinzen гарде hier und hofft, dass aktuelle Konflikte ein schnelleres Ende finden!

Sehr anschaulich erklärt die Bürgermeisterin Details des historischen Saales im Stil der Renaissance: u. a. die Bilderwand mit den 37 Portraits der Souveräne und Gesandten und den „Goldenen Hahn“, ein Trinkgefäß aus vergoldetem Silber, aus dem noch heute ganz besondere Gäste der Stadt einen Ehrenschluck Wein trinken dürfen. Präsident Christian Cosman bedankt sich bei Frau Stähler mit einem Blumenstrauß und dem Damenorden der Prinzen гарде. Sie erwidert den Dank mit einer Sektrunde in einem Nachbarräum des Friedenssaales. Dabei zeigt und erläutert sie uns auch den aktuellen Saal, in dem der Rat der Stadt Münster tagt.

Bei „Stuhlmacher“ ist diesmal nicht die lange Theke reserviert, sondern einer der geschmackvoll und gediegen eingerichteten Speiseräume.

Westfälische Speisen und perfekt gezapfte Brauerei-Produkte werden vom souveränen Service-Personal serviert. Kaum hat man diesen gastlichen Ort verlassen, um über den Prinzipalmarkt zu schlendern und das pulsierende Leben in dieser Stadt zu bewundern, gibt es einen Einkehrschwung in das nächste traditionelle Münsteraner Gasthaus: das „Töddenhoek“ mit altdeutsch anmutender Einrichtung in heimeligen, verwinkelten Räumen. Der ersten Runde „Dortmunder Kronen hell“ folgt schnell eine zweite, denn auf einem Bein kann man schlecht stehen!

Durch das hypermoderne Gebäude des LWL-Museums für Kunst und Kultur (Landschafts-

verband Westfalen-Lippe) führt der Weg wieder auf den Domplatz. Jetzt geht es auch in den St.-Paulus-Dom hinein. Neben den von meisterhaften mittelalterlichen Steinmetzen geschaffenen Figuren und Altären beeindruckt besonderes die Astronomische Uhr aus dem Jahr 1542.

Aus der Kühle des Doms heraus macht sich die Hitze des Nachmittags mehr und mehr bemerkbar. So kommt im Kiepenkerl-Quartier der schattige Garten der KöPi-Stuben gerade recht, um ein paar frisch gezapfte, kühle Pils-Tulpen zu genießen. Als letzte Sehenswürdigkeit wird die Lamberti-Kirche in Augenschein genommen. Das Meisterwerk der westfälischen Spätgotik bietet eine prächtige Innenausstattung.

Blickfänge sind allerdings die temporär installierte Himmelsleiter und die drei eisernen Körbe am Kirchturm, in denen 1536 drei Anführer des Täuferreichs nach ihrer Hinrichtung zur Schau gestellt wurden.

Profaner ist der Rest des Tages, von dem hier berichtet wird. Durch die belebten Fußgängerbereiche führt ein langer Weg zum Aasee. Manch einer muss zwischendurch noch eine Trinkpause einlegen, um den Flüssigkeitsbedarf zu decken. An Münsters grüner Lunge wartet allerdings in dem ehemaligen Ausflugslokal „Kruse Baimken“ mit dem „Spatzl“ eine bayerische Biergarten-Gastronomie. Bei „Allgäuer Büble Bier“ und bayerischen Schmankerln wird der erlebnisreiche und unterhaltsame Tag in Münster beschlossen.

Der herzliche Dank aller Tour-Teilnehmer gilt Uli Kiffe, der seine Heimatstadt mit Herz und viel Freude dargestellt hat.

DANKE ULI!



VOLLER SCHWUNG NACH DER PANDEMIE

Autor Sebastian Scholzen / Fotos Sissy Sotiriou



Unser Sommerfest dürfen wir – und das ist keine Übertreibung oder Selbstbeweihräucherung – erneut als Erfolg verbuchen.

Durfte man sich nicht recht sicher sein, wie das Fest nach entbehrungsreichen Pandemie-Zeiten angenommen wird, wurden wir jedoch mehr als positiv überrascht. Wir durften in 2023 vierstellige Besucherzahlen verbuchen.

Einleitend soll hier hiermit ein herzlicher Dank an all diejenigen erfolgen, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben. Sei es „spießbratender“ Weise, im Zapfwagen oder allgemein organisatorischer und helfender Art. Das Sommerfest ist - wie so oft - nur mit mehreren tragenden Schultern zu stemmen.

Einziges Wermutstropfen war das Wetter am Freitagabend. Doch ungetrübt dessen gelang es der Band „Fachabteilung“ unsere Gäste zum ausgelassenen Mitsingen zahlreicher Klassiker zu animieren. Musikalisch wurde das Sommerfest am Samstag durch die „San Fernando All Stars“ abgerundet.

Musikalisch und kulinarisch konnten wir auch in diesem Jahr vollauf überzeugen. Bilder sagen mehr als tausend Worte“, daher sei an dieser Stelle der Verweis auf die Fotokollage gestattet.

Seien sie versichert, die Planungen für das Sommerfest 2024 sind bereits gestartet. Wir freuen uns, alle Leserinnen und Leser des Kuriers herzlich willkommen zu heißen.



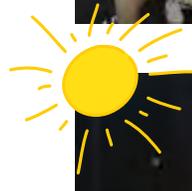


SOMMERFEST
 DER PRINZENGARDE DER STADT KREFELD
 AM ZEUGHAUS BOCKUM



EINTRITT FREI

FR. 06.09.24
 und
SA. 07.09.24
LIVE-MUSIK



wolf-kom.de
Änderungen vorbehalten





Raumdesign
DINO BRUNS
 Einrichten und mehr...

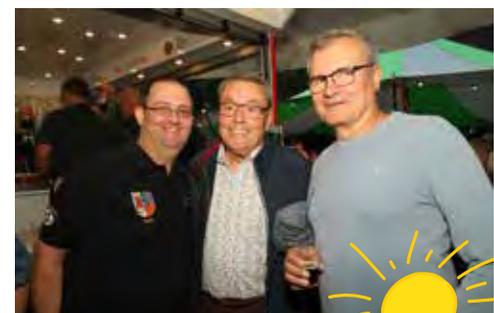
Grotenburgstraße 106 · 47800 Krefeld
 Tel 02151.39 19 19 · Fax 02151.39 40 30
 www.dino-bruns.de · info@dino-bruns.de
 Termine nach telefonischer Vereinbarung

Renovierung rund ums Haus

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Fritz-Baum-Allee 13 · 47506 Neukirchen-Vluyn
Tel. 02151-783926

www.tuemp.de






- WERKZEUGE
- WERKZEUGMASCHINEN
- BETRIEBSEINRICHTUNGEN
- SONDERVORRICHTUNGEN

ADAM GMBH
 AM WASSERTURM 4 · 47906 KEMPEN
 POSTFACH 10 01 48 · 47878 KEMPEN
 TELEFON 0 21 52 - 15 70 oder 15 78
 TELEFAX 0 21 52 - 51 75 74
 E-MAIL INFO@ADAM-WERKZEUGE-GMBH.DE

Andre Kaeten

Moderne Haustechnik

Barrierefreie Bäder & Sanierung
 Brennwerttechnik & Regenerative Energie
 Sachverständiger für Haus- & Versorgungstechnik

Kimplerstraße 316 · 47807 Krefeld
 ☎ 0 21 51.30 83 40
 ✉ info@kaeten-haustechnik.de
 www.kaeten-haustechnik.de






Scharfe Dinge
gibt es bei uns!

SEL[®]

Licht | Ton | Video

www.sel-group.de



STUDIOMETEN - NRW
PHOTO | STREAMING | VIDEO

www.studiometen-nrw.de





ENGEL & VÖLKERS

Ihre Immobilie, Ihr Karneval - Verkaufen Sie Ihre Immobilie und feiern Sie den Karneval in vollen Zügen!

Unsere Immobilienexperten unterstützen Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie, während Sie das bunte Treiben des Karnevals in einer lebendigen Stadt genießen.

Wunschobjekt, Individuelle Finanzierungsoptionen
Unsere Experten haben auf jede Ihrer Fragen die richtige Antwort

Ein Anruf genügt, um Ihren Immobilienverkauf mit Karnevalsflair zu starten. Helau und auf gute Geschäfte!

KREFELD

EuV Niederrhein Immobilien GmbH
+49 (0)2151 78 29 60 | Krefeld@engelvoelkers.com
Uerdinger Straße 577 | 47800 Krefeld
engelvoelkers.com/krefeld



MALER GRONSFELD



MARTIN GRONSFELD
MALERMEISTER

Ausführung sämtlicher
Maler- und Oberboden-
arbeiten

Beschriftungen
und Vergoldungen

Betonsanierung

Wärmedämmschutz

Reepenweg 45 · 47839 Krefeld-Hüls · Telefon 02151 734110 · Telefax 02151 760937
Werkstatt: Inrather Straße 516 · 47803 Krefeld · Telefon 02151 755852

HACKBRATEN VOM BLECH

„Marschverpflegung für die jecken Tage“

Autorin Cathinka Scholzen

Zutaten für ca. 12 Personen:

500 Gramm Schweinemett
1,5 Kilogramm gemischtes Hackfleisch
2-3 Bund frisches Basilikum
(ersatzweise 2 EL getrocknetes Basilikum)
2 Bund Petersilie
500 Gramm Zwiebeln
(Empfehlung: rote Zwiebeln)
5 Eier
4 altbackene Brötchen
3 Knoblauchzehen
Salz
Pfeffer (aus der Mühle)
Paprikapulver
je nach Geschmack getrocknete Chiliflocken
frisch geriebene Muskatnuss

La procédure parfaite jusqu'au four oder auch „Wie kütt datt Flieesch in de Ooewe“

Aus Schweinemett, gemischtem Hackfleisch, dem gehackten Basilikum, gehackter Petersilie, feingewürfelten Zwiebel, Eiern, eingeweichten und dann leicht ausgedrückten Brötchen, durchgepresstem Knoblauch einen Fleischteig zubereiten. Gut durchmengen!

Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss herzhaft abschmecken.

Dann auf ein mit Öl bestrichenes Blech streichen und mit nassen Händen die Oberfläche glätten.

Backofen auf 220 Grad vorheizen. Backzeit ca. 15 Minuten.

Dann weitere 10 Minuten die Oberflächen durch den Grill des Backofens (oder durch Oberhitze) anbräunen.

Hackbraten aus dem Ofen nehmen und erkalten lassen. Dann in kleine Quadrate schneiden (wer sich bereits im kunstvollen Schnitzen geübt sieht, mag sich hier auch an Rauten, Sechsecken oder Parallelogrammen versuchen).

Einzeln verpackt eignen sich die Stücke als herausragende Marschverpflegung für Altweiber oder Rosenmontag.

Tipp: Accompagner le plat avec „Kriewelsche Mostert“ oder Ketchup.





DIE LEBHAFTEN STADTJOURNALE FÜR 37.000 HAUSHALTE - WERBEN MIT ERFOLG



AM BADEZENTRUM 128 · 47800 KREFELD
☎ 02151 - 54 68 08
INFO@PRINTMEDIA-MAN.DE

WOHNEN. LEBEN. ZUHAUSE.

2-3-Zimmer-Eigentumswohnungen mit ca. 73m² bis ca. 117m²



- ✓ 11 Eigentumswohnungen
- ✓ Effizientes Wohnen
- ✓ Luftwärmepumpe
- ✓ Loggia, Terrassen & Dachterrassen
- ✓ Aufzug über alle Etagen
- ✓ 13 Tiefgaragenplätze
- ✓ Barrierearm



Musterwohnung
Besichtigung nach Vereinbarung



Ihr Ansprechpartner:
Dennis Tenberken
Mobil: +49 160 1558468
Mail: info@tenstein-immobilien.de
www.kw13living-duesseldorf.de



KURZFRISTIG
BEZUGSFREI



EIN GRILLFEST IN GRÜN-WEISS UND ROT-BLAU

Autor Tobias Dörkes / Fotos Sissy Sotiriou

Liebe Freunde der Prinzensgarde,

zum Jubiläumsempfang anlässlich des 90-jährigen Bestehens der Leibgarde der Prinzessin der Stadt Krefeld am 29. Januar 2023 in der Fabrik Heeder überbrachte uns Euer Präsident ein außergewöhnliches Geschenk. Sind es doch häufig Umschläge mit finanziellen Unterstützungen oder kleine Aufmerksamkeiten, die zu einer solchen Gelegenheit den Besitzer wechseln, überraschte Christian Cosman uns mit der Einladung zu einem gemeinsamen Grillabend für alle uniformierten Mitglieder mit ihren Partnerinnen und Partnern im Garten des Zeughauses.



Es stand also eine fette Grillparty ins Haus - mal umgangssprachlich formuliert.



Am 12. Mai 2023 fanden sich also Prinzen- und Leibgarde im Zeughaus ein, um einen wirklich schönen Abend zu verbringen. Wie immer im Zeughaus wurden wir herzlich begrüßt und nach den obligatorischen Begrüßungsworten der Präsidenten - wir können es halt nicht lassen ;-) - nahm ein fröhlicher und harmonischer Abend seinen Lauf. Speisen und Getränken wurde reichlich zugesprochen und als es dann wirklich später wurde, machte die Wachstube ihrem Ruf für außergewöhnliche Abende wieder alle Ehre.



Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei unseren Freunden der Prinzensgarde für das außergewöhnliche Geschenk und einen tollen Abend im Sinne der Freundschaft zwischen den beiden Korps.



Auf eine Session 2024 im Sonnenschein und viele gemeinsame Abende mit dem Prinzenpaar Dirk III. und Steffi II. auf den Bühnen unserer schönen Heimatstadt!



Tobias Dörkes
Präsident



SENATSREISE 2023 - BUDAPEST UND PÉCS

Klaus Geurden, Werner Molls, Bernd Cicholas, Stefan Rinsch, Franz Coumans, Heiner Kempken, Jan A.J. Schreurs



7x in Ihrer Nähe



Kempener Str. 30
47839 Krefeld-Hüls
Mo – Sa: 7 – 21 Uhr
Tel: 0 2151 / 74 39 21

Fütingsweg 69
47805 Krefeld
Mo – Sa: 7 – 21 Uhr
Tel: 0 2151 / 150 50 52

Birkschenweg 64
47803 Krefeld
Mo – Sa: 8 – 20 Uhr
Tel: 0 2151 / 62 67 72

Moerser Landstr. 345
47802 Krefeld-Traar
Mo – Sa: 7 – 21 Uhr
Tel: 0 2151 / 56 38 00

Gahlingspfad 12
47803 Krefeld
Mo – Sa: 7 – 21 Uhr
Tel: 0 2151 / 60 86 69

Friedrichstr. 15
47798 Krefeld
Mo – Sa: 7 – 21 Uhr
Tel: 0 2151 / 36 97 053

Gahlingspfad 12
47803 Krefeld
Mo – Sa: 7 – 21 Uhr
Tel: 0 2151 / 63 11 33



www.edeka-kempken.de

Donnerstag, 05.10.2023 – vormittags

Nach dem alten Motto: „Früher Vogel pickt den Wurm“ trafen wir uns schon um 5.30 Uhr am Flughafen Düsseldorf, letztlich 12 gut aufgelegte Senatoren. Nach ruhigem Flug ging die Busfahrt zum Hotel Kozmo, einem großzügig ausgestatteten Hotel, etwas versteckt gelegen. Da die Zimmer nur zum Teil bezugsfertig waren, mussten wir im Innenhof ein Bier trinken. Nach einem kleinen Spaziergang zum Bistro Oinos wurde ein weiteres Bier als Beigabe zum Sandwich nötig. Im Taxi bewegten wir uns über die Donau nach Buda, wo neben Hotels und alten Kirchen in einer Seitenstraße die deutsche Botschaft komfortabel untergebracht ist. Frau Botschafterin Groß (Tochter des verstorbenen Fernsehjournalisten) empfing uns schon vor dem Sitzungssaal und freute sich offenbar über die hochrangige Delegation aus Krefeld. Die Botschaft wird von Politikern und Gästen wohl nicht so stark besucht. Dies hängt vielleicht auch mit dem wenig positiven Bild von Victor Orban zusammen, der vor allem in der EU einen eigenständigen/eigenwilligen Kurs fährt, bei den hohen Subventionen die Schraube aber auch nicht überdrehen darf. Frau Groß machte deutlich, dass es Orban vor allem um Machterhalt geht, wenn er keine Medienfreiheit zulässt und die Kritiker aushungert. Ungarn sei aber ein modernes Land, etwa bei der Digitalisierung sowie einer positiven Familienpolitik und letztlich auch eine Bereicherung der EU. Zufrieden sein könne man mit den Zuständen aber nicht, es gäbe leider wenig Alternativen bei den Parteien. Angesprochen auf die europäische Werteunion meinte Frau Groß, es gehe Orban eher um die Erhaltung der nationalen Identität.

Nach dem recht interessanten Gespräch nahm Frau Groß die Einladung zu einem Imbiss nicht an, freute sich aber über unseren Sessionsorden, der vom Präsidenten überreicht wurde. Der Karneval ist ihr durchaus vertraut, ist sie doch in Köln aufgewachsen.

Den Lunch nahmen wir dann in einem nahegelegenen Bistro ein, erkundeten in kleinen Gruppen Buda und fuhren dann auf die andere Seite der Donau zurück.

Donnerstag, 05.10.2023 – nachmittags

Nach dem informativen Besuch der Deutschen Botschaft endete der Vormittag mit einem kurzen Spaziergang zum Restaurant „21 Magyar Vendeglo“. Gestärkt durch die gute ungarische Küche und einige Kaltgetränke, war es nun an der Zeit die Sehenswürdigkeiten von Budapest kennenzulernen. Der Fußweg zurück zur Deutschen Botschaft führte uns durch das Burgviertel in Buda, welches für seine barocken Häusern, die Denkmäler der Habsburger und seine begrünten Promenaden bekannt ist. Pünktlich um 15.00 Uhr ging es für uns 12 Senatoren mit einem Elektrofahrzeug auf eine 1,5-stündigen Stadtrundfahrt. Bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen führte die Fahrt zunächst zur Fischerbastei, einer Festung aus dem 19. Jahrhundert mit insgesamt 7 Wachtürmen. Unsere Stadtführerin Ester versorgte uns dabei mit sachkundigen, aber auch humorvollen Informationen über die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Unsere Route führte uns schließlich auf die andere Seite der Donau, nach Pest. Das riesige Parlamentsgebäude im neugotischen Stil, welches Sitz des ungarischen Parlaments ist, war bereits aus der Ferne zu erkennen. Ein kurzer Fußweg führte uns zu diesem beeindruckenden Gebäude. Weitere Sehenswürdigkeiten der Stadtführung waren das Operngebäude in Architektur der Neorenaissance sowie die Andrassystraße, die berühmteste Prachtstraße Ungarns, welche die Innenstadt mit dem Heldenplatz und dem 36 Meter hohen Millenniumdenkmal verbindet. Dieses Denkmal erinnert an die Helden der ungarischen Geschichte. Letzter Halt unserer Stadtrundfahrt war die Kettenbrücke, die älteste Hängebrücke der ungarischen Metropole. Sie wurde im 19.



EINFACH ALLES. EINFACH FÜR KREFELD.



Wer in und um Krefeld lebt, hat's gut. Und wir tun einiges dafür: zum Beispiel mit moderner Energie, nachhaltiger Entsorgung und smarter, umweltfreundlicher Mobilität.

Alles aus einer Hand ist einfach.

**EINFACH NAH.
EINFACH DA.**

swk.de/einfach



Jahrhundert errichtet und gilt als ein weiteres Wahrzeichen der ungarischen Hauptstadt. Nicht weit von der Kettenbrücke entfernt, verließen wir unser elektrisches Gefährt, um zu einer 1-stündigen Sightseeing Kreuzfahrt auf der blauen Donau aufzubrechen. Bei Bier, Wein oder einer Duna Bella Limonade, genossen die mitgereisten Senatoren die vorabendliche Stimmung der ungarischen Millionenmetropole. Abgerundet wurde dieser ereignisreiche Tag mit einem besonderen Abendessen in der Budapester Altstadt im Restaurant „Rezkakas“. Wir genossen den Abend bei lokalem Essen a la carte und einer vortrefflichen Weinauswahl. Gute Gespräche kamen in dieser angenehmen Runde ebenfalls nicht zu kurz. Die Rückfahrt zu unserem Hotel „Kozmo“ erfolgte wohlgestärkt, doch an dieser Stelle war der Abend noch nicht vorbei. Bei dem ein oder anderen Unicom, Palinka oder auch Bier versammelten sich die Senatoren in der Hotelbar. Ein anstrengender und von vielen schönen Eindrücken geprägter Tag nahm dann in gemütlicher Atmosphäre sein Ende.

Freitag, 06.10.2023 – vormittags

Nach einer kurzen Nacht in sehr komfortablen Zimmern, mit begehbarem Kleiderschrank, traf man sich man sich zum Frühstück. Einige zo-

gen es vor im Hotel ihr Frühstück ein zunehmen. Eine Gruppe von 9 Aufrechten frühstückten nach einem Morgenspaziergang im „Bistro Oanas“.

Pünktlich um 9.30 Uhr stand der Bus zur Abfahrt nach Pécs am Hotel bereit. Nachdem alle pünktlich erschienen waren, konnten wir die 250 km langen Strecke in Angriff nehmen. Die Fahrt ging in Richtung Autobahn nach Pécs, vorbei an alten und neuen Stadtteilen und Industriegebieten von Budapest. Auffallend häufig begegnen uns unterwegs teils gut erhaltene ungarische Oldtimer. Auf der gut ausgebauten Autobahn ging es jetzt vorbei an sehr großen landwirtschaftlichen Flächen. Unser fachkundiger Senatskollege Heiner Kempken klärte uns über die Getreidearten auf, die wir im Vorbeifahren sahen, sowie deren Verarbeitung. Plötzlich tauchte inmitten der Landschaft eine Batteriefabrik auf, ohne dass eine entsprechende Infrastruktur zu erkennen war. Da unser Busfahrer schon am Morgen aus Pécs anreiste, musste er eine vorgeschriebene Pause einlegen. Diese Pause nutzte unser Senatspräsident dazu, uns zur Verkostung eines ungarischen Palinkas einzuladen.

Nach der vorgeschriebenen Pause setzten wir unsere Fahrt fort. Wir verließen die Autobahn



KLEINHEISTERKAMP VOIGT
Partnerschaft mbB
Rechtsanwälte . Wirtschaftsprüfer . Steuerberater

Wir wünschen eine
stimmungsvolle Session
2023/2024

kleinheisterkampvoigt.com



und hatten noch gut 60 km Landstraße zurückzulegen. Es ging an vielen kleinen Orten vorbei, so erreichten wir pünktlich die historische Stadt Pécs. Unser Hotel Adele lag zentral in der Stadt in einer Nebenstraße. Die Zimmerverteilung erfolgte problemlos, auch wenn noch nicht alle Zimmer bezugsfertig waren. Jeder erhielt ein großes gemütliches Zimmer in ruhiger Lage. Nach Abgabe unserer Koffer ging es zum gemeinsamen Mittagessen.

Freitag, 06.10.2023 – nachmittags

Nach meiner herzlichen Aufnahme in den Senat der Prinzengarde im Rahmen eines Senatsdiners im Restaurant „Verve“ am 29. September 2023, ist das meine erste Tour mit den neuen Senatskollegen.

Nach anderthalb Tagen setzt sich mein positiver Eindruck fort. Ich fühlte mich sehr wohl und die Möglichkeit zum bilateralen Austausch, im Rahmen dieser perfekt organisierten Tour,

ist sehr bereichernd. Die Atmosphäre ist locker, es wird viel gelacht und das eine und andere geistige Getränk findet auch seinen vorbestimmten Weg.

Nach 3-stündiger Fahrt von Budapest nach Pécs, bei der so manches Schlafdefizit ausgeglichen wurde, checken wir zunächst im Hotel Adele ein. Das Hotel befindet sich in einem denkmalgeschützten Gebäude aus dem 19. Jahrhundert nahe der historischen Stadtmitte. Anschließend geht es zu Fuß zum Restaurant Lezser Bárkonyha. Dabei bekommen wir einen ersten Eindruck von dieser sehenswerten Stadt. Das Lokal befindet sich direkt am Szechenyi Square und ermöglicht einen schönen Blick auf den Platz. Eingerahmt von historischen Gebäuden, genießen wir das Mittagessen bei bestem Wetter auf der Außenterrasse und schauen dabei dem geschäftigen Treiben um uns herum, begleitet von dem ein oder anderen Kaltgetränk, in entspannter Atmosphäre zu.






 STADTWALD
 KLINIK

Die Stadtwald Klinik

Das Zahnarzt-Zentrum für Zahngesundheit und Ästhetik ist in die WORLD of SMILE am Promenadenweg 17 gezogen!

In der WORLD of SMILE möchte wir Ihnen nicht nur durch schöne Zähne, sondern auch durch ein neues Körpergefühl ein Lächeln auf die Lippen zaubern! Wir bieten Ihnen mit AESTHEA hierzu viele neue Möglichkeiten.

Gesundheit und Schönheit gehört zu unseren Grundbedürfnissen. Die Medizin kann dafür heute eine Menge tun. In der Stadtwald Klinik möchten wir unseren Beitrag dazu leisten – mit Behandlungen in Ihrer Zahnarztpraxis auf höchstem Niveau.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Zahnärzte und Implantologen der Stadtwald-Klinik



Leitung: Prof. Dr. Dr. Rolf Müllejans, D.A.L.M., MSc mult.



Promenadenweg 17 · Tel.: 0 21 51 - 7 888 555 · empfang@stadtwald-klinik.com

Ausreichend gestärkt wird anschließend mit einem Elektro Tuktuk die Stadt Pecs erkundet. Pecs liegt am Fuße des Mecsek Gebirges nahe der kroatischen Küste und die zahlreichen Baudenkmäler verleihen der Stadt eine mediterrane Atmosphäre.

Die Stadt beherbergt etwas 145.000 Einwohner, wovon 25.000 Studenten sind. Die Universität wurde 1367 von König Ludwig dem Großen gegründet, war damals die erste in Ungarn und ist die älteste nach Bologna. Sie ist Bischofssitz sowie Zentrum der Donauschwaben und Heimat von 9 ethnischen Minderheiten.

Die einst von den Römern gegründete Stadt ist für ihre architektonischen Wahrzeichen wie z.B. das frühchristliche Mausoleum mit seinen durch Fresken verzierten Grabkammern bekannt.

Die gigantische Kathedrale von Pecs thront hoch über dem zentralen Platz Szent István. Unser Weg führt auch vorbei an der Moschee des Paschas Gazi Khassim mit ihrer Kuppel, welche im 16. Jahrhundert während der osmanischen Besatzung der Stadt erbaut wurde und heute als katholische Kirche dient.

Höhepunkt der rasanten Tuktukfahrt mit unserem hochmotivierten, deutschsprachigen Fahrer ist dann der Besuch des größten kulturellen Gebäudekomplexes Mitteleuropas der durch die Restaurierung der ehemaligen Porzellanfabrik der Familie Zsolnay aus dem 19. Jahrhundert zu neuem Leben erweckt wurde.

Der Gründer Vilmos Zsolnay war nicht nur für Pecs prägend. Als bestimmender Akteur der ungarischen Keramikindustrie machte er sowohl den Namen Zsolnay als auch die hochwertige Leistung dieses Industriezweiges berühmt.

Von Pecs aus gingen Ziegel und Porzellan in die ganze Welt.

Heute befinden sich auf dem weitläufigen Gelände Theatersäle, div. Ausstellungen, Cafés, Restaurants sowie ein Park mit Spielplatz und die Universität der Künste. Darüber hinaus lädt

eine Gasse mit kleinen Geschäften und hochwertigen Manufakturen zum Shoppen ein.

Etwa 200 m von diesem Gebäude entfernt besichtigen wir dann noch das 2010 restaurierte Zsolnay Mausoleum. Die letzte Ruhestätte der Familie Zsolnay liegt auf einem Hügel und wird entlang der Treppe von 42 Pyrogranit-Löwen bewacht.

Unsere Besichtigungstour endet im Rosengarten in der Nähe des Doms, wo wir Gelegenheit haben, die ausgetrockneten Kehlen in einem netten Biergarten mit Gerstensaft zu befeuchten. Danach geht es zurück in unser schönes Hotel, um uns für das Abendprogramm frisch zu machen.

Später genießen wir dann in einem schönen Restaurant in der Altstadt von Pecs in launiger Runde diverse kulinarische Köstlichkeiten und lassen den Tag dann in diversen Bars und einem urigen Hinterhofbiergarten in fröhlicher Runde ausklingen.

Anzumerken bleibt abschließend vielleicht noch, dass wir im studentisch dominierten Nachtleben von Pecs, den Altersdurchschnitt deutlich übertrafen, was aber beim Stehvermögen der Senatorenriege kein Problem darstellte.

Samstag, 07.10.2023

Als der Schreiber dieses Artikels um 8 Uhr zum Frühstück kam, herrschte dort schon reger Betrieb. Aufgeregt wurde unter den anwesenden Senatoren der Überfall der Hamas auf Israel am heutigen Morgen diskutiert. Leider war das, was wir darüber erfahren mussten, kein schöner Start in den neuen Tag.

Aber verderben lassen wollten wir uns den Tag auch nicht. Um 10 Uhr ging es vom Hotel aus mit einem Kleinbus in die 36 Kilometer entfernte Kleinstadt Villány im Komitat Baranya. Die „Stadt der Trauben und Weine“ bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Über ein Fünftel der Bewohner zählen zur Volksgruppe der Ungarndeutschen.



Arzneimittel wohnnortnah

Rhein Apotheke

Traarer Straße 9

47829 Krefeld

(02151) - 47 02 88

Apotheke im LCC

Luisenplatz 6-8

47799 Krefeld

(02151) - 98 69 70

Stephanus Apotheke

Hauptstraße 95-97

40668 Meerbusch

(02150) - 91 28 70

www.dr-boventer-apotheken.de



Die Bezeichnung „Bordeaux des Ostens“ für Villány kommt nicht von ungefähr. Die typischen Rotweinrebsorten Bordeaux (Merlot, Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc) finden hier die besten Voraussetzungen für deren Anbau. Diese Region war es, die Ungarns Weinanbau aus dem durch den eisernen Vorhang verhängten Dornröschenschlaf erweckt hat. Die Rotweinregion liegt in Südungarn nahe der kroatischen Grenze. Die Kleinstadt hat rund 3.000 Einwohner, davon ganz, ganz viele Winzer.

Der Wein aus Villány und Umgebung hat sich auch außerhalb Ungarns einen guten Ruf erworben. Vor allem Budapester Weinkenner sind bereit, Höchstpreise für Weine aus den Spitzenweingütern aus Villány zu zahlen. An der Weinstraße Villány-Siklós befinden sich unzählige Weinkeller.

Unser Senatspräsident Jan hatte wohl geahnt, dass genau am Tag unseres Besuchs, in der ganzen Stadt ein Weinfest stattfand. Bei herrlichem Sonnenschein kehrten wir nach kurzem Spaziergang in die Weinkellerei Günzer Tamás ein. Verkostet wurden ein Weißwein (Mont Blanc) sowie ein Néró Rosé.

Nach kurzem Aufenthalt ging es weiter in die Kellerei Halasi Pince. Hier konnten wir alle einen Schattenplatz einnehmen, so dass uns bei 26 Grad, und das am 07. Oktober, das Trinken leichter viel. Ein Riesling aus dem Jahr 2021 sollte es dieses Mal sein.

Mit dem Bus oder zu Fuß ging es kurz vor 13 Uhr zu dem 1,1 Kilometer entfernten Weingut und Restaurant Sauska 48.

Über unseren Sommelier erfuhren wir, dass man auf dem Gut in der Lage ist 7.000 hl Wein pro Jahr zu produzieren. Die Größe der Gär-tanks variiert je nach Sorte von 20 bis 250 hl. Für die Fermentation stehen neben 100 Holzfässern auch spezielle Kugelkeramiken zur Verfügung.

Zum Zeitpunkt der Ernte durchlaufen die Trauben mehrere manuelle und maschinelle Sortierungen. Es können keine Fehlmischungen, Stiele, unreife oder überreife Trauben in den Behälter gelangen. Die Verarbeitung auf drei Ebenen wird ebenfalls durch die Schwerkraft erleichtert. Die Pressung erfolgt durch eine große Korbpresse mit schonender Technik. Die Weine reifen in ungarischen und französischen Fässern aus trockener Eiche.

Der mit einem Michelin Stern ausgezeichnete Familienbetrieb liegt eingebettet im Ring der Weinberge. Von der Terrasse aus durften wir bei einem weinbegleiteten Degustationsmenü die malerische Skyline bewundern.

Die Verkostung umfasste 6 Weine des aktuellen Jahrgangs aus dem gesamten Spektrum, vom Sekt über trockene Weiß- und Rotweine aus Tokaj bis hin zu Rotweinen aus Villány bis hin zum Dessertwein. Die dazu kredenzten Speisen über Tartar, Stör und weitere Delikatessen ließen das Feinschmeckerherz hochschlagen. Zum guten Schluss gab es einen Tokaj Aszú aus dem Jahr 2003.

Wahrscheinlich inspiriert von den vorzüglichen Weinen gab Werner Molls, auf seine unnach-ahmliche Art, ein Repertoire von Liedern der



Sängerin Zarah Leander zum Besten. Wir alle hörten ihm gerne zu und stimmten teilweise in dessen Gesang ein.

Leider viel zu schnell war die schöne Zeit in Villány beendet. Um 15.30 Uhr wartete der Bus, der uns wieder ins Hotel brachte.

Sonntag, 08.10.2023 – vormittags

Zum letzten Mal auf unserer Reise trafen wir uns gegen 9 Uhr zum Frühstück, wie immer bei herrlichem Wetter, dieses nutzen wir im Anschluss um noch ein wenig spazieren zu gehen. Unser Weg führte uns zu den Katakomben, bisher hatten wir noch nicht die Gelegenheit uns diese genauer anzusehen, alle waren sich einig das wir das noch machen wollen. Dieser frühchristliche Friedhof aus dem vierten Jahrhundert gehört bereits seit 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Errichtet wurde er von betuchten Römern die in dieser Zeit hier ihre Blütezeit erlebten. Es war beeindruckend wieviel Details nach so langer Zeit noch erhalten waren, selbst Wandmalereien waren noch gut zu erkennen.

Unser weiterer Weg führte uns zur Kathedrale St. Peter und Paul, sie befindet sich gleich bei den Katakomben. Die Grundmauern sind

ebenfalls aus dem vierten Jahrhundert, immer wieder wurde das Gebäude verändert, und den verschiedenen Kulturen und Religionen angepasst. Die heutige Gestalt des Doms entstand zwischen 1882 und 1891 nach den Plänen des Wiener Dombaumeisters Friedrich von Schmidt. Hinter der Kathedrale befindet sich eine Rekonstruktion der ersten ungarischen Universität aus dem Jahre 1367, die wir uns ebenfalls ansahen.

Gegen 12 Uhr bestellten wir uns Taxen mit denen wir dann zum Mittagessen fuhren. Jan hatte wie immer ein sehr schönes Restaurant ausgesucht, das „Bagolyvár“ lag oberhalb von Pecs, von hier hatten wir einen tollen Blick auf die Stadt, den wir sehr genossen.

Sonntag, 08.10.2023 – nachmittags

Nach dem Mittagessen über Pecs wagten einige den Abstieg per Pedes hinunter zum Hotel; die Fußballer nahmen ein Taxi.

Im Hotel Adele traf man sich zum Verladen der Koffer in den schon wartenden Bus. Die knapp 3-stündige Rückfahrt zum Flughafen Budapest war recht kurzweilig; denn für alle gab es Schlaf während der Fahrt nachzuholen. Am Flughafen gab es noch ein Bier – dann ging es zurück in die Heimat.



Senatstour 2023

Bestens geplant von unserem Jan Schon morgens früh die Fahrt begann. Nach Ungarn ging's und was ein Glück, wir kamen alle heil zurück.

Das Kosmo – unser erstes Nest – Ist ein Hotel wohl at it's best. Dort wartete das erste Bier Sehr früh – doch diese Prüfung schafften wir

In der Botschaft, die Frau Groß regiert, manches Problem wurde diskutiert. So einiges war uns auch neu. Jan gab noch einen Orden frei.

Durch Budapest fuhr uns ein Bus Mit Führerin – weithin ein Plus. Ergänzt wurde unser schönes Bild mit einer Flussfahrt, nicht zu wild.

Am Freitag wir nach Pecs dann kamen. 5 Kirchen gaben der Stadt einst den Namen. Mit Tuk-Tuk und dem Mann mit dem Baum erlebten wir ein Highlight, wir kannten es kaum.

Mit drittältester Uni in Europa, da standen wir staunenden Blickes da. Die Kathedrale ist bestens erhalten, die Porzellanmanufaktur zählt zu den ganz alten.

Doch vermitteln Studenten ein lebendiges Flair, daran erfreute die Truppe sich sehr. Nach dem Essen gab es verschiedene Runden, nur so lässt sich die Atmosphäre erkunden.

Am Samstag lockte der Weinbau uns an, den man um Villány bewundern kann. Zunächst ein Gang durchs Dorf mit Degustation, das geht natürlich nicht mit nur einer Portion.

Der zweite Akt war ein fantastisches Essen begleitet von Wein, nicht zu vergessen. Zurück in Pecs, ein lustiges Treiben konnte man neuen Studenten zuschreiben.

In Katakomben ist vergraben, was Römer angerichtet haben. Skelette von verfolgten Christen Und anderen, wohl nie Vermissten.

Auch wenn der Himmel nicht mehr blau, der Lunch am Sonntag war `ne Schau. Mit Blick von oben auf die Stadt, das Essen auch viel Höhe hat.

Die Fahrt zum Flughafen ging gut. Manch einer gerne etwas ruht. Dann stiegen wir in unseren Flieger, der Präsident und seine Krieger.

Er hat uns wunderbar geleitet, vier tolle Tage vorbereitet. Wir danken ihm für seine Zeit und sind zu neuen Taten gern bereit.

Werner Molls



...groß in Leistung und Service
ELEKTRO-INSTALLATION
J. Büllen ING.
GmbH & Co. KG
info@buellen.de www.buellen.de
Sternstr. 32-34 - 47798 Krefeld
Tel.: 02151/8119-0 - Fax: 02151/8119-19



GLASEREI PETER BOSSERS



Neu- und Reparaturverglasung
Fenstermontage
Haustüren
Ganzglasanlagen
Duschabtrennungen
Spiegel
Isolierverglasung

Meisterbetrieb seit über 50 Jahren
Glaserei Peter Bossers
Siempelkampstraße 106 · 47803 Krefeld

Telefon 02151 754044 · Telefax 02151 7597316
E-Mail: PeterBossers@aol.com
www.GlasBossers.de

city optik fuchs
werner büns

Ostwall 169, 47798 Krefeld

Fon 0 21 51 - 80 11 26

www.city-optik-fuchs.de
info@city-optik-fuchs.de





VRD-stock.adobe.com

exclusive-photos-stock.adobe.com

Wir wünschen allen Närrinnen und Narren viel Spaß im Karneval.

Extra-Tipp am Sonntag **Mein Krefeld.de** **topmagazin**
NIEDERRHEIN

FAST SCHON TRADITION

Autor Wolfgang Voigt

Im letzten Kurier ist vom 1. Senatsdinner zu lesen, was zur Tradition werden sollte.

Am 30. September 2023 hat das 2. Senatsdinner stattgefunden und ist damit – schon – Tradition.

Diesmal trafen sich Senat und Vorstand, teilweise mit Partnern, insgesamt 19 Personen, im Restaurant „Verve“ an der Feuerwache.

Mittelpunkt des Abends war die Ernennung unseres neuen 24. Senators Stefan Rinsch. Saalmütze und Halsorden wurden ihm im Rahmen eines Aperitifs vor dem Dinner von den

beiden Präsidenten Christian Cosman und Jan Schreurs „verliehen“, (obwohl er sie auf Dauer behalten darf.)

Danach erfreute man sich an einem hervorragenden Drei-Gänge-Menü, besten Weinen und aufmerksamen Service, was unsere Präsidenten veranlasste, dem Patron Ingo Sperling mit unserem – noch – aktuellen Sessionsorden auszustatten. Das kam bei ihm und uns (wegen der Runde aufs Haus danach) gut an.

Es war ein rundum gelungener Abend mit einem sehr sympathischen neuen Senatsfreund, den wir auch an dieser Stelle herzlich willkommen heißen.





Abbruch
Umbau
Neubau
Sanierungsarbeiten

PELZERS
Bauunternehmung

www.pelzers-bau.de
Telefon 02151 594482

Haus Kleinlosen

Essen & Trinken in Krefeld Verberg

*Die richtige Adresse für genussvolle Stunden –
auch in der jecken Zeit.*

Zwingenbergstraße 116 - 47802 Krefeld - Tel. 02151 561313
info@haus-kleinlosen.de · www.haus-kleinlosen.de

EIN TAG MIT MEINER PRINZENGARDE

Autorin Jessica Pelzers

Es ist ein Tag voller Freude und auch Aufregung, die in monatelangem Training einstudierten Tänze vor einem erwartungsvollen Publikum präsentieren zu dürfen. Für mich beginnt der Tag mit der Verwandlung zur Regimentstochter.

Die Vorbereitungen hierfür dauern ca. zwei Stunden, bestehend aus Uniform bereitlegen, professionellem Bühnen-Make-Up und das Befestigen meiner Perücke inklusive des Hutes, in der Hoffnung, dass bei den Tänzen alles an der richtigen Stelle bleibt. Auftrittsreif zurechtgemacht werde ich dann pünktlich von meinem Tanzoffizier zu Hause abgeholt.

Am Treffpunkt angekommen, ist die Begrüßung wie immer sehr herzlich und alle sind in freudiger Erwartung. Zunächst werden noch wichtige Punkte zum Gelingen des Auftritts besprochen. Danach wird sich kurz aufgewärmt und gedehnt, um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden.



Es ist soweit: Der Kommandeur pfeift, die Saaltüre öffnet sich und wir dürfen nach den Klängen unserer Musikkapelle an den gut gelaunten und fröhlichen Karnevalsjecken vorbei auf die Bühne ziehen und dann unsere Gardetänze vorführen.

Nach etwa einer halben Stunde ist der offizielle Teil vorbei, jedoch noch nicht der Tag mit meiner Prinzengarde. Entweder fahren wir zu weiteren Auftritten oder wir verbleiben in der Lokalität, um gemeinsam den Abend in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.

Der Tag vergeht sehr schnell, dennoch ist es stets ein einzigartiges Erlebnis mit abwechslungsreichen Erfahrungen, so dass ich mich immer schon auf das nächste Zusammentreffen freue.





...Tolle Sitzung!

HELAU
BÜRO-OBJEKTE

www.buero-direkt24.de

novoferm Garagen-Systeme und Türen
Objektoren und Zellen
Industriefan-Systeme
Vertikal- und Lagistiksysteme
Wir machen das Tor!

ITS INDUSTRIE
TORE
SERVICE
GMBH
Elbestr. 22-28
47800 Krefeld
02151 564400
www.its-krefeld.de

DAS TOR FÜR RENOVIERER
GARAGENTOR MIT 20 MM DICKE UND HOHER DÄMMUNG

AKTIONSPAKET:

- ✓ Hohe Dämmung: Garagen-Sektionaltor mit 20 mm Dämmung
- ✓ „Woodgrain“-Oberfläche in hellem Verkehrsweiß oder modernem Anthrazitgrau
- ✓ Energiespar-Torantrieb „NovoPort“ mit Fernsteuerung
- ✓ Garagentor-Austausch mit vielen Renovierungsvorteilen (siehe Rückseite)

MADE IN GERMANY

DENN WENN ET TRÖMMELCHE JEHT...

...geht's für uns mit „Laridah“ in den Session!

Autor Bernd Drescher / Fotos Sissy Sotiriou

Die Eröffnung der Session mit großem Bahnhof: Im Stadtwaldhaus treffen sich die Ehrengäste und passiven Mitglieder – im Boothaus das aktive Korps und der Senat. Beide Orte eint gute Stimmung und ausreichende Getränkeversorgung.

Der Empfang der Ehrengäste ist ein Treffpunkt der karnevalistischen Größen Krefelds und Freunde der Prinzensgarde, welche keine große Uniform tragen (können). Ausgestattet mit dem neuen Sessionsorden finden sich gute Gespräche. Alte Bekanntschaften werden aufgefrischt und neue geschlossen.

Das Treffen von Senat und Korps verläuft nicht weniger freundschaftlich. Neuste Termine und Entwicklungen in Korps und Senat werden ausgetauscht und letzte Vorbereitungen für den Fackelzug getroffen.

19.20 Uhr geht es dann endlich los. Aufstellung mit Regimentsfahne, Musikzug, Reiterstandarte. Aufzug, alles was Uniform hat – Hundertelf Mann und die Regimentsfahne vornedran und die Musik fängt mit dem Arosa an.

Die Ehrengäste des Empfangs haben sich mittlerweile auf der Treppe des Stadtwaldhauses positioniert. Der Aufzug erscheint vom Bootshaus aus dem Wald heraus vor dem See und zur Überraschung verschwindet er auch wieder im Wald, Richtung Rennbahn. Haben Korps und Senat ein anderes Ziel? Als der Zug dann rechte Hand doch im Garten des Stadtwaldhauses aufmarschiert, ist die Irritation gelöst.

Ehrenkommandant Holly meldet den Aufmarsch ordentlich bei Präsident Christian Cosman und Prinz Dirk III (Steinmetz). Für die anschließende Frontabnahme durch seine Tollität (in Lauerstellung) werden die blankgeputzten Säbel präsentiert.

Zum Ständchen der Regimentsmusik erfolgt die Übergabe der Sessionsorden für Korps und Senat. Die Ehrengäste nehmen unterdessen ihre Plätze im Saal des Stadtwaldhauses ein. Frisch ausgezeichnet mit den Sessionsorden stellt sich das Korps auf für den ersten Wachaufzug der Session. Die Wache wird angeführt vom Kommandanten und Ehrenkommandanten Holly. Mit erklingen des Laridahmarsches erheben sich die Gäste im Saal von ihren Plätzen und zollen dem Aufzug mit Fahne, Regimentsmusikzug, Tanzpaar Jessica (Pelzers) und Lars (Niemz), Reiterstandarte und Korps tosenden Beifall.

Der Ablauf der Wache an sich ist langjährig erprobt und gewohnt. Dennoch gibt es in diesem Jahr eine Besonderheit: aufgrund eines zeitlichen Verzugs unterbricht Holly die Wache nach dem Medley-Tanz und auch die Beförderungen werden verschoben. Ganz so dramatisch ist die Verschiebung nicht, denn das Essen „ofenfrischer Schweinebraten mit Zwiebelsauce, Rahmwirsing und Kartoffelknödel“ sowie Beilage Salzkartoffeln hat die optimale Serviertemperatur erreicht und auch einige Gäste haben so richtig Hunger. Die Beförderungen werden also zu einem späteren Zeitpunkt in das Programm aufgenommen. Die nötige Kreativität hat der Vorstand mit Präsident Christian Cosman schon häufiger bewiesen. Somit schliesst das erste Kapitel des Regimentsappells 2023 mit der Begrüßung durch den Präsidenten.

Die Essenspause beendet der Programmpunkt „Torben Klein“. Der Künstler schafft locker die Bandbreite von Karneval bis modernem Schlager. Nach Anmoderation durch Christian Cosman wäre auch eine Abmoderation durch „Flori“ (Florian Silbereisen) denkbar.

Gut gelaunt und gestärkt ging es danach zum ersten Programmhöhepunkt: Ernennung der Ratsfrau und SPD-Vorsitzenden Stella Rütten



Blasen Sie kein Geld mehr zum Schornstein hinaus.

Jetzt modernisieren und Heizkosten sparen: mit Vaillant Brennwerttechnik.



Freuen Sie sich auf größten Komfort und höchste Effizienz für Ihr Zuhause: Wir beraten Sie gerne!

Trunz GmbH
Magdeburger Str. 25
47800 Krefeld
Telefon 02151-475088
www.trunzgmbh.de





Klüngelköpp

24.08.24

Krefelder Galopprennbahn

Einlass 18:30 / Beginn 20:00

nur VVK: www.prinzengarde-krefeld.de

30,- Euro (zzgl. VVK)





Schmitz GmbH

FENSTER · TÜREN · BAUELEMENTE

- Kunststoff-Fenster
- Holz-Fenster
- Alu-Fenster
- Rolläden
- Haustüren
- Innentüren
- Markisen
- ständige Ausstellung

Luisenstraße 131 · 47799 Krefeld · Telefon 0 21 51 / 80 30 33

zum Ehrenoffizier der Prinzengarde, im Dienstrang des Rittmeisters.

Laudator Otto Fricke, MdB und Senator der Prinzengarde fand eine ausgewogene Mischung aus Hintergrundinformationen zu Stella Rütten, politischen Spitzfindigkeiten (Kesselhaus in Krefeld) und karnevalistischen Forderungen. So forderte er eine Gewerkschaft für den Karneval zur Sicherung von Kamelle und arbeitsfreien Tagen bis Aschermittwoch.

Die Erwiderung der frischgebackenen Ehrenoffizier Stella Rütten passte zur Laudatio, nahm sie die Idee der Gewerkschaft auf und ging darüber hinaus auf die vorherrschende männliche Form des Vokabulars der Prinzengarde ein. Nur das Gendern würde sie der Prinzengarde ersparen wollen. Ansonsten sei sie eine kommunikationsfreudige Person, was auch ihre Angehörigen zu Hause regelmäßig zu spüren bekämen.

Im Anschluß wurden weitere Ehrenoffiziere aufgenommen.

Ulle Schauws, MdB – Grüne / Bündnis 90, im Dienstrang Rittmeister; Jan Dieren, MdB – SPD, im Dienstrang Rittmeister; Timo Kühn, Bürgermeister der Stadt Krefeld, im Dienstrang Oberleutnant; Detlev Adam, langjähriger Sponsor der Prinzengarde, im Dienstrang Oberleutnant

Besondere Ehrungen zeichneten sich ab, als der Präsident des CCC Peter Bossers, diesmal in Rolle des Vertreters für BDK und LRK zur Verleihung von Abzeichen der überregionalen Organisationen die Bühne betrat. Wilhelm Franssen wurde ausgezeichnet mit dem Orden des LRK in Silber. Für 40 jährige Mitgliedschaft in der Prinzengarde und mit tosendem Applaus wurden ausgezeichnet Möbbes- Wolfgang Plathen und Holly - Hans-Jürgen Holzapfel, beide jeweils mit dem Orden des BDK in Gold.

Präsident Christian Cosman nutzte die Gelegenheit zur Überleitung zum nächsten Programmhilighlight für weitere Begrüßungen sowie Begrüßungswünsche aus der 1. Begrüßungsrunde. Insb. unser Senator Kempken wolle mit

seinem Vornamen „Edeka“ angesprochen werden. Christian Cosman folgte diesem Wunsch an diesem Abend zu jeder Gelegenheit, es entwickelte sich ein „Running Gag“.

Den anschliessenden Auftritt des Prinzenpaars nutzte das designierte Prinzenpaar Dirk III. (Steinmetz) und Steffi II. (Steinmetz) für die traditionelle Vorstellung seines Kabinetts.

Danach war der richtige Zeitpunkt gekommen, um die verschobenen Beförderungen des aktiven Korps und die Beförderungen der passiven Mitglieder vorzunehmen sowie für die Verleihung der Verdienstorden, Reiterorden und Artillerieorden.

Ein überraschter Günter Dahler, langjähriger Träger des Reiterordens, bekam in diesem Rahmen ein Upgrade des Reiterordens, O-Ton Christian Cosman: die neue Version des Reiterordens, eine Version 2.0 des bisherigen. Ebenso ausgezeichnet wurden die Marie Jessica (Pelzers) für ihre Teilnahme am Stadtritt zu Pferd mit dem Reiterorden und Gereon Keller als neuer Tänzer mit dem Artillerieorden.

Die Verdienstorden in Bronze gingen an Peter Doerner und David Winzen für ihren Einsatz beim Sommerfest. Die beide sind in die sehr großen Fußabdrücke von Helmut Kremer getreten und haben den Imbissstand zum wiederholten Male erfolgreich geführt und weiterentwickelt. Sowie an Christian Quasten für einen immerwährenden Einsatz rund um unser Zeughaus.

Silberne Verdienstorden wurden dem Schatzmeister der Prinzengarde Felix Mai und dem Präsidenten des CCC Peter Bossers überreicht. Ihr Engagement sichert das Bestehen und Gelingen des Karnevals in Krefeld.

Ganz besonders ausgezeichnet wurde Andreas Dams mit dem Verdienstorden in Gold. Durch seinen Einsatz ist die Hoppe-ditz-Beerdigung wieder eine Veranstaltung geworden, die mit Witz, Charme und Tradition das Treiben der tollen Tage beendet.

Gute Nachrichten! Dank WhatsApp keine Angebote mehr verpassen!

rewe.de/whatsapp



Scannen und direkt los chatten!*



Jede Woche extra sparen – mit deinen REWE App Coupons.

Jetzt downloaden:



Wöchentlich neue Coupons!



REWE Hoffmanns Dein Markt

Die REWE-App Alle Angebote immer dabei.



Kölner Straße 524 • 47807 Krefeld-Fischeln
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



S M P

Schreurs, Müller & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB



„Jeder Jeck ist anders“

Hohenzollernstraße 91 | 47799 Krefeld | Tel. 02151 6464-0

www.smp-stb.de





An dieser Stelle erfuhr der Programmablauf nochmal eine Veränderung. Die anwesenden Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands sowie der Literat Uwe Stasiak übernahm für einen kurzen Moment das Zepter und bedankten sich beim Präsidenten Christian Cosman für seine geleistete Arbeit für die Prinzengarde. Christian Cosman sei das Herz der Prinzengarde und ohne ihn wäre diese Veranstaltung heute so nicht möglich. Und da er den ganzen Abend Orden, Blumen und Präsente überreichte, wäre nun der Moment, wo auch er etwas überreicht bekäme um ihm einmal Danke zu sagen. Das Präsent wäre etwas für später. Der Literat Uwe Stasiak hatte im Vorfeld der Veranstaltung in Anlehnung an die diesjährige Korpstour nach Münster ein paar feine münsterländische Spirituosen organisiert. Christian bedankte sich beim Vorstand und versprach den Inhalt bei nächster Gelegenheit mit 2/3 der Überreicher bzw. innerhalb 3/4 des anwesenden geschäftsführenden Vorstands aufzuteilen.

Die an dieser Stelle vorgesehenen Beförderungen der Mitglieder des Senats entfielen aufgrund von Krankheit und Abwesenheit der zu befördernden Senatoren.

Dennoch bestellte Präsident Christian Cosman die anwesenden Senatoren auf die Bühne des Stadtwaldhauses. Anstelle der ausgefallenen Ehrungen bekamen sie nun die wertvolle Aufgabe die Übergabe des Großkreuz an den Empfänger zu übernehmen, zumal der designierte Träger des Großkreuz aus den Reihen des Senats kommt: Uli Topoll. Uli konnte den Regimentsappell urlaubsbedingt nicht beiwohnen. Es war das erste Mal, dass ein Großkreuz in Abwesenheit des designierten Trägers überreicht wurde. Dennoch wurde ein praktikabler und würdiger Rahmen gefunden.

Mit diesem Programmpunkt waren nun alle Ehrungen und Beförderungen für diesen Regimentsappell abgeschlossen. Es folgte nochmal Musik mit Philipp Godart, bevor Präsident Christian Cosman den Appell in traditioneller Weise mit dem Marsch „The Standard of St. George“ schließt.

Und die Bundesschützenkapelle Neuss, auch unter temporär veränderter Leitung, tat ihr Übliches für das Gelingen des Appells.





STELLA LIEBT DIE HARRY POTTER FILME UND KAKAO

Autor Ralph-Harry Klaer



geholfen eine große Auswahl an Kostümen zu haben, um möglichst jeden Tag anders kostümiert im Straßenkarneval unterwegs zu sein. Der Karnevalszug wurde immer auf der Hubertusstr. bei den Großeltern oder auf der Drießendorferstr. bei Freunden geschaut..

Von Altweiber bis Aschermittwoch musste schon als Kind durchgefeiert werden. Dazu wurden auch alle Karnevalszüge der Stadtteile besucht.

Ihr Lieblingskostüm als Kind war ein Zug aus Starlightexpress.

Auch die Karnevalsfeiern in der Schule, an der Stellas Mutter unterrichtet, waren immer ein Highlight der Session. Die Teilnahme der eigenen Schulklasse der Marienschule am Krefelder Karnevalszug wurde ebenfalls durch Stella initiiert und durchgesetzt.

Stella Rütten, geboren 23.10.1992 also gerade eben 31 Jahre jung, Born and raised und eng verwurzelt im Krefelder Nordbezirk.

Weltenbummlerin per excellence: Schüleraustausche nach Venezuela, die USA und nach Polen. Hat schon halb Europa bereist und auch der Rest der Welt ist nicht sicher vor ihr. Ihr liebstes Hobby ist reisen.

Vermutlich sogar vor der SPD. Ratsfrau, stellv. Fraktionsvorsitzende der Ratsfraktion und Vorsitzende der SPD Krefeld.

Größter Impuls in Richtung Karneval durch ihren Onkel Georg „Schorsch I.“ Rupp und ihre Tante „Claudia I.“, die gemeinsam in der Session 1995/96 Krefelder Prinzenpaar waren. Stella hat immer noch die CD mit allen Liedern der Session. Das Textbuch fällt schon fast auseinander weil es so oft zum Mitsingen mit ihrer Cousine genutzt wurde. Inzwischen kann sie den Großteil auswendig... Die rote Pappnase die auch auf dem Karnevalsorden abgebildet war, hat Stella seitdem jedes Jahr mitgenommen.

Karneval seit dem immer Pflichtprogramm und als erster Urlaub eingetragen. Mutter hat immer

In dem einen Jahr, an dem Stellas Eltern entschieden über Karneval mit der Familie in den Westerwald zu fahren, ging für Stella die Welt unter. Gott sei Dank gab es in einem Nachbardorf im hintersten Rheinland-Pfalz den Versuch einer Karnevalsparty, der als Notnagel herhalten musste.

Später waren dann die Karnevalspartys im Pfarrsaal der Gemeinde Liebfrauen, im Gleumes und im Nordbahnhof Pflichttermine. Genau so wie der Närrische Sturm des Krefelder Rathauses an Altweiber.

Sitzungskarneval ist auch jedes Jahr gesetzt. Mindestens bei Creinvelt 1927 e.V. und bei der KG Närrische Gartenzwerge 1963 Krefeld e.V. in Fischeln. Letztes Jahr auch bei Dr. Hum und den Rosa Jecken dabei.

Es gibt so gut wie keinen Karnevalsschlagger, den Stella nicht mitsingen kann. Diese werden auch gerne ganzjährig angestimmt.

KR-Taxi
30 1000
Service-Taxi-Zentrale



Die freundlichen Elche
477 477
Uerdinger Mietwagen



Sie trinken – wir fahren
Dann stellt die Polizei auch keine Fragen!

www.taxiundmietwagen-krefeld.de

G. Knorrek Personalbeförderung GmbH
Emil-Schäfer-Straße 73 · 47800 Krefeld

TOM PRINZ

Gentleman der Bauchredner
Großmeister der Zauberkunst

Das Lifestylemagazin TOP schrieb:
Lachen ist ein Bedürfnis,
Lachen machen, eine Kunst.
Tom's Darbietung ist charmant,
humorvoll, verblüffend, etwas frech,
doch immer mit Niveau.

Zauberhaftes Entertainment für
Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen,
Vereinsfeste, Weihnachtsfeiern,
zum Sitzungskarneval
und weiteren fröhlichen Anlässen

www.Bauchredner-Tom.de
0160 51 44 017



Künstler
der Jahres
2021
Kategorie
Bauchredner



Preisträger der
Deutschen Meisterschaft
der Zauberkunst



Andreas Sauerborn
Minister für Tierisch
jecke Tüen



Fabian Langheim
Minister für datt
organisiere un fiere



Patrick Küppers
Minister für tierischen Spaß
an de freud



Thorsten „Totti“ Arbes
Minister für
de jecke Vertäll



**Adjutant des Prinzen
Georg Wanraths**
Oberstleutnant



**Adjutant der Prinzessin
Markus Steinmetz**
Oberstleutnant



**DAS KREFELDER PRINZENPAAR 2024
DIRK III. & STEFANIE II.**



M. Blomen GmbH

Erftweg 20 · 47807 Krefeld-Fischeln
 Telefon: 0 21 51 - 30 40 79 · Telefax: 0 21 51 - 30 62 48
 m.blomen@blomen.com · www.blomen.com

Seit 1923 spezialisiert
auf Versicherungen

Seit 1982 einziger
Krefelder Konferenzdienst

Versicherungsmakler
Versicherungsfachwirt

Dipl. Dolmetscher
Dipl. Übersetzer

Manuel Blomen

Andrea Blomen

- Krankenversicherung
- Neutraler Beitragsvergleich

- Übersetzungen
in alle Sprachen

- Lebensversicherung

- Simultan-Dolmetschen

- Rentenversicherung

- Konsekutiv-Dolmetschen

- Haftpflichtversicherung

- Remote-Dolmetschen

- Hausratversicherung

- Dolmetscher-Orga

- Glasversicherung

- Konferenztechnik

Die Partner an Ihrer Seite.

Fordern Sie ein unverbindliches Angebot an
und überzeugen Sie sich von unserer Leistung.







Sie feiern Karneval – wir sichern Ihr Zuhause!



**Sicherheitsexperten
seit über 80 Jahren!**

- // Notruf- und Serviceleitstelle
- // Alarmverfolgung
- // Streifendienst
- // Objekt- und Werkschutz
- // Veranstaltungsdienste
- // Videofernüberwachung

Zertifiziert nach:



Tel 02151 / 5858-0 Grenzstrasse 99
Fax 02151 / 585858 47799 Krefeld
www.wachdienst-krefeld.de

**24h im Einsatz
für Ihre Sicherheit:
☎ 58 58 0**

DAS AKTIVE KORPS

| | |
|-----------------------|----------------------|
| Simon Arens | Leutnant |
| Markus Aretz | Rittmeister |
| Friedel Aymanns | Oberst |
| Egon Barske | Oberst |
| Maximilian Becker | Oberleutnant |
| Steffen Bissels | Oberstleutnant |
| Berndt Bleser | Rittmeister |
| Helmut Bricout | Rittmeister |
| Roman Bühner-Lomberg | Major |
| Christian Cosman | Generalfeldmarschall |
| Günter Dahler | Oberst |
| Andreas Dams | Oberst |
| Ulrich Deutmarg | Rittmeister |
| Peter Doerner | Major |
| Hans-Joachim Dopstadt | Generalmajor |
| Bernd Drescher | Oberst |
| Tobias Ellmann | Rittmeister |
| Andreas Engel | Oberleutnant |
| Claudio Engeln | Rittmeister |
| Klaus Esters | Oberst |
| Andreas Feyen | Oberstleutnant |
| Holger Fiethen | Leutnant |
| Andreas Focke | Oberfähnrich |
| Wilhelm Franssen | Oberstleutnant |
| Eugen Fröhlich | Fähnrich |
| Horst-Robert Fusten | Oberst |
| Daniel Gies | Oberleutnant |
| Sebastian Hake | Major |
| Helmut Hannappel | Oberst |
| Frank Heckershoff | Major |
| Alexander Henes | Rittmeister |
| Markus Hilgers | Leutnant |
| Hans-Ludwig Hoffmann | Oberst |
| Thomas Hölters | Oberleutnant |
| Hans-Jürgen Holzapfel | General |
| Lothar Hülser | Oberfähnrich |
| Uwe Hüttenes | Oberwachtmeister |
| Volker Ingenhag | Major |



| | |
|--------------------------|----------------------|
| André Kaeten | Oberstleutnant |
| Gregor Kathstede | General |
| Gereon Keller | Fähnrich |
| Nicolas Keller | Major |
| Rainer Keller | Major |
| Sebastian Keppler | Oberstleutnant |
| Günter Kern | Oberstleutnant |
| Georg Kewitz | Leutnant |
| Helmut Kollekowski | General |
| Peter Kostyrok | Oberstleutnant |
| Helmut Kremer | General |
| Michael Kreuz | Oberfähnrich |
| Manfred Kuhnen | Generalfeldmarschall |
| | |
| Martin Lehmann | Major |
| Frank Lemmen | General |
| Bernhard Leurs | Major |
| Uli Loebnitz | Major |
| Jörg Ludewig | Oberstleutnant |
| | |
| Felix Mai | Oberstleutnant |
| Henri Mortelette | Major |
| Dirk Mosinski | Rittmeister |
| Karl Müller | Oberst |
| Leonhard Munz | Leutnant |
| | |
| Gerd Neumann | Generalleutnant |
| Lars Niemz | Leutnant |
| | |
| Jessica Pelzers | Leutnant |
| Julien Pelzers | Oberfähnrich |
| Hans-Dieter Penno | Oberst |
| Heino Pesch | Oberst |
| Matthias Peters | Rittmeister |
| Wolfgang „Möbbs“ Plathen | Oberst |
| Markus Prehn | Oberst |
| | |
| Christian Quasten | Leutnant |
| Heribert Quasten | Oberstleutnant |
| | |
| Erwin Röder | Oberstleutnant |
| Matthias Roeren | Major |
| Julian Rogge | Oberleutnant |
| Torsten Rogge | Oberstleutnant |
| Wolfgang Römer | Generaloberst |
| Bernd Ruland | Oberstleutnant |
| | |
| Sebastian Scholzen | Major |
| Dominik Schramm | Leutnant |
| Hans-Josef Schultes | Oberleutnant |

| | |
|-----------------------|-------------|
| Gerd Siebenmorgen | Oberst |
| Peter Siebenmorgen | Rittmeister |
| Peter Snykers | Oberst |
| Andreas Sotirou | Major |
| Sebastian Stachelhaus | Leutnant |
| Uwe Stasiak | Oberst |
| Simon Stöffges | Rittmeister |

| | |
|---------------|-------------|
| Philip Torger | Rittmeister |
|---------------|-------------|

| | |
|-------------------------|----------------|
| Georg Wanraths | Oberstleutnant |
| Tim Wanraths | Leutnant |
| Jan-Phillipp Weisswange | Leutnant |
| Errol Wernike | Major |
| Nils Wierczimok | Oberstleutnant |
| Daniel Wingender | Rittmeister |
| Fred Winkmann | Oberleutnant |
| David Winzen | Oberleutnant |

| | |
|---------------|--------|
| Thilo Zickler | Oberst |
|---------------|--------|

DER SENAT

| | |
|------------------|---------------------|
| Manfred Abrahams | Oberstleutnant i.S. |
|------------------|---------------------|

| | |
|-------------------|-------------------------|
| Roland Besser | Oberfeldarzt i.S. |
| Wolfgang Boventer | Oberstabsapotheker i.S. |

| | |
|----------------|-------------|
| Bernd Cicholas | Major i.S. |
| Franz Coumans | Oberst i.S. |
| Ulrich Cyprian | Major i.S. |

| | |
|---------------|-----------------|
| Rainer Dotzel | Oberstarzt i.S. |
|---------------|-----------------|

| | |
|-------------------|---------------------|
| Karsten Eberstein | Oberstleutnant i.S. |
|-------------------|---------------------|

| | |
|---------------|-------------|
| Wilfrid Fabel | Oberst i.S. |
| Otto Fricke | Major i.S. |

| | |
|---------------|---------------------|
| Klaus Geurden | Oberstleutnant i.S. |
|---------------|---------------------|

| | |
|-------------------|------------------|
| Heiner Kempken | Rittmeister i.S. |
| Heinz Klinkhammer | Oberst i.S. |

| | |
|-----------------|---------------------|
| Carsten Liedtke | Oberstleutnant i.S. |
|-----------------|---------------------|



| | |
|---------------------------|---------------------|
| Karl-Heinz Matzkus | Oberst i.S. |
| Frank Meyer | Oberst i.S. |
| Werner Molls | Oberstleutnant i.S. |
| Rolf Müllejans | Oberstabsarzt i.S. |
| | |
| Stefan Rinsch | Oberstleutnant i.S. |
| | |
| Bernd Scheelen | Oberst i.S. |
| Franz-Xaver Schmid | Oberfeldarzt i.S. |
| Jan A. J. Schreurs | General i.S. |
| Wolfgang Schulz | Major i.S. |
| | |
| Ulrich Topoll | Oberst i.S. |
| | |
| Wolfgang Voigt | Oberst i.S. |

PASSIVE MITGLIEDER

| | |
|---------------------------------|---------------------|
| Medard Abel | Oberst d.R. |
| Ulrich Adolphs | Oberstleutnant d.R. |
| Lothar Angerhausen | Major d.R. |
| Hubert Arians | Oberst d.R. |
| | |
| Uwe Behrendt | Oberst d.R. |
| Guido Beyer | Major d.R. |
| Jürgen Bister | Oberstleutnant d.R. |
| Hans-Kurt Bode | Oberst d.R. |
| Klaus Bollmann | Major d.R. |
| Erdogan Bolu | Oberst d.R. |
| Dirk Bongartz | Rittmeister d.R. |
| Ernst Bongen | Leutnant d.R. |
| Heribert Boosen | Oberstleutnant d.R. |
| Christoph Borgmann | Oberstleutnant d.R. |
| Klaus Brand | Oberstleutnant d.R. |
| Axel Briesemeister | Major d.R. |
| Hans-Jürgen Brockers | Oberst d.R. |
| Bernd-Michael Bujanowski | Leutnant d.R. |
| | |
| Joop Cosman | Oberleutnant d.R. |
| Thomas Cosman | Major d.R. |
| Lars Czichon | Rittmeister d.R. |
| | |
| Norbert Dörkes | Leutnant d.R. |
| | |
| Peter Ewalds | Major d.R. |
| | |
| Stefan Galke | Rittmeister d.R. |
| Norbert Gätzen | Oberstleutnant d.R. |

| | |
|------------------------------|---------------------|
| Christoph Gommans | Leutnant d.R. |
| Martin Gronsfeld | Major d.R. |
| Gregor Grosche | Major d.R. |
| Peter Grunow | Leutnant d.R. |
| | |
| Marc Oliver Hahndorf | Oberleutnant d.R. |
| Hans-Reiner Hake | Oberstleutnant d.R. |
| Denis Hartenstein | Oberst d.R. |
| Stephan Hauser | Major d.R. |
| Rolf Heesen | Oberfeldarzt d.R. |
| Udo Heikaus | Major d.R. |
| Bernd Herbertz | Oberst d.R. |
| Udo Heymanns | Oberstleutnant d.R. |
| Karl Heinz Hinterding | Rittmeister d.R. |
| Martin Hock | Oberstleutnant d.R. |
| Reiner Hohn | Fähnrich d.R. |
| Albert Höntges | Oberst d.R. |
| Frank Hucken | Rittmeister d.R. |
| | |
| Carlo Jahr | Major d.R. |
| | |
| Norbert Kalwa | Major d.R. |
| Sascha Kalwa | Rittmeister d.R. |
| Andreas Kathstede | Rittmeister d.R. |
| Harald Kempkens | Oberst d.R. |
| Peter Kempkens | Rittmeister d.R. |
| Savvas Kiriakidis | Oberfähnrich d.R. |
| Ralph-Harry Klaer | Oberleutnant d.R. |
| Robert Kleinheyer | Oberleutnant d.R. |
| Johannes Kockers | Oberst d.R. |
| Christian Kölker | Oberstleutnant d.R. |
| Manuel Kölker | Rittmeister d.R. |
| Clayton Kraft | Stabsarzt d.R. |
| Markus Kurz | Oberleutnant d.R. |
| | |
| Manfred Läckes | Oberstleutnant d.R. |
| Johannes Lange | Major d.R. |
| Ulrich Lenssen | Oberstabsarzt d.R. |
| Rudolf Leuwer | Stabsarzt d.R. |
| Gero Lichters | Major d.R. |
| Rainer Lohmann | Oberstleutnant d.R. |
| Jürgen Lomme | Oberst d.R. |
| Bernd Lüdemann | Oberfeldarzt d.R. |
| Jörg Lutterbeck | Major d.R. |
| Volker Luven | Oberstleutnant d.R. |
| Norbert Lux | Major d.R. |
| | |
| Rainer Matzkus | Oberst d.R. |
| Stefan Maus | Oberstleutnant d.R. |
| Heiko Meiners | Oberstleutnant d.R. |



| | |
|------------------------------|---------------------|
| Frank Minhorst | Leutnant d.R. |
| Norbert Minhorst | Oberstleutnant d.R. |
| Andreas Möller | Oberst d.R. |
| Samiron Mondal | Rittmeister d.R. |
| Herbert Müller | Oberst d.R. |
| | |
| Bernd Naudszus | Oberfähnrich d.R. |
| Erich Neuhaus | Oberst d.R. |
| Christopher Neuß | Rittmeister d.R. |
| Fred Niebergall | Major d.R. |
| Dieter Niendick | Rittmeister d.R. |
| | |
| Manfred Overdick | Oberst d.R. |
| | |
| Tim Peerenboom | Oberstleutnant d.R. |
| Klaus Pelzers | Major d.R. |
| Erich Pelzl | Oberst d.R. |
| | |
| Heinz-Jürgen Reich-Laskowski | Oberst d.R. |
| Andreas Richter | Major d.R. |
| Martin Riefers | Rittmeister d.R. |
| Franz-Martin Roeren | Oberst d.R. |
| Martin Roeren | Major d.R. |
| Sascha Rüllicke | Rittmeister d.R. |
| | |
| Karl-Heinz Schaffrath | Oberstleutnant d.R. |
| David Schaus | Rittmeister d.R. |
| Winfried Schobert | Rittmeister d.R. |
| Markus Schreurs | Major d.R. |
| Bernard Schüler | Major d.R. |
| Udo Schwirtz | Oberleutnant d.R. |
| Rene Sellmer | Major d.R. |
| Thorsten Sellmer | Major d.R. |
| Fred Sieker | Oberstleutnant d.R. |
| Walter Sosul | Major d.R. |
| Martin Stachelhaus | Rittmeister d.R. |
| Klaus Stalpers | Oberstleutnant d.R. |
| Rolf Steiners | Oberst d.R. |
| Wolfram Steinmetz | Oberst d.R. |
| Horst Stienen | Oberstleutnant d.R. |
| Jürgen Stienen | Oberstleutnant d.R. |
| Olaf Stiller | Major d.R. |
| Lutz Stolpe | Oberstleutnant d.R. |
| Andreas Stomps | Oberstleutnant d.R. |
| Dirk Stuening | Oberleutnant d.R. |
| Tobias Stümges | Oberstleutnant d.R. |
| | |
| Oliver Troost | Major d.R. |
| Reiner Tümmers | Oberleutnant d.R. |
| Carsten Tümpner | Leutnant d.R. |

| | |
|-----------------------|---------------------|
| Joachim Tünnesen | Oberstleutnant d.R. |
| | |
| Ulrich van Cleef | Oberst d.R. |
| Helmut van Well | Major d.R. |
| Rainer van Well | Major d.R. |
| Konrad Velroyen | Oberstleutnant d.R. |
| | |
| Günter Welters | Major d.R. |
| Wilhelm Wetzler | Oberst d.R. |
| Klaus-Jürgen Wiewrodt | Oberst d.R. |
| Ralf Wilms | Major d.R. |
| Veith Winkels | Major d.R. |
| Benedikt Winzen | Oberleutnant d.R. |
| Horst Wittfeld | Major d.R. |
| Fritz Wohlgemuth | Leutnant d.R. |
| | |
| Michael Zecha | Oberstleutnant d.R. |

GENIESSEN SIE DIE AROMATISCHEN SPEISEN INDIENS

NAMASTE

**Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen
von 12.00 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag Mittag von 12.30 – 14.30 Uhr
großes Buffet für 23,90 Euro p. Person.**

- Mittagstisch
- vegetarische und vegane Gerichte
- Gesellschaften bis 130 Personen
- Buffet außer Haus • Kegelbahn

Dionysiusplatz 10 • 47798 Krefeld • 0 21 51-2 91 20 • www.restaurant-namaste.de
 Öffnungszeiten: Mi. bis So. 12.00–14.30 Uhr und 17.30–23.00 Uhr • Montag und Dienstag Ruhetag



DIE MITGLIEDER UNSERER REGIMENTSKAPELLE

Bundesschützenkapelle Neuss e.V.

| | |
|------------------------|------------|
| Franz-Josef Backes | Saxophon |
| Axel Groß | Trompete |
| Stefan Güdden | Posaune |
| Klaus Hoesen | Keyboard |
| Sven Hösen | Schlagzeug |
| Wilfried Kremer | Trompete |
| Toni Schwarzbach | Saxophon |
| Frank Thurnburg-Fieber | Bass |



UNVERDORBEN^{GMBH}

Heizöl - Diesel - Container

**Heizöl
schon bestellt?**



Tel.: 0 28 41 / 82 21
www.unverdorben-gmbh.de

—TANKE SCHÖN!—

Uwe Thome



Dachdeckermeister

- Bedachung aller Art
- Fassadenverkleidung
- Wohnraumfenster
- Balkonisolierung
- Schieferarbeiten
- Bauklempnerei

Alte Landstraße 20 • 47839 Krefeld
Telefon 02151 732681
Telefax 02151 736746
Mobil 0172 2131398





MITGLIEDER UNSERES STABSMUSIKZUGES

Blasorchester der SWK mit wechselnder Besetzung

| | |
|---------------------|---------------|
| Uli Loebnitz | Kapellmeister |
| Roman Betka | Flügelhorn |
| Julius Bünemann | Schlagzeug |
| Andreas Buschmann | Schlagzeug |
| Lothar Gerhards | Tuba |
| Katharina Grabowsky | Trompete |
| Frank Grubert | Flügelhorn |
| Klaus Grubert | Tenorhorn |
| Kathrin Kipper | Flöte |
| Marcel Kemper | Schlagzeug |
| Stefan Laumann | Schlagzeug |
| Christoph Leszinski | Flügelhorn |
| Alexander Lider | Tenorhorn |
| André Loebnitz | Posaune |
| Sandra Loebnitz | Schlagzeug |
| Marian Lukoschek | Posaune |
| Albert Mirzoyan | Klarinette |
| Gerd Plura | Trompete |
| Anja Rusnak | Trompete |
| Peter Schroers | Trompete |
| Bastian Schuchert | Posaune |
| Uwe Trostmann | Posaune |
| Daniel Walsemann | Flügelhorn |
| Alexander Weidental | Tenorhorn |
| Markus Wezstein | Flügelhorn |
| Heiner Willen | Trompete |
| Anne Wintersohl | Saxophon |
| Andrej Wirth | Saxophon |



Krefeld Helau und allen Narren viel Spaß an der Freud.

Umweltbewußte Textilpflege

VAIANO



MEISTERBETRIEB

-  **Chemische Reinigung**
-  **Lederreinigung**
-  **Heißmangel**
-  **Änderungen**
-  **Wäscherei**
-  **Kunststopfen**
-  **Einweben**

24 Stunden Service

Sie finden uns hier:
Weeser Weg 21a · 47804 Krefeld

www.vaiano.de
info@vaiano.de

PORSCHE

Ein Sportwagen, verkleidet als Limousine?
Eine Limousine, verkleidet als Sportwagen?
Weder noch.

MUT IST EINE ENTSCHEIDUNG.
ENTDECKEN SIE DEN NEUEN PANAMERA.

Er ist mutiger, digitaler, luxuriöser.
Ein Leistungssportler, der keine
Verkleidung braucht – der neue
Panamera. Entdecken Sie Fahrkomfort
und Eleganz, sportlich in einer
Limousine vereint.



Porsche Zentrum Willich
Tel. +49 2154 9189-0
info@porsche-willich.de

Panamera Turbo E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 1,7 – 1,2 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 38 – 26 g/km (WLTP); Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 29,9 – 27,5 kWh/100 km (WLTP); Elektrische Reichweite (EAER): 76 – 91 km; Elektrische Reichweite Stadt (EAER Stadt): 83 – 93 km; Stand 12/2023



WIR, DIE MUSIK

Der Regimentsspielmannszug der Prinzengarde Krefeld

Autorin Tamara Sotiriou

In der Welt des Karnevals gibt es eine magische Zutat, die die Herzen der Menschen im Sturm erobert: die Musik. Unter dem Titel „Wir, die Musik“ möchten wir Ihnen den Regimentsspielmannszug der Prinzengarde vorstellen, eine Gruppe talentierter Musikerinnen und Musiker, die das Fundament des Karnevals bilden.

Der Spielmannszug ist das klingende Herzstück der Prinzengarde und spielt eine unverzichtbare Rolle in der festlichen Atmosphäre des Karnevals. Mit ihren mitreißenden Rhythmen und farbenfrohen Uniformen versetzen sie das Publikum in pure Begeisterung. Diese Musikerinnen und Musiker sind nicht nur Künstler, sondern auch Botschafter des Frohsinns.

Jeder Trommelschlag, jeder Ton der Pflöfe und jeder Schritt des Spielmannszugs erinnert uns daran, dass der Karneval eine Zeit der Freude ist. Sie sind diejenigen, die uns zum Tanzen, Singen und Feiern einladen. Ihre Musik ist

mehr als nur Töne; sie ist ein Versprechen auf unvergessliche Momente und gemeinsame Erlebnisse.

Der Spielmannszug verkörpert auch die Kraft der Tradition und Gemeinschaft. Über die Jahre hinweg haben Generationen von Musikerinnen und Musikern ihr Wissen und ihre Leidenschaft weitergegeben, um sicherzustellen, dass die Melodien des Karnevals lebendig bleiben. In ihren Proben und Auftritten zeigt sich die Verbundenheit, die den Karneval zu etwas Besonderem macht.

„Wir, die Musik“ - dieser Titel fasst die Essenz des Spielmannszugs der Prinzengarde perfekt zusammen. Ihre Musik ist mehr als nur Unterhaltung; sie ist ein Symbol für die Einheit und die Liebe zur Tradition. Sie erinnert uns daran, dass der Karneval nicht nur eine Jahreszeit ist, sondern ein Erlebnis, bei dem wir alle gemeinsam „die Musik“ sind.



Die PG dankt für die großartige und reibungslose Ein- und Umkleidung.

MITGLIEDER UNSERES REGIMENTSSPIELMANNSZUGES

Andreas Sotiriou

Virginie Anaud
 Andre Bernhardt
 Uwe Bloser
 Sven Boom
 Nikolaj Bozicevic
 Jan Bryllowski
 Maren Bryllowski
 Hans Deutmarg
 Thomas Deutmarg
 Barbara Diepes
 Andre Feld
 Klaus Gehrmann
 Norbert Giehm-Höhne
 Ralf Günther
 Leon Heckenbach
 Reinhard Jasper
 Stefan Kilders
 Andre Kreutz
 Tamara Leuf
 Thomas Meinhardt
 Lara Mertens
 Frank Olejnitzak
 Peter Peters
 Marcel Schiffer
 Laura Schwalenstöcker
 Marie Schwalenstöcker
 Sascha Schwalenstöcker
 Sandra Terhorst
 Marco Waschilowski
 Quentin Waschilowski
 Jürgen Wickert
 Sabine Wickert

Tambourmajor

Flöte
 Becken
 2. Tambourmajor, Schlagwerk
 Trommel
 Flöte
 Trommel
 Schlagwerk
 Standarte
 Schellenbaumträger
 Flöte
 Trommel
 Flöte und Fanfare
 Flöte und Fanfare
 Lyra
 Trommel
 Fanfare
 Fanfare
 Trommel
 Fanfare
 Flöte und Fanfare
 Flöte
 Fanfare
 Flöte und Fanfare
 Trommel
 Trommel
 Lyra
 Flöte
 Lyra
 Flöte und Fanfare
 Trommel
 Trommel
 Fanfare
 Fanfare





**LOHMANN
// FRIENDS**
Design und Kommunikation



Kommunikation auf Augenhöhe
In allen fünf Jahreszeiten

lafonline.de

Marsch der Prinzengarde

- Trio des Niedersachsenmarsches -

26. 01. 2012

Arrangement & Notensatz: Péter FRITZ

Marsch -108

1 D^{\flat} $A^{\flat} E^{\flat}$ A^{\flat} $E^{\flat 7}$ A^{\flat} A^{\flat}
Je des Jahr im

10 $E^{\flat 7}$ A^{\flat} E^{\flat}
Kar ne val, ist die Stim mung groß, denn wenn die Fan far' er klingt, dann

15 $B^{\flat 7}$ $E^{\flat 7}$ A^{\flat} E^{\flat}
geht's erst rich tig los. Dann er scheint Prinz Kar ne val, a ber nicht al

20 A^{\flat} E^{\flat} $B^{\flat 7}$ E^{\flat}
lein, denn es kann der schöns te Prinz nicht oh ne Gar de sein. Mit 'nem

25 $E^{\flat 7}$ A^{\flat}
Mal, mit 'nem Mal, dann ruft der gan ze Saal. Das ist die

31 $B^{\flat m}$ $E^{\flat 7}$ A^{\flat}
Prin zen gar de, grün weiß sind ih re Far ben, Gar de des

38 $E^{\flat 7}$ A^{\flat} A^{\flat} $E^{\flat 7}$ A^{\flat}
Prin zen He lau. lau.



WEIHNACHTSFEIER DER PRINZENGARDE

Unser grün-weißer Jahresabschluss

Autor Sebastian Scholzen / Fotos Sissy Sotiriou

Das Zeughaus war festlich dekoriert, die Stimmung vorweihnachtlich und die Uniform blieb im Schrank. Wir dürfen zu Recht festhalten, dass unsere Weihnachtsfeier nun ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Prinzengarde ist. Für köstlich Speis und Trank war gesorgt und so traf sich eine große Anzahl Prinzengardisten aus aktivem und passivem Korps samt charmanter Begleitung zur alljährlichen Weihnachtsfeier.



Besinnlichkeit und stimmungsvoller Karneval schließen sich keinstenfalls aus. Bei beiden Festen geht es schlussendlich um ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und den guten Grundsatz „Freude zu bringen“ und „Freude zu schenken“. Meiner Meinung nach ein passgenauer Brückenschlag zwischen diesen beiden Festen.



Auch uns als Korps tut es gut – auch wenn Weihnachten ein Fest in der Session ist – inne zu halten, das Gewesene Revue passieren zu lassen, auf die besinnlichen Tage einzustimmen und uns gemeinsam auf die jecken Tage im kommenden Jahr zu freuen.

Den Begriff „Freude schenken“ noch einmal aufgreifend, sei hier noch einmal ein herzlicher Glückwunsch an alle Geehrten gerichtet. Auf der Weihnachtsfeier wurden jene Mitglieder ausgezeichnet, die durch langjährige Treue zur Prinzengarde ein Jubiläum ihrer Mitgliedschaft feiern durften.





BÄCKEREI-CAFE Lomme

Besuchen Sie uns und machen Sie sich ein Bild von Ihrer Bäckerei Lomme



GLOCKENSPITZ 284

- Belegte Brötchen
- Leckere Snacks
- Frisches Brot
- Feine Backwaren
- Kaffee
- Kuchen
- Mittagstisch

LIEFERSERVICE

- Bel.Brötchen
- Kanapees
- Fingerfood
- Suppen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

54 06 65

WWW.CAFE-LOMME.DE

SNACK TRUCK



Mach Deine Party zum Event!

- Bratwurst
- Currywurst
- Suppen
- Grillen
- Hot Dog
- Getränke
- **NEU** Nudel Bar
- **NEU** Smoker

Für Ihr Firmenevent oder als private Feier, Sie wählen das Motto und wir kommen mit unseren Event Mobilien und kümmern uns um den Rest!



WWW.SNACKTRUCK.DE





Krefelder Bridgeclub 1970 & ♠ Bridge mit Rat(h) ♥

Bridge in Bockum

im Zeughaus der Prinzengarde



Bridge, die Königin der Kartenspiele

Bei vielen Kartenspielen hängt die Gewinnchance stark vom Kartenglück ab. Ganz anders beim Bridgespiel. Hier ist das Geschick des Spielers der entscheidende Faktor.

Während eines Turniers werden die gleichen, vorher gemischten Kartenausteilungen von allen Paaren gespielt. Erkennt man, dass die Karten ungünstig verteilt sind, ist das nicht spielentscheidend. Die anderen Paare haben die gleichen Probleme. Wer dann die besten Lösungen findet, hat gute Chancen auf eine obere Platzierung.

Die Räume im Zeughaus in Bockum sind ideal, um den Bridgesport auszuüben. Dreimal wöchentlich, dienstags und freitags ab 14.30 Uhr sowie mittwochs ab 19 Uhr, richtet der Bridgeclub Krefeld 1970 seine Turniere aus. Willkommen sind alle Mitspieler, die ein wenig Spielpraxis besitzen.

Interessenten mit wenig Erfahrung oder Anfänger sind in der Bridgeschule von Herrn Rath bestens aufgehoben, um Kenntnisse zu festigen oder neu zu erlernen.

Ansprechpartner Bridgeclub 02151/548065
Wolfgang Rath 0172-4491205





DIE PRINZENGARDE GRATULIERT HERZLICH!

- | | |
|---|---|
| <p>50 JAHRE Lars Czichon Tobias Dörkes Heiko Meiners Samiron Mondal Britta Oellers</p> <p>60 JAHRE Erdogan Bolu Gregor Kathstede Martin Lehmann Jörg Lutterbeck Uwe Stasiak Günter Welters</p> <p>70 JAHRE Friedel Aymanns Wolfgang Boventer Friedhelm Funkel Helmut Hannappel Uwe Hüttenes Harald Kempkens Karin Meincke Herbert Müller Heino Pesch Klaus-Jürgen Wiewrodt</p> <p>80 JAHRE Karsten Eberstein Rolf Heesen Hans-Ludwig Hoffmann Johannes Lange Fred Sieker Lutz Stolpe Willy Wimmer</p> | <p>81 JAHRE Dieter Pützhofen Ulrich Topoll</p> <p>82 JAHRE Bernd-Michael Bujanowski Wilfrid Fabel Horst Hannappel Horst Stienen Peter Voß Werner Näser</p> <p>83 JAHRE Helmut Kremer Fritz Wohlgemuth</p> <p>84 JAHRE Fro T. D. Kuckelkorn Norbert Minhorst</p> <p>86 JAHRE Egon Barske</p> <p>87 JAHRE Wenzel Nass Peter Snykers</p> <p>88 JAHRE Karl-Heinz Matzkus</p> <p>89 JAHRE Medard Abel Henri Mortelette</p> <p>90 JAHRE Manfred Kuhnen</p> |
|---|---|



Ihr Spezialist für Werkstatt,

Haus und Garten!



BAUHAUS 47805 Krefeld, Untergath 89
Tel.: 0 2151/3738-0, Fax: -13
service.nl541@bauhaus-ad.de



www.facebook.com/bauhaus
www.youtube.com/bauhausinfo



TRAUER ZENTRUM KREFELD

EIN ORT ZUM ABSCHIEDNEHMEN

- Beerdigungen
- Individuelle Trauerfeiern
- Auch an Sonn- und Feiertagen
- 100 m² große Trauerhalle
- Gastronomieangebot
- Offen für alle Konfessionen



TRAUER ZENTRUM KREFELD

Heideckstraße 135-137 - 47805 Krefeld

☎ 02151-152600 - info@trauerzentrum-krefeld.de

NACHRUF AUF MANFRED THYSSEN

Ehrenmitglied, Vizepräsident a.D., Generaloberst

Autor Frank Lemmen

Am 15. Juni 2023 ist unser Ehrenmitglied und langjähriger Vizepräsident Manfred Thyssen im Alter von 86 Jahren verstorben.

Manfred war 1983 mit seiner Frau Josephine das Prinzenpaar der Stadt Krefeld als Manfred I. und Josephine I. mit dem Motto Lache on lache lo-ete. In diesem Jahr wurde er auch Mitglied bei seiner Begleitgarde der Prinzen Garde der Stadt Krefeld 1914 e.V.



Bereits 2 Jahre später wurde er Stellvertreter des damaligen Vorsitzenden Herbert Koch. Unter Präsident Rainer Küster übernahm Manfred ab 1986 das Amt des Vizepräsidenten und blieb es knapp 20 Jahre lang. In dieser Zeit hat Manfred maßgeblich an der erfolgreichen Zukunft der Prinzen Garde mitgewirkt – stets im Hintergrund und ohne großes Aufsehen. Dabei hat er auch oft seine Sicht auf die Dinge vorgebracht und ihm wurde gerne Gehör geschenkt. Seine große Fähigkeit war es, Leute ins Gespräch zu bringen und kümmerte sich par excellence um die Ehrengäste und Steckenpferddritter auf den Veranstaltungen. Hier war er der perfekte Gastgeber und dies war seine Berufung.

2004 wurde er für seine Arbeit mit dem höchsten Orden der Garde ausgezeichnet, dem Großkreuz. Manfred war kein Freund der karnevalistischen Konventionen, so trug er unbe-

wusst sein Bandolier im 11er Rat auch schon mal auf der falschen Seite oder sprach vom aktiven Korps als „Männertanzballett“, aber stets war ihm seine Garde wichtig und setzte sich für sie ein.

Als ich im Jahre 2004 das Amt des Vizepräsidenten übernahm, war er mir ein guter Ratgeber und Ansprechpartner. So hatte es einige abendliche Treffen und Gerstensäfte benötigt um das Amt gebührend zu übergeben.

Lieber Manfred, die Prinzen Garde hat dir sehr viel zu verdanken und du wirst uns allen nicht nur fehlen, sondern allzeit positiv in unserem Gedächtnis bleiben. Maat et jood



Wir gedenken unserer verstorbenen Kameraden:

| | | |
|---------------|---------------------------------------|---------------------|
| Aktives-Korps | Karl Bongartz | Generalleutnant |
| Aktives-Korps | Klaus Feyen | Oberst |
| Aktives-Korps | Horst Heinrich | Oberleutnant |
| Aktives-Korps | Manfred Thyssen | Generaloberst |
| Senat | Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Bretzke | Oberstleutnant i.S. |
| Passiv | Rolf Beinecke | Oberstleutnant d.R. |
| Passiv | Klaus-Günter Rogge | Oberst d.R. |
| Ehrenoffizier | Joachim Penzel | Major |



Seit 1922 Familienunternehmen

BESTATTUNGEN

Quasten

**Erd-, Feuer-, Urnensee-
und anonyme Bestattungen**

- **Qualifizierte Beratung und Hilfe**
- **Überführungen im In- und Ausland**
- **Bestattungen auf allen Friedhöfen**
- **Erledigung sämtlicher Formalitäten**
- **Eigene Trauerhalle**



„Dienst den Lebenden,
Ehre den Toten“

Tel.: (02151) 59 26 23

Germaniastraße 212-214 • 47800 Krefeld-Bockum • Nähe Zoo
www.bestattungen-quasten.de info@bestattungen-quasten.de

Hannappel

BESTATTUNGEN

Seit 135 Jahren
in Familienhand



Die Hinterbliebenen erfahren im Trauerfall bei uns eine pietätvolle, fachkundige Beratung und Hilfe. Seit über 135 Jahren Erfahrung in allen Formalitäten zu äußerst günstigen Bedingungen. Ein eigener Abschiedsraum steht den Angehörigen zur Verfügung.

Zu Vorsorgegesprächen sind wir jederzeit bereit.

www.bestattungen-hannappel.de
info@bestattungen-hannappel.de

Dionysiusplatz 20 • 47798 Krefeld • Tel. 0 21 51-2 21 51
 Anrather Straße 31 • 47807 Krefeld • Tel. 0 21 51-30 34 08

Die Hinterbliebenen erfahren im Trauerfall bei uns eine pietätvolle, fachkundige Beratung und Hilfe. Seit über 135 Jahren Erfahrung in allen Formalitäten zu äußerst günstigen Bedingungen. Ein eigener Abschiedsraum steht den Angehörigen zur Verfügung.

Zu Vorsorgegesprächen sind wir jederzeit bereit.

www.bestattungen-hannappel.de
info@bestattungen-hannappel.de



vanacken

Druckerei & Verlag

Es gibt viele bunte Vögel da draußen ...

Welcher passt zu Ihnen?



Lernen Sie unsere „Vögel“ kennen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Partner für die schnelle, zuverlässige und flexible Produktion von Drucksachen.

Von der ersten Idee, über den Druck, bis zur Postauflieferung – alles aus einer Hand. Produktsicherheit durch kurze Wege.

van Acken:
Profi in Sachen Druckerei und Verlag



van Acken Druckerei & Verlag GmbH · Magdeburger Straße 5 · 47800 Krefeld
Telefon: 021 51 / 44 00-0 · Fax: 021 51 / 44 00-55 · info@van-acken.de · www.van-acken.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook und LinkedIn!

TÖFI MACHT DIE KREFELDER PRINZENGARDE MOBIL

Autorin Tania Cosman



Im Januar 2022 fand nach zwei Jahren Karnevalszwangspause erneut die Fahrzeugübergabe für die Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V. im Hause Tölke & Fischer statt.

Insgesamt sechs Fahrzeuge der Marken Audi, Volkswagen und Skoda machten die Prinzengardisten in der laufenden Session mobil und das ist wichtig.

„Wir sind der Tölke & Fischer Gruppe zutiefst dankbar, dass sie uns unterstützt. Unseren Gardisten und unserem Tanzpaar ist es nun möglich, gemeinschaftlich zu den Auftritten und Aufzügen in Krefeld und in der Region zu gelangen.“, erläuterte Präsident Christian Cosman die Bedeutung, einen Automobilpartner wie Tölke & Fischer an der Seite zu haben. „Wir blicken auf eine jahrzehntelange Partnerschaft zurück, die wir auch in schwierigeren

Zeiten nicht aufgeben möchten. Die Prinzengarde der Stadt Krefeld ist wesentlicher Bestandteil des Brauchtums Karneval in Krefeld und wir freuen uns, sie dabei unterstützen zu können.“, so Marketingleiter Christian Rauen.

Die Fahrzeuge zierte eine besondere Gestaltung: Neben dem Sessionsmotto „OS HEIMAT KRIE-EWEL“ schmückt „Der Seidenweber“, das Wahrzeichen Krefelds, die Prinzengardenflotte – natürlich mit Orden und Kappe der Garde des Prinzens. Cosman: „Wir widmen die Session 2023 der Stadt Krefeld zum 650-jährigen Jubiläum. Der Seidenweber ist Bestandteil der Titelgestaltung unserer Jahreschronik „Kurier“ und das Jubiläumslogo selbst zierte unseren Damen- und Herrenorden.“

Bleibt nur eines zu sagen: Helau und einen Rosenmontagszug im Sonnenschein!



„VERTRAUEN UND VERSTEHEN –
DANN VERSICHERN.“

Ihr freier Versicherungsmakler für
Privatpersonen, Unternehmen und Prinzen- und Prinzen-
gardisten.



Sebastian Stachelhaus
Versicherungskaufmann

Magdeburger Straße 37 · 47800 Krefeld
Fon 02151 4181184 · Mobil 0179 4691889 · Fax 02151 4181185
stachelhaus@unsermakler.com · www.unsermakler.com



FAHRZEUGÜBERGABE DER HERBRAND AM 11.01.23

Autor Sebastian Scholzen

Die Fahrzeugübergabe durch die Firma Herbrand fand in ihren neu gestalteten Räumlichkeiten statt.

Basis der erneuten Unterstützung und Zusammenarbeit ist unsere bereits viele Jahre bestehende freundschaftliche Verbundenheit mit dem Autohaus.

Geschäftsführer Sven Holtermann und seinem Team sei an dieser Stelle der uneingeschränkte Dank der Prinzen- und Prinzen-
garde, des Prinzen und der Prinzen-
Equipe versichert. Es erfüllt jeden Karnevalisten mit Freude und Dankbarkeit, wenn Krefelder Firmen den Krefelder Karneval direkt und unmittelbar unterstützen.

**Wir als Prinzen- und Prinzen-
garde freuen uns sehr mit der Firma Herbrand einen kompetenten und verlässlichen Partner an unserer Seite zu wissen.**

Allen Mobilitätspartnern unseres Korps sei hiermit nochmals unser großer Dank ausgesprochen. Tölke & Fischer, Herbrand und die Prinzen- und Prinzen-
garde: „Ad multos annos!“



optikum

MONTELEONE

Augenoptik | Brillen | Kontaktlinsen

Uerdinger Straße 292
47800 Krefeld-Bockum
Fon 02151 512 96 69

www.optikum-monteleone.de



Unser Engagement in Krefeld



Unternehmerische Verantwortung ist uns bei Cargill wichtig. Unser Fokus liegt dabei auf den Themen Umwelt, Ernährung und Bildung. Aus diesem Grund engagieren sich unsere Mitarbeitenden freiwillig in gemeinnützigen Projekten und sozialen Einrichtungen.

Einige Beispiele:

- Unterstützung der Krefelder Tafel e.V. durch regelmäßige Essenslieferungen
- Pflanzung von Laub- und Obstbäumen im Krefelder Stadtgebiet und auf Schulgeländen
- Gestaltung von Aktionstagen mit Krefelder Schulen und Jugendeinrichtungen

Wir sind weltweit aktiv auf sechs Kontinenten in 70 Ländern mit 155.000 Mitarbeitenden.



Cargill Deutschland GmbH
Düsseldorfer Straße 191
47809 Krefeld
info_de@cargill.com
www.cargill.de

www.cargill.de



Was ist eigentlich Karneval?

Karneval nennt man das Fest und die Bräuche, mit denen viele Menschen die Tage vor der Fastenzeit feiern. Die Fastenzeit liegt zwischen Aschermittwoch und Ostern. Der Karneval hat keinen festen Termin, sondern richtet sich nach Ostern und somit nach dem ersten Vollmond im Frühling. Manchmal können die Karnevals-Feiern schon Ende Januar beginnen, manchmal auch erst Anfang März. Denn der zeitliche Abstand zu Ostern ist immer gleich.



Die bekanntesten deutschen Karnevalsstädte sind Köln, Mainz und Düsseldorf. In Mitteldeutschland, Süddeutschland und Österreich nennt man dieses Fest auch Fasching und in der Schweiz und in Schwaben Fasnacht. In vielen Ländern Europas wird Karneval gefeiert, doch auch auf anderen Kontinenten gibt es Karnevalsbräuche, zum Beispiel in der Karibik und in Südamerika. Sehr bekannt ist der Karneval von Rio de Janeiro, einer großen Stadt in Brasilien.

Fest im Frühling halten zum Beispiel die Karnevalsvereine ihre Sitzungen und üben Musikstücke ein. Man nennt das manchmal auch die fünfte Jahreszeit.

Das Karnevalsfest dauert jedes Jahr fünf oder sechs Tage. Es beginnt an einem Donnerstag, der Weiberfastnacht genannt wird. Man feiert an allen weiteren Tagen, wovon der Rosenmontag der Höhepunkt ist. Der Karneval endet am Aschermittwoch.

In deutschsprachigen Ländern beginnt der Karneval bereits am elften November um elf Uhr elf des Jahres davor. In dieser Zeit bis zum

Warum feiert man Karneval?



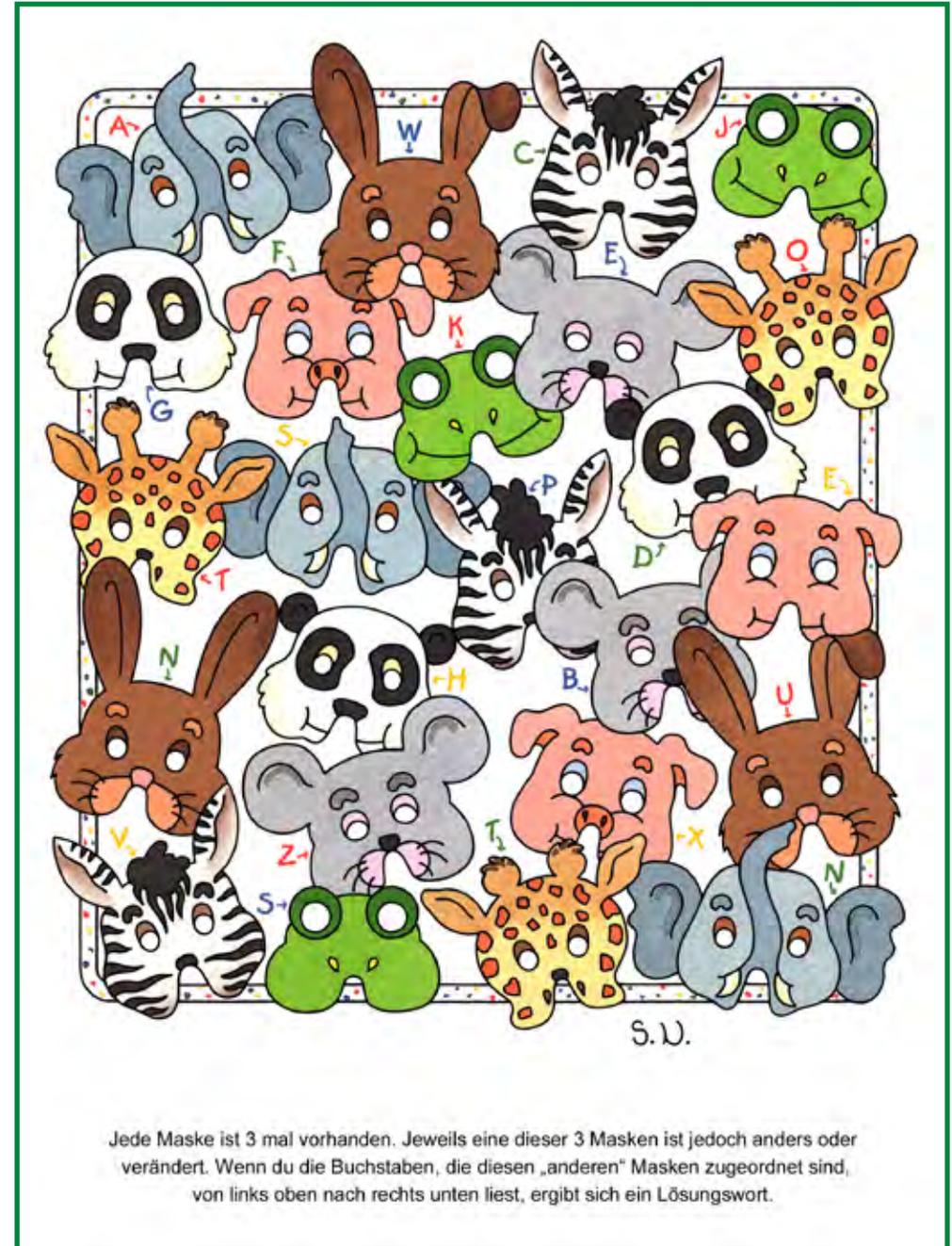
Direkt nach dem Karneval beginnt die sechswöchige Fastenzeit, immer bis Ostern.

Das Christentum sieht diese Zeit als Vorbereitung auf das Osterfest. Weil in der Fastenzeit so viele Verzichtes bevorstehen, wird der Karneval vorher genutzt, um noch einmal richtig zu feiern.

Die Leute fühlen sich bei diesem Fest oft sehnsüchtig und auch etwas nachdenklich. Viele Lieder handeln von der Zeit und wie sie vergeht.



Finde das Lösungswort!



1. Panda (keine Ohren) G, 2. Maus (keine Augenbrauen) E, 3. Elefant (kürzerer Rüssel) S, 4. Zebra (andere Mähne) P, 5. Schwein (kein Schnäuzchen) E, 6. Hase (zwei aufgerichtete Ohren) N, 7. Frosch (kein Mund) S, 8. Giraffe (kürzere Hörner) T

WAHRE AUFSTIEGE
MACHT MAN NICHT IM ANZUG

INTERSPORT
BORGMANN

SPORT TO THE PEOPLE

www.apotheke-am-sproedental.de



Roonstraße 1 · 47799 Krefeld · Telefon 02151 602172 · Telefax 02151 27098
info@apotheke-am-sproedental.de





PRINZENGARDISTEN SIND IM KERN HUSAREN

Internationale Erfolge

Autor Sebastian Scholzen

Unserem Gründungsschirmherrn hätten diese Nachrichten gewiss sehr gut gefallen. Freiherr von Gillhausen war 1914 Kommandeur des II. Westfälischen Husarenregiments Nr. 11 und somit auch das reiterliche Fundament unserer Prinzengarde.

Unserem Korpskameraden Oberstleutnant Steffen Bißels sind in diesem Jahr gleich mehrere herausragende reiterliche „Husarenstücke“ geglückt. Uns als Prinzengarde erfüllt es mit Stolz, einen dergestalt hoch ausgezeichneten Reiter in unseren Reihen zu wissen. Lieber Steffen, wenn dies mal nicht die Grundlage für einen weitere Stärkung unserer Schwadron ist.

Wir gratulieren Dir herzlich!

Folgend die Auszeichnungen:

Mai 2023:
Sieg in der Klasse M bei der nationalen Vielseitigkeit in Peelbergen (Niederlanden)

August 2023:
Mannschaftssieg in der Vielseitigkeit in Klasse L bei der Landesstandarte Rheinland

zudem:
Internationale Platzierungen als CCI1*-S und CCI2*-S



Carina & Christian Quasten
zur Hochzeit am 12.8.2023



Unserer ehemaligen Marie Sandra Lohmar und ihrem Mann Niklas
zur Geburt des gemeinsamen Sohnes Theo am 10.8.2023.



Unserem Tambour-Major Andreas Sotiriou
zur Ernennung zum Ehrenmitglied des Trommler- & Fanfarenkorps Gut Schlag 1912 Krefeld e.V.

Unserem Mitglied Volker Ingenhag
zur Ernennung zum Ehren-Senator der KG Lustige Klosterbrüder e.V.



Andrea & Manuel Blomen
zum 100jährigen Firmenjubiläum





KURZE GESCHICHTE DER PRINZENGARDE

Zusammengestellt von Gregor Kathstede

Die Geschichte der Prinzen- und Narrenorden Krefeld ist im Verlauf der Jahrzehnte mehr als wechselhaft gewesen.

Dabei war es allen Verantwortlichen immer wichtig, Traditionen zu wahren, sich aber trotzdem moderat dem Zeitgeist anzupassen. Eine ausführliche Darstellung der Geschichte und aller wesentlichen Ereignisse finden Sie auf der Homepage der Prinzen- und Narrenorden. Hier nur die wichtigsten Daten für den eiligen Leser.

1914

Gründung einer ständigen Garde zur Begleitung des Prinzen Karneval im Hotel „München“. Erster Kommandeur wird der Hotelier Franz Wilmeroth, Schirmherr der Kommandeur des II. Westfälischen Husarenregiments Nr.11, Freiherr von Gillhausen.

1924

Die Besatzungsmächte haben nach dem 1. Weltkrieg den öffentlichen Karneval untersagt. Trotzdem existiert die Prinzen- und Narrenorden weiter – als Kegelclub.

1939 bis 1949

Der Karneval ist erneut untersagt.

1954

Die Prinzen- und Narrenorden feiern ihr 40-jähriges Jubiläum im Seidenfaden und in der Königsburg.

1964

Im Jahr des 50-jährigen Jubiläums zählt die Prinzen- und Narrenorden 140 Mitglieder. Der erste Herrenabend wird im Krefelder Hof gefeiert.

1974

Die Prinzen- und Narrenorden der Stadt Krefeld wird 60 Jahre alt. Erster Vorsitzender ist Hans Büren, Stellvertreter Willi Esters.

1984

Zu ihrem 70. Geburtstag feiert sich die Prinzen- und Narrenorden unter dem Vorsitzenden Herbert Koch auf Burg Linn und mit einer karnevalistischen Gala im Seidenweberhaus.

1989

Das grün-weiße Korps mit Präsident Rainer Küsters lädt zum Jubiläumsempfang in den Rittersaal von Burg Linn. Als erster Ritter des NÄRRISCHEN STECKENPFERDES wird Bundesminister Jürgen W. Möllemann im Seidenweberhaus gekürt.

2002

Die Prinzen- und Narrenorden wird grundlegend reformiert. Die drei Korps werden aufgelöst und zu einem homogenen Ganzen verschmolzen. Der Senat wird gegründet, erster Senatspräsident ist Jan Schreurs.

2004

Die Prinzen- und Narrenorden feiern ihren 90. Geburtstag im oberen Rittersaal der Burg Linn mit zahlreichen Gästen. ZDF-Moderatorin Maybrit Illner wird erste weibliche Ritterin des NÄRRISCHEN STECKENPFERDES.

2014

100 Jahre Prinzen- und Narrenorden der Stadt Krefeld: Mit einer fulminanten Matinée feiert das grün-wei-

ße Korps die Vollendung des ersten Jahrhunderts mit gut 500 Gästen im Stadttheater. Bei der Verleihung des Steckenpferdes singt der neue Ritter, WDR-Intendant Tom Buhrow, gemeinsam mit den Bläck Fööss den Evergreen „Drenk doch eene mit“. Diese Spontaneinlage und das vierstündige Programm bringen den Saal zum Kochen.

2016

Nach 30 Jahren als Präsident übergibt Rainer Küsters den Marschallstab an seinen Nachfolger Christian Cosman. Die Prinzen- und Narrenorden vollzieht, auch in weiteren Funktionen, einen grundlegenden Generationswechsel.

2021 und 2022

Bedingt durch die Coronapandemie fallen Steckenpferdsitzung, Herrenabend, Stadtritt, Kostümfest und Rosenmontagszug aus. Die

Prinzen- und Narrenorden veranstaltet aber am Zeughaus jeweils einen Kurier- und Ordens-Drive-In, um die Mitglieder und Gönner auch in Pandemiezeiten karnevalistisch zu versorgen.

2023

Nach zweijähriger Pause nimmt das grün-weiße Korps den regulären Kanon an Veranstaltungen wieder auf. Guido Cantz wird nach zwei pandemiebedingten Ausfällen endlich zum Ritter des NÄRRISCHEN STECKENPFERDES ernannt.

Heute

Mit über 350 Mitgliedern ist die Prinzen- und Narrenorden auch weiterhin die größte Karnevalsgesellschaft der Samt- und Seidenstadt Krefeld und blickt mit Spannung und Freude auf das nächste (nÄRRISCHE) Jubiläum im Jahr 2025.

Ad multos annos!

Dachdeckermeister Steffen Bißels GmbH

Tel.: 02151 54 55 99
Hökendyk 1 | 47803 Krefeld

www.bissels.eu





Klüngelköpp

24.08.24

Krefelder Galopprennbahn

Einlass 18:30 / Beginn 20:00

nur VVK: www.prinzengarde-krefeld.de

30,- Euro (zzgl. VVK)

BEFÖRDERUNGEN UND ERNENNUNGEN

| | |
|-----------------------|------------------------------|
| Stefan Rinsch | Senator |
| Christian Quasten | Verdienstorden in Bronze |
| David Winzen | Verdienstorden in Bronze |
| Peter Doerner | Verdienstorden in Bronze |
| Peter Bossers | Verdienstorden in Silber |
| Felix Mai | Verdienstorden in Silber |
| Andreas Dams | Verdienstorden in Gold |
| Ulrich Topoll | Großkreuz |
| Willi Franssen | LRK Verdienstorden in Silber |
| Hans-Jürgen Holzapfel | BDK Verdienstorden in Gold |
| Wolfgang Plathen | BDK Verdienstorden in Gold |
| Klaus-Jürgen Wiewrodt | BDK Verdienstorden in Gold |

AKTIVES KORPS

| | |
|----------------------|--------------|
| Eugen Fröhlich | Fähnrich |
| Gereon Keller | Fähnrich |
| Andreas Focke | Oberfähnrich |
| Lothar Hülser | Oberfähnrich |
| Michael Kreuz | Oberfähnrich |
| Julien Pelzers | Oberfähnrich |
| Markus Hilgers | Leutnant |
| Georg Kewitz | Leutnant |
| Tim Wanraths | Leutnant |
| Fred Winkmann | Oberleutnant |
| Maximilian Becker | Oberleutnant |
| Daniel Gies | Oberleutnant |
| Hans-Josef Schultes | Oberleutnant |
| Jörg Ludewig | Oberleutnant |
| Helmut Bricout | Rittmeister |
| Philip Torger | Rittmeister |
| Claudio Engeln | Rittmeister |
| Alexander Henes | Rittmeister |
| Roman Bühner-Lomberg | Major |
| Volker Ingenhag | Major |
| Martin Lehmann | Major |
| Uwe Stasiak | Oberst |



Franken Eis

Inh. Klaus Treecken



Wir freuen uns auf Euch!

Uerdinger Straße 122 · 47799 Krefeld
 Telefon 02151 66974 · Mobil 0171 8972029
 www.franken-eis.de · info@franken-eis.de

SENAT

Roland Besser
 Klaus Geurden
 Stefan Rinsch
 Franz-Xaver Schmid

Oberfeldarzt i.S.
 Oberstleutnant i.S.
 Oberstleutnant i.S.
 Oberfeldarzt i.S.

PASSIVE MITGLIEDER

Reiner Hohn

Fähnrich d.R.

Savvas Kiriakidis
 Bernd Naudszus

Oberfähnrich d.R.
 Oberfähnrich d.R.

Fritz Wohlgemuth

Leutnant d.R.

Ralph-Harry Klaer
 Robert Kleinheyer
 Reiner Tümmers

Oberleutnant d.R.
 Oberleutnant d.R.
 Oberleutnant d.R.

Dirk Bongartz
 Peter Kempkens
 Clayton Kraft
 Rudolf Leuwer

Rittmeister d.R.
 Rittmeister d.R.
 Stabsarzt d.R.
 Stabsarzt d.R.

Thomas Cosman
 Ulrich Lenssen
 Jörg Lutterbeck
 Rene Sellmer
 Walter Sosul
 Horst Wittfeld

Major d.R.
 Oberstabsarzt d.R.
 Major d.R.
 Major d.R.
 Major d.R.
 Major d.R.

Heribert Boosen
 Rolf Heesen
 Bernd Lüdemann
 Volker Luven
 Norbert Minhorst
 Tim Peerenboom
 Horst Stienen
 Tobias Stümges

Oberstleutnant d.R.
 Oberfeldarzt d.R.
 Oberfeldarzt d.R.
 Oberstleutnant d.R.
 Oberstleutnant d.R.
 Oberstleutnant d.R.
 Oberstleutnant d.R.
 Oberstleutnant d.R.

Heinz-Jürgen Reich-Laskowski

Oberst d.R.



Seidenweberhaus
Krefeld

seidenweberhaus.de



Jetzt Tickets
sichern!

15. März 2024
Hagen Rether
„Liebe“

Foto: Klaus Reinelt



SESSION 2025

Klüngelköpp Open Air auf der Krefelder Galopprennbahn
Samstag, 24. August 2024

Sommerfest am Zeughaus
Freitag, 6. September und Samstag, 7. September 2024

Regimentsappell im Stadtwaldhaus
Freitag, 15. November 2024

Prinzenproklamation im Seidenweberhaus
Freitag, 10. Januar 2025

**XXXIV. Verleihung des Närrischen Steckenpferdes
im Seidenweberhaus**
Dienstag, 14. Januar 2025

**Jubiläumsempfang 111 Jahre Prinzengarde
im Stadtwaldhaus**
Freitag, 17. Januar 2025

Stadtritt durch die Innenstadt
Samstag, 15. Februar 2025

61. Herrenabend im Stadtwaldhaus
Donnerstag, 20. Februar 2025

Kostümfest im Zeughaus der Prinzengarde
Freitag, 28. Februar 2025

Rosenmontagszug in Krefeld
Montag, 3. März 2025

**Karnevalistischer Großer Zapfenstreich und
Abschied vom Hoppeditz am Zeughaus**
Dienstag, 4. März 2025

Fischessen des Senats
Mittwoch, 5. März 2025

Familienabend im Krefelder Zoo
Termin noch offen



UNSER DANK AN DIE INSERENTEN

Sehr geehrte Anzeigenkunden,
liebe Freunde der Prinzengarde,

wir danken den hier aufgeführten Firmen und Partnern für die angenehmen Gespräche und vor allem für Ihre Bereitschaft, eine Anzeige zu schalten. Ihr Engagement dient dem Brauchtum und der Tradition Karneval in einem besonderen Maße.

Alle Leser des Kuriers bitten wir darum, unsere Inserenten bei Einkäufen und Auftragsvergaben zu berücksichtigen.

Viel Spaß beim Lesen, Ihre Prinzengarde

| | | |
|--|-----|--|
| A | | |
| Adam GmbH | 158 | |
| Akandus Investment GmbH & Co. KG | 18 | |
| Andre Kaeten Moderne Haustechnik | 158 | |
| Andries & Collegen Rechtsanwälte | 20 | |
| Angerhausen, Lothar – Rechtsanwalt | 128 | |
| Apothek am Spröndental | 238 | |
| Arnold Stöffges | 92 | |
| AT Veranstaltungstechnik | 156 | |
| Atelier Mergler | 59 | |
| August Frank – Das Lichthaus | 76 | |
| Auto Becker Klausmann | 148 | |
| B | | |
| Bäckerei-Cafe Lomme | 222 | |
| Bauhaus | 226 | |
| Becker-Wittig Immobilien | 146 | |
| Bestattungen Cornelia Zelz | 138 | |
| Bestattungen Hermann Hannappel | 231 | |
| Bestattungen Quasten | 230 | |
| Bitburger Braugruppe GmbH | U4 | |
| Bols & Bols, Friseursalon | 130 | |
| Boventer, Dr. Wolfgang – Apotheken | 174 | |
| Buchholz Planen | 24 | |
| Butz Consult GmbH | 78 | |
| C | | |
| Cargill Deutschland GmbH | 236 | |
| CDU Krefeld | 130 | |
| City Anzeigenblatt Krefeld GmbH | 180 | |
| City Optik Fuchs | 178 | |
| Coiffeurteam MUNZ | 70 | |
| Cometbau-Detig GmbH & Co KG | 86 | |
| D | | |
| Dachdeckermeister Steffen Bißels | 243 | |
| Dachsbau | 112 | |
| Dott & Ewalds GbR – Provinzial | 42 | |
| Drifte Wohnform GmbH | 142 | |
| E | | |
| Edeka Kempken | 166 | |
| EGN Entsorgungsgesellschaft | 132 | |
| Elektro Hucken GmbH | 50 | |
| Elektro Richter e.K. | 43 | |
| Elektro-Installation Jakob Büllen | 177 | |
| Elektrotechnik Heckershoff | 144 | |
| Engel & Völkers – Immobilien | 162 | |
| Errol Wernike Huffbeschlag | 33 | |
| Esta Wolff Immobilien & Hausverwaltung | 48 | |
| F | | |
| FHP - Floehr, Hermes & Partner | 4 | |
| Fliesen Neumann | 110 | |
| Fliesenverlegung Köhler GbR | 96 | |
| Franken Eis | 246 | |
| G | | |
| G. Knorrek Personenbeförderungs GmbH | 196 | |
| Gerh. van Well GmbH | 110 | |
| Gerüstbau Meiners GmbH & Co KG | 70 | |
| Glaserei Bossers | 178 | |
| Gleumes Brauerei-Ausschank | 108 | |
| GO GmbH | 140 | |
| Grashüpfer Gartengestaltung | 120 | |
| H | | |
| Hauser Sicherheitstechnik | 52 | |
| Haus Kleinlosen | 182 | |
| HELA Büro-Objekt GmbH | 184 | |
| Hölters, Thomas | 1 | |
| Holz Roeren GmbH | 2 | |
| Hotel Krefelder Hof | 14 | |
| I | | |
| Ideencenter Lemmen Fenster + Türen | 32 | |
| Incas GmbH | 120 | |
| inparts GmbH | 122 | |
| Intersport Borgmann | 238 | |
| ITS Industrietore Service GmbH | 184 | |
| J | | |
| Jochen Dopstadt Immobilien RDM | 88 | |

| | | |
|--|-----|--|
| K | | |
| Kanzlei für konzeptionelle Steuerberatung | 86 | |
| Kempkens Juweliers | 58 | |
| Kersting Immobilien | 124 | |
| Kleinheisterkamp Voigt PartG mbB | 170 | |
| Klömpkes Tabakwaren | 80 | |
| Krefelder Bridgeclub 1970 | 224 | |
| Krefelder Fliesenstudio Kiosse GmbH | 126 | |
| Krefelder Rennbahn Gastronomie | 102 | |
| Krefelder Verein f. Haus- u. Krankenpflege | 106 | |
| Kreuz Garten- und Landschafts GmbH | 28 | |
| Kueppersliving | 80 | |
| L | | |
| Landfleischerei Hinterding | 128 | |
| Lechner + Hayn Büroeinrichtung | 66 | |
| Leuchter Beschriftung | 62 | |
| Leurs Elektrotechnik GmbH | 252 | |
| life bockum/oppum/linn/ueringen | 164 | |
| Lohmann and Friends GmbH | 218 | |
| Lomborg Immobilien GmbH & Co KG | 12 | |
| Lux & Bruckhaus | 48 | |
| M | | |
| M. Blumen GmbH | 200 | |
| Malerbetrieb Küsters | 61 | |
| Maler und Lackierermeister Gronsfeld | 162 | |
| Malermeister Oltmanns | 126 | |
| MEK GmbH | 72 | |
| Mercedes-Benz Herbrand Krefeld | 16 | |
| Mercure Tagungs- & Landhotel Krefeld | 40 | |
| Metzgerei Etteldorf | 3 | |
| N | | |
| Namaste, Restaurant | 211 | |
| Nappo & Moritz GmbH | 30 | |
| O | | |
| Orthopädie Moers | 60 | |
| Optikum Monteleone | 235 | |
| P | | |
| Pelzers Bauunternehmung | 182 | |
| Pelzers Wohnbau | 164 | |
| Privatbrauerei Bolten GmbH & Co. KG | 22 | |
| R | | |
| Radsport Weyers | 47 | |
| Raumausstattung Lumma e.K. | 96 | |
| Raumdesign Dino Bruns | 156 | |
| Rewe Hoffmanns Dein Markt | 190 | |
| S | | |
| Schages – CNC Lasertechnik | 104 | |
| Schiffer Elektro- und Netzwerktechnik | 10 | |
| Schilder Express Kappes | 56 | |
| Schlippes - Der Männerfriseur | 36 | |
| Schlüsseldienst Schlabers | 92 | |
| Schmitz GmbH – Fenster und Türen | 190 | |
| Schreurs Immobilien | 98 | |
| Seidenweberhaus GmbH | 248 | |
| SEL Group M. Müller | 160 | |
| SHL Badwelt Stockmanns | 101 | |
| SMP Schreurs, Müller u. Partner | 192 | |
| Sparkasse Krefeld | U3 | |
| Sebastian T. Stachelhaus | 234 | |
| Stadtwald PraxisKlinik | 172 | |
| Stadtwaldhaus Krefeld | 90 | |
| SWK Stadtwerke Krefeld AG | 168 | |
| Sylter Eiscafé GmbH | 46 | |
| T | | |
| Tichlers GmbH | 146 | |
| Tölke & Fischer – Volkswagen | 8 | |
| Tölke & Fischer – Porsche | 214 | |
| Tom Prinz, Bauchredner | 196 | |
| Trauerzentrum Krefeld | 228 | |
| Trunz GmbH – Sanitär, Heizung, Klima | 186 | |
| Trunz, Karin | 104 | |
| U | | |
| Unverdorben GmbH | 212 | |
| Uwe Thome Dachdeckerbetrieb | 212 | |
| V | | |
| Vaiano – Umweltbewusste Textilpflege | 214 | |
| van Acken Druckerei & Verlag GmbH | 232 | |
| van de Lageweg, Heinz – Fliesen | 62 | |
| Volksbank Krefeld eG | U2 | |
| W | | |
| Wachdienst Krefeld GmbH | 204 | |
| Wahlefeld Fassadenaufzugstechnik | 44 | |
| Wittfeld Stahlhandelsgesellschaft mbH | 35 | |
| Wohnstätte Krefeld | 26 | |
| Y | | |
| Yayla GmbH | 82 | |
| Z | | |
| Zahnarzt Dr. Heesen | 80 | |

Erscheinung:

9. Januar 2024

Auflage: 2.500 Stück

Herausgeber:

Prinzengarde der Stadt Krefeld 1914 e.V.

Präsident: Christian Cosman

Glindholzstraße 196, 47800 Krefeld

info@prinzengarde-krefeld.de

www.prinzengarde-krefeld.de

Redaktion:

Sebastian Scholzen (Chefredakteur)

Gordon Binder-Eggert

Christian Cosman

Tania Cosman

Andreas Dams

Daniel Gies

Hans-Jürgen Holzapfel

Gregor Kathstede

Karl Müller

Jessica Pelzers

Cathinka Scholzen

Jan A. J. Schreurs

Uwe Stasiak

Wolfgang Voigt

Dr. Jens Voss

Fotos:

Uwe Behrendt

Daniel Gies

Christoph Landler

Felix Mai

Karl Müller

Sebastian Scholzen

Senat (Reisebericht)

Sissi Sotiriou

www.stock.adobe.com

Anzeigen und Kreation:

Wolff Kommunikation GmbH

Tel. 02151 516 26-0

www.wolff-kom.de

Ansprechpartnerin Anzeigen: Tania Cosman

Druck:

van Acken Druckerei & Verlag GmbH

www.van-acken.de

Der Kurier wird zu Werbezwecken kostenlos abgegeben. Vervielfältigungen jeder Art und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Mit vollem Namen gezeichnete Beiträge und Anzeigeninhalte entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.



seit über 60 Jahren

Ausführung · Reparaturen · Beratung · Planung

Mevissenstraße 66

47803 Krefeld

Telefon 021 51 / 75 48 72

Telefax 021 51 / 75 43 51

- Elektroanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Industrieelektrik
- Reparaturservice

- Fachgerecht
- Zuverlässig
- Leistungsstark



Gemeinsam Gemeinwohl gestalten.

**Soziales Engagement fördern
heißt Gemeinschaft stärken.**

Deshalb fördern wir gemeinnützige
Projekte, Freizeitangebote und das
Zusammenleben vor Ort. Mehr auf
sparkasse-krefeld.de/mehralsgeld

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Krefeld**



HEUTE EIN
KÖNIG
